

VIII. A b t h e i l u n g.

Ausfunfts-Kalender.

I. Abschnitt. Der Wiener-Cicerone oder Fremdenführer zu allen Sehens- und Merkwürdigkeiten, auf jeden Tag in der Woche.

Täglich können besichtigt werden.

1. Die kaiserlichen Gemächer in der Hofburg. Während der Abwesenheit J. J. M. M. hat jeder Fremde ohne Schwierigkeit Zutritt; man meldet sich beim Herrn Burg-Inspektor im Schweizerhofe rechts neben dem Brunnen.
2. Die kaiserliche Gruft bei den P. P. Kapuzinern am neuen Markt. Diese ist am Allerseelestage, den 2. November, für Jedermann geöffnet. Außerdem meldet man sich zu angemessener Tageszeit beim P. Schagmeister.
3. Der Thesaurustempel im Volksgarten kann von Jedermann, zu jeder Tageszeit besucht werden, wie der Volksgarten selbst. Die Kataomben sind jedoch nur Freitags von 9 bis 1 Uhr zur Besichtigung geöffnet.
4. Die Synagoge oder das Bethhaus der deutschen Juden, Seitensättergasse Nr. 494. Der Eintritt ist jeder anständigen Person gestattet; die Männer behalten beim Eintritte und Aufenthalt den Hut auf dem Kopfe.
5. Der Universitätsaal und die k. k. Sternwarte am Universitätsplatze. Man meldet sich deshalb beim Portier.
6. Die k. k. Hofbibliothek ist an allen Wochentagen von 9 bis 2 Uhr offen. Um die Bibliothek zu besuchen, meldet man sich im Lesezimmer.
7. Das k. k. botanische Museum am Josefsplatz links wird blos kleinen Gesellschaften, Sachverständigen und Wissenschaftsfreunden gegen vorhergehende Anmeldung beim Herrn Custos geöffnet.
8. Das anatomisch-pathologische Museum und die Sammlung chirurgischer Instrumente im Universitäts-Gebäude, kann nur nach genommener Rücksprache mit den Herren Professoren außer den Vorlesungsstunden besichtigt werden. In der Ferienzeit (August und September) findet gar kein Eintritt Statt.
9. Die Sammlung der Landwirthschafts-Gesellschaft im Heiligentruerhof Nr. 687 wird gegen Ansuchen beim beständigen Herrn Sekretär gezeigt.
10. Die fürstl. Lichtenstein'sche Gemäldegalerie, Rossau Nr. 130. In dieselbe ist für distinguirte Personen an Wochentagen Vor- und Nachmittags freier Eintritt. Man wendet sich deshalb an den Portier. Der Garten selbst ist im Sommer von Früh 7 bis Abends 8 Uhr dem Publikum ohne alle Ausnahme geöffnet. Wegen Besichtigung der Glashäuser hat man sich an den Obergärtner zu wenden.
11. Der k. k. Hofgarten auf dem neuen Burgplatze links, dem Volksgarten gegenüber, kann nur auf nachgesuchte Erlaubniß des daselbst wohnenden Herrn Hofgärtners besichtigt werden.
12. Der fürstl. Schwarzenbergische Garten am Rennweg, Glacis Nr. 644 und
13. Der botanische Garten der k. k. Universität, Rennweggasse Nr. 638, kann an jedem Tage von 7 Uhr Früh bis 8 Uhr Abends besucht werden. Wegen Besichtigung der Glashäuser hat man sich an die Herren Obergärtner zu wenden.
14. Der k. k. Augarten in der Leopoldstadt ist ebenfalls für Jedermann an allen Tagen im Sommer geöffnet. Um das Zimmer des hochseligen Kaiser Joseph II. zu besuchen, hat man sich an den Herrn Garten-Direktor zu wenden und eine passende Stunde zu wählen.
15. Die k. k. Bahnhöfe der Nord- und Ologgnitzer-Eisenbahn können nur gegen in den Bureaus zu erhebende Eintrittskarten besehen werden.
16. Um das chemische Laboratorium und das physikalische Museum der Wiener Universität zu besuchen, muß man sich außer den Kollegien-Zeiten an einen der Herren Professoren wenden.

An Montagen und Donnerstagen.

17. Das k. k. Zeughaus, Renngasse Nr. 140 von 8 bis 12 Uhr und von 1 bis 3 Uhr gegen Eintrittskarten, die man in der Artillerie-Distrikts-Kanzlei, Sailerstätte Nr. 938 erhält.
18. Das bürgerliche Zeughaus, am Hof Nr. 332, mit freiem Eintritte von 9 bis 12 und 3 bis 6 Uhr. Fremde und andere distinguirte Personen werden gegen Ansuchen an jeden Wochentag eingelassen.
19. Die Sammlungen von Handzeichnungen und Kupferstichen Sr. kaiserl. Hoheit des Erzherzogs Karl in dessen Palaste auf der Augustinerbastei; Vormittags von 9 bis 12 für Künstler und überhaupt gebildete Personen geöffnet.

An Dienstagen und Donnerstagen.

20. Die Gemälde-Gallerie des Fürsten Esterhazy, Mariabilf, Hauptstraße im ehemals fürstl. Kaunizischen Palais Nr. 42. Der Eintritt ist distinguirten Personen gegen Anmeldung bei dem Portier gestattet. Auch kann das Palais und der Garten besehen werden; wenn der Fürst nicht anwesend ist.

An Dienstagen und Freitagen.

21. Die k. k. Ambraser-Sammlung im unteren Belvedere, Rennweg Nr. 642, von Georgi bis Michaeli von 9 bis 12 und 3 bis 6 Uhr, von Michaeli bis wieder Georgi aber nur von 9 bis 2 Uhr Einlaß für Jedermann. Der Garten des k. k. Belvedere kann im Sommer an jedem Tage besucht werden.
22. Die k. k. Gemälde-Gallerie im oberen Belvedere; in dieselbe ist im Sommer von 9 bis 12 und von 3 bis 5 Uhr, vom 1 Oktober bis 23. April aber nur von 9 bis 2 Uhr allgemeiner Einlaß.

An Mittwochen.

23. Das technologische Museum Sr. Majestät des Kaisers im politechnischen Instituts-Gebäude auf der Wieden am Glacis, 1. Hof, Direktionshof im 1. Stock, um 10 Uhr Vormittags. Die Eintrittskarten sind Montag und Dienstag in der Kanzlei des Instituts zu erheben.

An Mittwochen und Samstagen.

24. Das k. k. mineralogische Museum im Augustinergang der Burg von 10 Uhr Früh bis 1 Uhr Mittags.

An Donnerstagen.

25. Die vereinigten k. k. Naturalien-Kabinette, und zwar: das zoologische Museum, mit dem nun auch das brasilianische verbunden ist, von 9 bis 12 Uhr, außer einigen Ferienwochen im August, gegen Tags zuvor von dem Portier zu erhebbende Eintrittskarten zu besehen.
26. Das k. k. Blinden-Institut, Josephstadt Nr. 188; von 10 bis 12 Uhr unbeschränkter Eintritt. Die Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde, ebendaselbst, kann täglich auf vorausgehende Anmeldung besichtigt werden.

An Freitagen.

27. Der Stephansthurm; man meldet sich Vormittags 10 Uhr im Kirchenmeisteramte, gegenüber vom Thurme, Nr. 874.
28. Das k. k. Münz- und Antikenkabinet, in der k. k. Hofburg und Augustinergänge, auch an Montagen und Donnerstagen zu besehen, von 10 bis 12 Uhr; der Eintritt wird nur auf vorhergegangene schriftliche Anmeldung zugelassen.

An Samstagen.

29. Die Sammlungen des k. k. politechnischen Instituts, Wieden am Glacis, nächst der Karlskirche. Man meldet sich in der Kanzlei daselbst, im Winter ist jedoch kein allgemeiner Einlaß.
30. Die Wachspräparaten-Sammlung der k. k. medizinisch-chirurgischen Josephs-Akademie, und diese selbst, Währingergasse Nr. 221. Im Sommer von 11 bis 1 Uhr jeden Samstag, im Winter aber nur alle 14 Tage gegen Donnerstag vorher bei dem Professor von 11 bis 12 Uhr zu erhebbende Eintrittskarten. Frauenspersonen und Kinder sind vom Eintritte ganz ausgeschlossen.
31. Die Sammlungen des anatomisch-pathologischen Museums im allgemeinen Krankenhause, Alservorstadt, Hauptstraße Nr. 195, können gegen Meldung beim Vorsteher von 10 bis 12 Uhr besehen werden.
52. Die Gemälde-Sammlung der k. k. Akademie der bildenden Künste, Annagasse Nr. 980, wozu man die Eintrittskarten in der Kanzlei der Akademie erhält.
33. Das k. k. Taubstummen-Institut, Wieden, Favoritenstraße Nr. 313, hält von 10 bis 12

Uhr, mit Ausnahme der Ferienmonate August und September alle Tage Prüfung, zu welcher Jedermann freien Zutritt hat.

34. Das Naturalien-Museum der k. k. Universität, Schulgasse Nr. 757 nächst dem Universitätsplatze, hat zwar keinen allgemeinen Einlaß, jedoch können sich Wissenschaftsfreunde deshalb an den Herrn Professor und Vorsteher wenden.

So bietet Wien an jedem Tage andere Sehenswürdigkeiten dar, und man kann sich durch 14 Tage den herrlichsten Genuß durch deren Besuch verschaffen; wer sich ausführlicher über alle die Merkwürdigkeiten und Raritäten unterrichten will, die hier zur Schau gestellt sind, lese den im Grund'schen Bücherverlage erschienenen, höchst interessanten "Fremdenführer" von Dr. W. Hebenstreit nach. —

II. Abschnitt. Eintritts-Preise in die fünf Theater Wiens.

(Conventions-Münze).

I. K. K. Hofburgtheater.

Eine Loge im dritten Range	5 fl. — fr.	Eintritt in das zweite Parterre	30 fr.
Sperresitz im ersten Parterre	1 " 24 "	" " den dritten Stock	36 "
" " " dritten Stocke	— " 48 "	" " den vierten Stock	20 "
Eintritt in das erste Parterre	1 " — "		

Jährliches Abonnement.

Für eine Loge mit dem Rechte der Cession	1000 fl.	Für den Eintritt in das erste Parterre	100 fl.
" einen Sperresitz im ersten Parterre	200 "	" " " " den dritten Stock	70 "
" " " " dritten Stocke	140 "		

(Für das zweite Parterre und den vierten Stock findet kein Abonnement Statt.)

II. K. K. Hofopertheater nächst dem Kärnthnerthore.

	In der deut. Opern-Saison:		In der ital. Opern-Saison:			In der deut. Opern-Saison:		In der ital. Opern-Saison:	
	fl.	fr.	fl.	fr.		fl.	fr.	fl.	fr.
Eine Loge im ersten und zweiten Range und Parterre	8	—	20	—	Sperresitz im vierten Stocke	—	45	1	10
Eine Loge im dritten Range	6	—	20	—	Eintritt in das erste Parterre	1	—	1	20
Sperresitz im ersten Parterre	1	24	2	20	Eintritt in das zweite Parterre (erste Gallerie)	—	40	1	20
" " " zweiten Parterre (erste Gallerie)	1	—	2	20	Eintritt in den dritten Stock	—	40	—	—
Sperresitz im dritten Stocke	1	—	2	—	" " " vierten Stock	—	24	—	40
Sperresitz im dritten Stock in der 2. oder 3. Reihe	1	—	1	20	" " " fünften Stock	—	15	—	24

Abonnement.

Eine Loge im 1. und 2. Range im Parterre	} mit dem Rechte der Cession
" " " im 3. Range	
Sperresitz im ersten Parterre	} ohne das Recht der Cession
" " " zweiten Parterre (erste Gallerie)	
" " " dritten Stocke	
" " " vierten Stocke	
Eintritt in das erste Parterre	

Für ein ganzes Jahr sowohl in der deutschen wie in der italienischen Oper:	Für die 3 Monate der italienischen Oper:	Für die neun Monate der deutschen Oper:
fl.	fl.	fl.
1300	900	800
1500	900	700
196	116	100
196	116	80
—	116	80
120	75	70
110	72	60

III. K. K. priv. Theater an der Wien.

Die große Loge	15 fl. — fr.	Eintritt in das erste Parterre oder die erste	
Ein Sitzplatz in derselben	2 " — "	Gallerie	— fl. 40 fr.
Eine Gallerie oder eine Parterre Loge	6 " — "	Eintritt in die zweite Gallerie	— " 30 "
Sperfsitz im 1. Parterre und 1. Stock	1 " — "	Eintritt in die dritte Gallerie	— " 20 "
Sperfsitz im 2. Stocke	— " 40 "	Eintritt in die vierte Gallerie	— " 12 "
Sperfsitz im 3. Stocke	— " 30 "		

Logen und Sperfsitze sind in der Stadt, Bürgerspital im Kaffeehause zu bekommen.

IV. K. K. priv. Theater in der Leopoldstadt.

Die große Loge	15 fl. — fr.	Eintritt in das erste Parterre und in die erste	
Eine gewöhnliche Loge	5 " — "	Gallerie	— " 30 "
Ein Platz in einer Fremdenloge	1 " 30 "	Eintritt in die zweite Gallerie	— " 24 "
Sperfsitz im Parterre und der ersten Gallerie	— " 50 "	Eintritt in die dritte Gallerie	— " 16 "
Sperfsitz in der zweiten Gallerie	— " 40 "		

Logen und Sperfsitze sind in der Stadt, Bürgerspital, im Verschleißgewölbe neben der Zündrequisiten-Niederlage zu bekommen.

V. K. K. Theater in der Josephstadt.

Die große Loge	6 fl. — fr.	Eintritt in das Parterre oder in den ersten	
Eine andere Loge	4 " — "	Stoche	— fl. 30 fr.
Sperfsitz im Parterre oder ersten Stocke	— " 40 "	Eintritt in den zweiten Stock	— " 20 "
Sperfsitz im zweiten Stocke	— " 30 "	Eintritt in den dritten Stock	— " 10 "

Logen und Sperfsitze sind in der Stadt, Herrngasse in Herrn Muck's Putzniederlage zu bekommen.

III. Abschnitt.

Neuester und vollständigster Wiener = Wegweiser zu allen Stellen, Aemtern, Behörden, öffentlichen und Privat-Anstalten.

Für Fremde und Einheimische gleich brauchbar und nützlich.

(Abermals neu vermehrt und berichtigt.)

- | | |
|---|--|
| Abeliger Frauen-Verein zur Beförderung des Guten und Nützlichen, hat die Kanzlei im Bürgerspitale Nr. 1100, im 8. Hofe, 13. Stiege, 1. Stocke, Thüre Nr. 131. | Academie (k. k. medizinisch-chirurg. Josephs-), in der Alservorstadt, Währingergasse Nr. 221. Siehe auch Josephinische Akademie. |
| Abeliges Casino, Renngasse Nr. 139. | " (k. k. orientalische), Jakobergasse Nr. 799. |
| Aerarial-Druckerei (k. k. Hof- und Staats-), Singerstraße Nr. 913. | " (k. k. Theresianische Ritter-), Wieden Nr. 306. |
| " Papier-Depot (k. k.), Dominikanerplatz Nr. 669. | Academische Kunsthandlung, Annagasse Nr. 980. |
| Academie der vereinigten bildenden Künste (k. k.), Annagasse Nr. 980. Gemälde-Gallerie ist an Samstagen zu sehen. | Alumnat (erzbischöfliches,) Stadt Nr. 874, nächst der St. Stephanskirche. |
| " (k. k. Ingenieur-), Raimgrube Nr. 186. | Ambraser-Sammlung (k. k.), am Rennwege Nr. 642, im unteren Belvedere. Eintritt: Dienstags und Freitags, 9—12 Uhr. |
| | Ammen-Anstalt, Alservorstadt Nr. 108. |

- Ankündigungs-Tafeln (Expeditions-Bureau der k. k. priv.), Stadt, Dorotheergasse Nr. 1008.
- Antiken- und Münzkabinet, in der k. k. Hofburg, im Augustinergange.
- Appellations- und Kriminal-Obergericht (k. k.), Herrngasse Nr. 61.
- „ Gericht (k. k. Militär-), am Hof Nr. 421.
- Arbeits- und Besserungs-Anstalt (k. k.) Windmühle, Krongasse Nr. 17.
- Archiv des Musik-Vereins, Tuchlauben, Nr. 558.
- „ der k. k. Hofkammer, Johannesgasse Nr. 971.
- „ der k. k. Hofkanzlei, Wipplingerstraße Nr. 384.
- „ der k. ungarischen Hofkanzlei, vordere Schenkenstraße Nr. 47.
- „ der k. siebenbürg. Hofkanzlei, vordere Schenkenstraße Nr. 48.
- Archiv des k. k. General-Rechnungs-Direktoriums, Herrngasse Nr. 29.
- „ k. k. gep. Haus-, Hof- und Staats-Kanzlei, in der Burg Nr. 1.
- „ der k. k. Genie-Kanzlei, } am Hof Nr. 421.
- „ der k. k. Hofkriegs-Kanzlei, } am Hof Nr. 421.
- „ k. k. Hof-Kriegs-, } am Hof Nr. 421.
- „ der Stadt Wien, Wipplingerstraße Nr. 395.
- Arcieren-Leibgarde (k. k.), Landstraße, Rennweg Nr. 643, Belvedere.
- Armen-Instituts-Hauptbezirk, in der Kärnthnerstraße Nr. 1043.
- Arsenal (k. k.), oberes, in der Renngasse Nr. 141; unteres Nr. 183.
- Artillerie-Feldzeugamt (k. k.), Seilerstätte Nr. 985, und Wieden Nr. 317.
- Artillerie-Haupt-Zeugamt (k. k.), am Hof Nr. 421.
- Ärzte (k. k. Gesellschaft der), Versammlung: im Universitäts-Consistorialsaal; Leseverein: Stephansplatz Nr. 871 und 872.
- Affekuranz-Verein (allgemeiner österreichischer wechselseitiger), Stadt Nr. 562.
- „ (erste österreichische Brandschaden-), Dorotheergasse Nr. 1116.
- „ (k. k. priv. wechselseitige Brandschaden-), obere Bäckerstraße Nr. 752.
- „ (allg. österreichisch-italienische Lebens-), Stadt, Konviktsgebäude Nr. 750, General-Agent: J. B. Benvenuti.
- „ (Friesliner-), Dorotheergasse Nr. 1107, General-Agent: W. H. Weikersheim, k. k. priv. Großhändler.
- Astronomisches und physikalisches Cabinet (k. k.), Burg Nr. 1.
- Augarten (k. k.) Leopoldstadt 162.
- Augenkranken-Institut (k. k.), Alservorstadt Nr. 195.
- Auskunfts-Bureau (allg. technisches und Industrier-) von J. E. Bernard Redakteur der Wiener Zeitung und A. Demerteau, Stadt, Rauchensteingasse Nr. 937, das Lokal der Anstalt, Josephstädter Glacis Nr. 210 im 3. Stocke.
- Auskunfts-Comptoir (allgem.), am hohen Markte Nr. 322.
- „ für musikalische Gegenstände, des Fr. Stöggel, Tuchlauben Nr. 558, im Musikvereine.
- Bäder:
1. Bethsabe-Bad. Schottenfeld Nr. 256.
 2. Brunnal-Bad. Michaelbairischer Grund Nr. 27.
 3. Diana-Bad. Leopoldstadt Nr. 9.
 4. Ferdinand-Marien-Badeanstalt. Am Labor in der Nähe des Augartens.
 5. Floriani-Bad. Magleinsdorf, Brunngasse Nr. 87.
 6. Kaiser-Bad. An der Donau, oberhalb des Schanzels.
 7. Russisches Schwitzbad. Gumpendorf Nr. 361.
 8. Schüttelbad. Im Prater, nächst der Franzensbrücke.
 9. Sophien-Bad. Weißgärber Nr. 46.
 10. Zur Flora. Wieden, Gemeindegasse Nr. 327.
 11. Zur Hollarstaude. Leopoldstadt, große Schiffgasse Nr. 37.
 12. Zum Karpfen. Weißgärber, Badgasse Nr. 91.
 13. Zur scharfen Ecke. Leopoldstadt, nächst der Kettenbrücke Nr. 12.
 14. Zum weißen Wolfen. Leopoldstadt, Donaustraße Nr. 32.
 15. Karolinen-Bad. Paimgrube, untere Gestätteng.
- Balhaus (k. k.), Ballplatz Nr. 23.
- Bank, siehe Nationalbank.
- Bankgebäude (k. k.), Singerstraße Nr. 886.
- Barmherzigen Brüder (Kloster und Spital der), Leopoldstadt, Ladorstraße Nr. 325. Reconvalscenhaus, Landstraße Nr. 290.
- Barmherzigen Schwestern (Hospital der), Gumpendorf Nr. 195, Hauptstraße.
- Bau-Direktion (k. k. Civil-) Seizergasse Nr. 422.
- Bau-Direktion (k. k. n. d. verein. Provinzial-), Dominicanerplatz Nr. 669.
- Beheizungs-Anstalt, Dorotheergasse Nr. 1108.
- Beleuchtungs-Anstalten (Häuser-), Weiburggasse Nr. 939, — Spitalgasse Nr. 1053, Neuburgerg. Nr. 1100, — untere Bräunerstraße Nr. 1130, Belvedere (k. k.), Landstraße, Rennweg Nr. 642.

- Bergwerksprodukte-Verschleiß-Direktion (k. k.), Himmelpfortgasse, Nr. 964
- Bergwerksprodukte - Verschleiß - und Expeditionshauptfaktorei (k. k.), Nr. 638 nächst dem rothen Thurme.
- Bergwesens-Administration- und Produkten-Verschleiß-Kasse (k. k.), Himmelpfortgasse Nr. 964.
- Bergwesen (k. k. Hofkammer im Münz- und), Himmelpfortgasse Nr. 964, und Johannessgasse Nr. 971.
- Bergwesens-Hofbuchhaltung (k. k. Münz- und), Himmelpfortgasse Nr. 964.
- Besserungs-Anstalt und Zwangsarbeitshaus, siehe Arbeitsanstalt.
- Bethhaus der augsburgischen Konfession (evangel.), Dorotheergasse Nr. 1113.
- „ der helvetischen Konfession (reform.), Dorotheergasse Nr. 1114.
- „ der russischen Griechen (russische Kapelle), Wallfischgasse Nr. 1020.
- „ der nicht unirten Griechen, am alten Fleischmarkte Nr. 705.
- „ der griechischen Gemeinde (griechische Kapelle), Hafnersteig Nr. 713.
- „ der Israeliten (Synagoge), Seitenstettergasse Nr. 494.
- „ der Israeliten aus Polen, Rienmarkt Nr. 500.
- Betten-Magazin (k. k. Wiener-Garnisons-), Alservorstadt Nr. 199.
- Bibliothek des böchffel. K. isers Franz I., Burg Nr. 1.
- „ Sr. Majestät des Kaisers Ferdinand I., Burg Nr. 1.
- „ des verstorbenen Erzherzogs Anton, Singerstraße Nr. 879.
- „ Sr. k. k. Hoheit, des Erzherzogs Karl, Augustinerbastei Nr. 1160.
- „ des Fürsten Esterhazy, Mariabilf Nr. 40.
- „ „ „ Liechtenstein, Herrngasse Nr. 251.
- „ „ „ Metternich, Ballplatz Nr. 19.
- „ „ „ Schwarzenberg, neuer Markt, Nr. 1054.
- „ der k. k. Universität, Stadt Nr. 672.
- Bildende Künste, siehe Akademie.
- Bildergalerien der Akademie der bildenden Künste, siehe Akademie; im Belvedere, siehe Gemäldegalerie.
- Bildungsanstalt für Weltpriester, zum heil. Augustin (k. k. höhere), Spitalplatz Nr. 1158.
- Blinden-Institut (k. k.), Josephstadt, Brunngasse Nr. 188, und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde, Josephstadt Nr. 184 und 185.
- Börse (k. k.), in der Weiburggasse Nr. 939.
- Botanischer Garten der k. k. Josephinischen Militär-Akademie, Alservorstadt Nr. 229.
- „ der k. k. Universität, Landstraße, Rennweg Nr. 638.
- Brandschaden-Versicherungs-Anstalt (erste österreichische), Dorotheergasse Nr. 1116.
- Brandschaden-Versicherungs-Anstalt (k. k. priv. wechselseitige), obere Bäckerstraße Nr. 752.
- Briefpost (k. k.), Wollzeile Nr. 867.
- Bücher-Revisionsamt (k. k.), am alten Fleischmarkt. Laurenzergebäude Nr. 708.
- Buchhaltung (magistratische), Wipplingerstr. Nr. 385.
- Bürgerliches Zeughaus, am Hof Nr. 332. (Eintritt: Montags und Donnerstags.
- Bürgerregiments (Kanzlei des I.), Schwertgasse Nr. 350.
- Bürgerregiments (Kanzlei des II.), Currentgasse Nr. 434.
- Bürgerhospital und Versorgungshaus zu St. Marx, Landstraße, Rennweg Nr. 572.
- „ Wirtschafts-Kommission, Stadt Nr. 1100.
- Cameral-Bezirks-Verwaltung (k. k.) für Wien und Umgebung, Riemerstraße Nr. 798.
- „ Bezirks-Verwaltung für das Viertel unter und ober W. W. In Wiener-Neustadt.
- „ Bezirks-Verwaltung für das Viertel unter und ober M. B. In Korneuburg.
- „ Gefällen-Verwaltung (k. k. n. ö. vereinigte), alter Fleischmarkt Nr. 665.
- „ Hauptbuchhaltung (k. k.), Singerstraße Nr. 886.
- „ Taxamt (k. k. n. ö.) Minoritenplatz Nr. 40.
- „ Justizamt (k. k. Universal-) Singerstraße Nr. 886.
- „ „ (k. k. n. ö. Provinzial-) Minoritenplatz Nr. 40.
- Canal-Schiffahrts- und Oekonomie Inspektion (k. k. n. ö.) alten Fleischmarkt, Nr. 708.
- Capital- und Renten-Versicherungs-Anstalt, hohe Brücke Nr. 355.
- Casernen:
1. Alservorstadt Nr. 196. (Infanterie.)
 2. Favoritenstraße, Wieden. Im Holzhofe Nr. 303 und 304. (Fuhrwesen.)
 3. Getreidemarkt. Laimgrube Nr. 3. (Infanterie.)
 4. Gumpendorf. Hauptstr. Nr. 319. (Infanterie.)
 5. Heumarkt, Nr. 535. (Infanterie, Fuhrwesen, Beschäldepartement.)
 6. Josephstadt, Nr. 168. (Cavallerie.)
 7. Laimgrube, Nr. 185. (Trabantens- Leibgarde, Hofburgwache.)

8. Paimgrube Nr. 186. (Sappeurs.)
 9. Landstraße Nr. 235. (Polizei-Wache.)
 10. " Nr. 319. (Artillerie.)
 11. Leopoldstadt, Nr. 89. (Pontoniers.)
 12. " Nr. 149. (Cavallerie.)
 13. Stadt, Neungasse Nr. 140. (Artillerie.)
 14. " Salzgrieß, Nr. 200. (Infanterie.)
 15. " Seiserstätte Nr. 985. (Artillerie.)
 16. " Stierngasse Nr. 453. (Polizei-Wache.)
- Censur-Hofstelle (k. k. oberste Polizei- und), Herrngasse Nr. 29. (Revisionsamt, am al. n. Fleischmarkt Nr. 708.)
- Central-Casse (k. k.) Singerstraße Nr. 886.
- Civil-Bandirektion, Seisergasse Nr. 422.
 " Gericht der Stadt Wien, Wipplingerstraße Nr. 385.
 " Mädchen-Pensionat, Strozzengrund Nr. 26.
- Commerzial-Stämpelamt der Stadt Wien, kleines Hauptmauthgebäude Nr. 664.
- Conscriptionsamt (magistratisches), Wipplingerstraße Nr. 385.
- Conservatorium, siehe Musikverein.
- Consistorium (erzbischöfliches), Bischofsgasse 869.
 " Augsburger Konfession (k. k.), } Annagasse
 " helvetischer Konfession (k. k.), } Nr. 984.
- Convikt (k. k.), Universitätsplatz Nr. 750.
 " (gräflich Löwenburg'sches), Josefstadt, Piaristen-gasse Nr. 135.
- Copir-, Schreib- und Uebersetzungs-Anstalten:
 1. von Andr. Rienhaupt, Graben Nr. 620.
 2. von Leonhard Salm, untere Bräunerstraße Nr. 1131.
- Criminal-Gericht der Stadt Wien, Alservorstadt, am Glacis Nr. 2.
- Criminal-Obergericht (k. k. n. ö. Apellations- und), Herrngasse Nr. 61.
- Damenstift (herzoglich Savoyen'sches), Johannes-gasse Nr. 976.
- Damenverein, siehe adeliger Frauen-Verein.
- Dampfmühle (k. k. aussch. priv.) am Schüttel nächst dem Prater; Bureau: Bauernmarkt, Kammerhofgasse Nr. 549.
- Dampfschiffahrts-Gesellschaft (k. k. priv. erste österr.). Bauernmarkt Nr. 582.
- Dampfwaschanstalt, Leopoldstadt Nr. 161. Schreibstube, Schönlaterngasse Nr. 680.
- Depositenamt (magistr.), Wipplingerstraße Nr. 385.
- Deutsche Garde, siehe Arcieren-Garde.
- Deutschen Ordens, Haus des, Singerstraße Nr. 870.
- Dicafterial-Gebäude-Angelegenheiten (Direktion der k. k.), Johannaegasse Nr. 984.
- Dienstbotenamt, Spänglergasse Nr. 564.
- Domkapitel, siehe Metropolitan-Kapitel.
- Eisenbahn, erste österr. (Budweis-Linz-Gmundner) Direktion, Wallnerstraße Nr. 271.
 " Kaiser-Ferdinands-Nordbahn, Direktion, Bauernmarkt 582. Bahnhof, am Labor Nr. 664
 Expeditions-Bureau (zur Ausgabe der Fahr-billets und Aufnahme des Reisegepäcks) Wollzeile, Domberrnhof; Expeditions-Bureau (zur Aufnahme von Gütern) Jakoberbhof.
- Eisenbahn, Mailänder, am Hof Nr. 329, bei J. G. Schuller et Comp.
 " Wien-Gloggnitzer, Comité, am hohen Markte Nr. 512; Bahnhof, Wieden Nr. 908 außer der Belpvederlinie; Expeditions-Bureau, Bäckerstraße Nr. 754.
- Eisenbahnen (k. k. Staats-), technisch-administrative General-Direktion, Herrngasse Nr. 27.
- Etatsbehinderinnen (Spital der), Landstraße Nr. 356.
- Erbsteuer-Hofkommission (k. k.), Herrngasse Nr. 30.
- Erzbischöfliches Consistorium, Bischofsgasse Nr. 869.
 " Grundbuch, ebendort.
- Evangelische Kirche, siehe Bethäuser.
- Fabrpост (k. k.), Dominikanerplatz Nr. 666.
- Feldconsistorial-Kanzlei (k. k.), Teinfaltstraße Nr. 72.
- Feld-Superiorat (k. k.), Mülkerhof Nr. 103.
- Feld-Zengamt (k. k.), Seiserstätte 958.
- Feuerwehr-Fabrik (k. k.), Alservorstadt, Währin-gergasse Nr. 291.
- Finanz-Ministerium (k. k.) Himmelpfortgasse Nr. 964.
- Findelhaus (k. k.), Alservorstadt Nr. 108.
- Fiskalamt (k. k.) Seisergasse Nr. 422.
- Fonds-Hauptkassa (k. k. politische), Singerstraße Nr. 886.
- Forsthaus (k. k.), Leopoldstadt Nr. 379, im Prater.
- Fortifications-Bauamt (k. k.), Schottendastei Nr. 1169.
 " Distrikts-Direktion (k. k. n. ö.), Kollnerhofgasse Nr. 739.
 " Lokal-Direktion (k. k. Wiener-), Amtskafale in der linken Flanke des neuen Burghors.
- Garden (k. k.), siehe Arcieren-, ungarische, lombardisch-venezianische und Trabanten-Leibgarde.
- Garnisons-Betten-Magazin (k. k. Wiener-), Alservorstadt Nr. 199.
 " Natural-Berpflegs-Magazin (k. k. Wiener-), Teinfaltstraße Nr. 74.
- Gartenbau-Gesellschaft (k. k.), Landstraße Nr. 256.

Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Roskau Nr. 153 u. 154.
Gebärhaus (f. f.), Alservorstadt Nr. 105.

Gefällen- und Domänen-Hofbuchhaltung (f. f.), alter
Fleischmarkt Nr. 708.

" Bezirks-Gericht (f. f.), Niemerstraße Nr. 798.
Gefällen-Gericht (f. f. oberstes), Wipplingerstraße
Nr. 384.

Geheimes Kabinet (f. f.), Burg Nr. 1.

Gemälde-Gallerie (f. f.), Rennweg, im oberen
Belvedere Nr. 642. (Eintritt frei: Dienstag
und Freitag 9—2 Uhr.)

General-Hofbau-Direktion (f. f.), Rärntnerthorba-
stei Nr. 1159.

" Hof-Tax- und Expedits-Amt (f. f.), Wipplin-
gerstraße Nr. 384.

" Militär-Commando (f. f.), Freisung Nr. 63.

" Quartiermeisterstab (f. f.), Hof Nr. 421.

" Rechnungs-Directorium (f. f.), Annag. Nr. 984.

Genie-Hauptamt (f. f.), Hof Nr. 421.

Gesandtschaften am österreichischen Hofe:

1. Anhalt-Bernburg, Mehlmarkt Nr. 1057.
2. Anhalt-Cöthen, } hohe Brücke Nr. 143.
3. Anhalt-Deßau, }
4. Baden, vordere Schenkenstraße Nr. 58.
5. Baiern, Herrngasse Nr. 241.
6. Belgien, Niemerstraße Nr. 820.
7. Brasilien, Graben Nr. 1134.
8. Braunschweig, Mehlmarkt Nr. 1057.
9. Dänemark, Minoritenplatz Nr. 41.
10. Frankreich, Minoritenplatz Nr. 42.
11. Großbritannien, hintere Schenkenstraße Nr. 50.
12. Hamburg, Annagasse Nr. 1001.
13. Hannover, Herrngasse Nr. 26.
14. Hessen (Kurfürst), Schausfergasse Nr. 24.
15. Hessen (Großherzog), Vognergasse Nr. 317.
16. 17. Hohenzollern-Hechingen und Sigmaringen,
Mehlmarkt Nr. 1057.
18. Johanniter-Orden, Johannesgasse Nr. 981.
19. Lucca, Johannesgasse Nr. 972.
20. Mecklenburg-Schwerin, } hohe Brücke Nr. 143.
21. Mecklenburg-Strelitz, }
22. Nassau, Johannesgasse Nr. 972.
23. Niederlande, neuer Markt Nr. 1047.
24. Nordamerika, Graben Nr. 1122.
25. Oldenburg, hohe Brücke Nr. 143.
26. Portugal, Herrngasse Nr. 31.
27. Preußen, Wollzeile Nr. 771.
28. Renuß-Plauen, hohe Brücke Nr. 143.
29. Rom, Hof Nr. 321.

30. Rußland, Herrngasse Nr. 240.

31. Sachsen (König), Franziskanerplatz Nr. 923.

32. " Altenburg, }

33. " Coburg-Gotha, }

34. " Meiningen, }

35. " Hildburghausen, }

36. " Weimar, }

37. " Eisenach, } Peter Nr. 571.

38. Sardinien, Herrngasse Nr. 240.

39. Schwarzburg-Sondershausen, } hohe Brücke

40. " Rudolstadt, } Nr. 143.

41. Schweden, Wallnerstraße Nr. 266.

42. Schweiz, Graben Nr. 1121.

43. Sicilien, Johannesgasse Nr. 972.

44. Spanien, —

45. Toskana, Mantengasse Nr. 1055.

46. Türkei, Landstraße, Ungergasse 382.

47. Württemberg, Spenglergasse Nr. 560.

Bewerfabrik (f. f. Feuer-), Alservorstadt, Währin-
gergasse Nr. 201.

Gewerb-Verein (niederöstr.), Himmelfortgasse
Nr. 965.

Gloggnitzer-Eisenbahn, siehe Eisenbahn.

Griechische Kirchen, siehe Bethäuser.

" Schule, alter Fleischmarkt Nr. 705.

Großhandlungs-Gremiums-Expedit, Stephansplatz
Nr. 870 im Zwettelhof, 2. Stiege, 1. Stock.

Grundbuch (erzbischöfliches), Bischofsgasse Nr. 869.

Grundbuch (magistratisches), Wipplingerstr. Nr. 385.

Grundgerichts-Verwaltungen (magistratische):

1. Leopoldstadt Nr. 612.

2. Landstraße Nr. 307.

3. Wieden Nr. 337.

4. Laingrube Nr. 145.

5. Spittelberg Nr. 2.

6. Josepstadt Nr. 94.

7. Alservorstadt Nr. 46.

8. Roskau Nr. 81.

Gußhaus, siehe Zeug- und Gußhaus.

Gymnasium (f. f. akad.), Stadt Nr. 756.

" des Stiftes Schotten, Stadt Nr. 136.

" der Piaristen, Josepstadt Nr. 135.

Handlungs-Gremiums-Kanzlei, Krugersstraße Nr. 1006.
2. Stock.

" Kranken- und Verpflegs-Institut, Alsergasse
Nr. 280.

Hauptmauth (f. f.), alter Fleischmarkt Nr. 665.

Hauptvollamt (f. f.), ebendort.

Hauptmünzamt (f. f.), Landstraße Nr. 495.

- Hausfrauen-Bildungsanstalt, Währing Nr. 59.
 Haus-, Hof- und Staats-Archiv (k. k.), Burg Nr. 1.
 Haus-, Hof- und Staatskanzlei (k. k. gebeime),
 Ballplatz Nr. 19. Zahlamt, Herrngasse Nr. 29.
 Hauszinsenträgniß- Erhebungs- Commission (k. k.),
 Seitzergasse Nr. 422.
 Hofbaubuchhaltung (k. k.), am Peter Nr. 564.
 Hofbau-Material-Magazin (k. k.), Kofau Nr. 27.
 Hofbaurath (k. k.), am Peter Nr. 564.
 Hofbibliothek (k. k.), Josepshofplatz. Ist täglich für Ze-
 dermann von 9—2 Uhr offen.
 Hofbauwache (Kaserne der k. k.), Laimgarbe Nr. 199.
 Hofvorrath-Magazin (k. k.), an der Wien Nr. 69 u. 70.
 Hofkammer (k. k. allg.), Johannesgasse Nr. 971.
 " " im Münz- und Bergwesen,
 Johannesgasse Nr. 971, und Himmelfort-
 gasse Nr. 964.
 " Lithographie (Direktion der k. k.), Singerstraße
 Nr. 913, Franziskanerplatz.
 Hofkanzlei (k. k. verein.), Wipplingerstraße Nr. 384.
 " (k. siebenbürg.), vordere Schenkenstraße Nr. 48.
 " (k. ungar.), ebendort Nr. 47.
 Hofkriegs-Buchhaltung (k. k.), alten Fleischmarkt
 Nr. 709.
 Hofkriegsrath (k. k.), am Hof Nr. 421.
 Hofkriegsräthliche Justiz-Normalien-Commission
 (k. k.), ebendort.
 " Alten-Untersuchungs-Commission (k. k.), ebendort.
 Hofcommission in Erbsachen (k. k.), Herrngasse
 Nr. 30.
 " in Justiz-Gesessachen (k. k.), Wipplingerstraße
 Nr. 384.
 Hofmobilen-Direktion (k. k.), Burg Nr. 1.
 Hofstaatsbuchhaltung (k. k.), Burg Nr. 1.
 Hoftheater-Direktion (k. k. oberste), Burg Nr. 1.
 Hof- und n. ö. Kammer-Prokuratur (k. k.), Seitzer-
 gasse Nr. 422.
 Hofzahlamt (k. k.), Burg Nr. 1.
 Holzverkleinerungs-Anstalt, Phorus, Wieden, Mit-
 tersteig Nr. 602; Bureau und Niederlage, Woll-
 zeile Nr. 783.
 " (k. k. pr.) neu errichtete, Wieden, Hauptstraße
 Nr. 405.
 Holzverschleißamt (k. k.), Althan Nr. 37 und Land-
 straße Nr. 17.
 Jägermeisteramt, siehe Oberstthof und Landjäger-
 meisteramt.
 Illuminations und Dekorations-Anstalten, Kärnth-
 nerstraße Nr. 1075.
 Industrie-Auskunfts-Bureau, siehe Auskunfts-Bureau.
- Ingenieur-Akademie (k. k.), Laimgarbe, Stiffigasse
 Nr. 186.
 Innungshaus der bürgerl. Bäcker, Salzgries Nr. 211.
 " Schlosser, Salzgries Nr. 210.
 " Schneider, Futterergasse Nr. 345 und 347.
 " Schuhmacher, Salzgries Nr. 208.
 " Tischler, Ballgasse Nr. 929.
 Invalidenhaus (k. k.), Landstraße, Hauptstraße Nr. 1.
 " für k. k. Offiziers, Neulerchenfeld Nr. 136.
 Josepfs-Akademie (k. k. medizinisch-chirurgische),
 Währingergasse Nr. 221.
 Irrenheilanstalt (k. k.), Alservorstadt Nr. 195.
 " des Dr. Görden, Oberdöbling Nr. 168.
 " der Mad. Pabst, Doktorwitwe, Teinfalt-
 straße Nr. 74.
 Israeliten-Spital, Kofau Nr. 50.
 Israelitische Bethhäuser, siehe Bethhäuser.
 Italienische Garde. Siehe lombardisch-venezianische
 adelige Leibgarde.
 Judicium del. mil. mixt. (k. k.), Teinfaltstraße
 Nr. 74.
 Justizstelle (k. k. oberste), Löwelstraße Nr. 17.
 Justiz-Taxamt (k. k. verein.), Herrngasse Nr. 61.
 Kameral-Gefallen-Bewaltung (k. k.), } siehe Kameral.
 Kameral-Hof-Zahlamt (k. k.), }
 Kammer-Prokuratur (k. k. Hof- und n. ö.), Seitzer-
 gasse Nr. 422.
 Kaufmännischer Verein, Dorotheergasse Nr. 1116.
 Kinderbewahr-Anstalten, Rennweg Steing. Nr. 228;
 Schaumburgergrund, Starhembergsgasse Nr. 51;
 Margarethen, Gärtnerg. Nr. 47; Neulerchenfeld,
 Gärtnergasse Nr. 160; Krindorf, Karls-gasse
 Nr. 60; Hernals, Hauptstraße Nr. 92; Erdberg,
 Hauptstraße Nr. 395.
 Kinderkranken-Institut (öffentl.). unter der Leitung
 des Dr. L ö b i s c h, Spenglergasse Nr. 426.
 " des Dr. G ö s s, Wollzeile Nr. 779.
 Kinderspital des Dr. M a u t h n e r, Schottenfeld,
 Kaiserstraße Nr. 27.
 " des Dr. A l e x o w i t s c h, Schaumburgergrund,
 Liniengasse Nr. 28 und 29.
 Kirchenmeisteramt von St. Stephan, Singerstraße
 Nr. 874.
- K I ö s t e r:
 1. Augustiner, Augustinergasse Nr. 1158.
 2. Barnabizer Brüder, Leopoldstadt, Hauptstraße
 Nr. 325.
 3. Barnabiten, obere Bräunerstraße Nr. 1139.
 4. Dominikaner, Dominikanerplatz Nr. 669.
 5. Elisabethinerinnen, Landstraße Nr. 356.

6. Franziskaner, Franziskanerplatz Nr. 913.
 7. Kapuziner, Mehlmarkt Nr. 1056.
 8. Karmeliten, Leopoldstadt Nr. 313.
 9. Mechitaristen, St. Ulrich Nr. 2.
 10. Minoriten, Alservorstadt Nr. 105.
 11. Piaristen, Josephstadt Nr. 134.
 12. Redemptoristen, Stadt Nr. 367.
 13. Salesianerinnen, Rennweg Nr. 640 und 641.
 14. Schotten, Freieung Nr. 136.
 15. Serviten, Rosau Nr. 90.
 16. Ursulinerinnen, Johanneßgasse Nr. 979.
 Körnermessenamt, Neumarkt, Mehlgrube Nr. 1045.
 Krankenhaus (f. f. allg.), Alservorstadt Nr. 195.
 „ der barmherziger Brüder, Leopoldstadt Nr. 325.
 Refonvaleszenzhaus, Landstraße Nr. 290.
 „ der barmherzigen Schwestern, Gumpend. Nr. 195.
 Filialspital, Leopoldstadt bei den Karmeliten.
 „ der Elisabethinerinnen, Landstraße Nr. 356.
 „ für den Handelsstand, Alsergasse Nr. 280.
 „ „ Israeliten, Rosau Nr. 50.
 „ „ Priester, Landstraße, Ungergasse Nr. 433.
 Kreisamt (f. f., V. U. W. W.), Wieden Nr. 1, im
 4. Hofe.
 Kriegszahlamt (f. f. Universal-), am Hof Nr. 421.
 „ (f. f. n. ö. Provinzial-), Freieung Nr. 63.
 Kriminalgericht der Stadt Wien, Alservorstadt am
 Glacis Nr. 2.
 Kriminal-Obergericht (f. f. n. ö. Appellations- und),
 Herrngasse Nr. 61.
 Kunstverein; Ausstellungslokale im Volksgarten.
 Subskriptionen in Müller's Kunsthandlung am
 Kohlmarkt.
 Landesregierung (f. f. n. ö.), Minoritenplatz Nr. 40.
 Landrecht (f. f. n. ö.), Herrngasse Nr. 61
 Landstände (n. ö.), Herrngasse Nr. 30.
 Landwirthschafts-Gesellschaft (f. f.), Heiligenkreuzer-
 Hof Nr. 677.
 Lazareth, Alservorstadt, Währingergasse Nr. 233.
 Lebensstube, (Landesf. f. f.), Minoritenplatz Nr. 40.
 Leihbibliotheken: 1. Joh. Tauer, Schulhof Nr. 413.
 2. P. P. Mechitaristen, Singerstraße Nr. 896.
 3. Armbruster's Witwe und Friedrich Ge-
 rold, Singerstraße Nr. 878, beim rothen
 Apfel, 1. Stock.
 Liechtenthal (Amtskanzlei der Herrschaft), Liechten-
 thal Nr. 182.
 Lithographie (Direktion der f. f. Hofkammer-), Sin-
 gerstraße Nr. 913, Franziskanergebäude.
 Löwenburg'sches Konvikt, Josephstadt, Piarisengasse
 Nr. 135.
 Lombardisch-venezianische adelige Leibgarde, (f. f.) Land-
 straße Nr. 389.
 Lotto-Gefälle-Direktion (f. f.), Salzgries Nr. 184.
 Lotto-Hofbuchhaltung (f. f.), ebendort.
 Mädchen-Pensionat (f. f. Civil-), Strozzengr. Nr. 26.
 Magistrat, in Justiz- und politischen Geschäften.
 Wipplingerstraße Nr. 385. Als Kriminalgericht,
 Alservorstadt Nr. 2. Als Behörde über schwere
 Polizei-Übertretungen, hoher Markt Nr. 545.
 Mailänder Eisenbahn-Bureau, am Hof Nr. 329, bei
 J. G. Schuller et Comp,
 Material-Magazin (f. f. Hofbau-), Rosau Nr. 27.
 Medikamenten-Regie (f. f. milit.), Rennweg Nr. 639.
 Mehlabwagsamt, am Glacis vor dem Carolinenthore.
 Mehlausschlagsamt (f. f.), Landstraße Nr. 516.
 Mehlmagazin (f. f.), Landstraße 637.
 Merkantil-Schule des J. Geyer, an Sonntagen,
 Stadt Nr. 403.
 Merkantil- und Wechselgericht (f. f. n. ö.), Herr-
 gasse Nr. 61.
 Metropolitan-Kapitel (Herrschaft), Domherrenhof
 Nr. 871 und 872-
 Mesenleiberamt, Kärlthnerst. Nr. 1045. (Mehlgrube.)
 Militär-Akademie (f. f.), siehe Josephsakademie.
 „ Appellationsgericht (f. f. allgem.) am Hof
 Nr. 421.
 „ Garnisons-Haupt-Spital (f. f.), Währin-
 gergasse Nr. 219—220.
 „ Medikamenten-Regie und Feldapotheken-
 Laboratorium (f. f.), Rennweg Nr. 639.
 Milly-Kerzen-Fabrik, Wieden, Wohllebengasse Nr. 83;
 Hauptniederlage, Graben Nr. 1122.
 Mineralien-Kabinet (f. f.), in der Burg, Schweizerhof.
 Montur-Depot (f. f. Militär-Garnisons-), Alser-
 vorstadt Nr. 232.
 Münzamt (f. f. Haupt-), Landstraße Nr. 495.
 Münz-Kabinet (f. f.), in der Burg.
 Münz- und Bergwesen (f. f. Hofkammer im), Him-
 melfortgasse Nr. 934 u. Johanneßgasse Nr. 971.
 Münz- und Bergwesens-Hofbuchhaltung (f. f.), Him-
 melfortgasse Nr. 964.
 Musikalisches Auskunfts-Bureau des Fr. Göggel,
 Tuchlauben Nr. 558.
 Musikfreunde (Gesellschaft der), Tuchlauben Nr. 558.
 Musik-Leihanstalten:
 1. Ascher, Vognergasse Nr. 316.
 2. Weinzer, neben dem Kärlthnerthore Nr. 1033.
 3. Leitermayer, Alservorstadt Nr. 124.
 4. Hawelka, Wieden, Plaggasse Nr. 344.
 Musikverein, Tuchlauben Nr. 558.

- Nationalbank (priv. österr.), Herrngasse Nr. 32.
 Naturalien-Kabinet (vereinigt. k. k.), Josepshofplaz.
 Naturalien-Museum, Schulenstraße Nr. 357.
 Noble-Garde (k. ungar.), St. Ulrich Nr. 1 am Gacsis.
 Noizmühler-Eisenblech- und Maschinen-Fabriks-Gesellschaft, Central-Bureau, Weichburgg. Nr. 908.
 Nordbahn, siehe Eisenbahn.
 Norische Filtrirungs-Gesellschaft (k. k.) priv., Leopoldstadt Nr. 91. (Bureau Stadt Nr. 724 und 725, 4. Stock.)
 Normal-Hauptschule (k. k.) Johannesgasse Nr. 980.
 Nuntiatur (päpstliche), am Hof Nr. 321.
 Oberkammeramt (magistr.) Wipplingerstraße Nr. 385.
 Oberste Hofpostverwaltung (k. k.), Wollzeile Nr. 867.
 Oberste Justizstelle (k. k.) Löwelstraße Nr. 17.
 Oberste Polizei- und Censur-Hofstelle (k. k.), Herrngasse Nr. 29.
 Oberstes Schiffamt, Leopoldstadt Nr. 89.
 Obersthofmarschallamt (k. k.) Burg Nr. 1.
 Obersthofmeisteramt (k. k.), Burg Nr. 1.
 Obersthof- und Landjägermeisteramt (k. k.), alten Fleischmarkt Nr. 708.
 Oberstkämmereramt (k. k.), Burg Nr. 1.
 Oberstallmeisteramt (k. k.) Burg Nr. 1.
 Oberzeugamt, Seilerstätte Nr. 958.
 Orientalische Akademie (k. k.), Jakobergasse Nr. 799.
 Orthopädisches Institut des Dr. Zink, Alservorstadt, Adlergasse Nr. 157.
 Papier-Depot (Direktion des k. k.), Singerstraße Nr. 913, Franziskanergebäude.
 Papier-Stämpelamt (k. k. n. ö. und Central-), Niesmerstraße Nr. 798.
 Paß-Konscriptions- und Anzeigeamt (k. k.), Spenglergasse Nr. 564.
 Patrimonial-Notarial- und Famil.-Güter-Direktion (k. k.) alter Fleischmarkt Nr. 701. Fondelassen-Direktion und Fonds-Buchhaltung, ebendasselbst.
 Pazmanisches Kollegium, Schönlaterngasse Nr. 683.
 Pensionat (k. k. Civil-Mädchen-), Strozzenng. Nr. 26.
 Pensions-Institut für Witwen und Waisen (allg.) neuer Markt Nr. 1054.
 „ der bildenden Künstler, Laimgr. an d. W. en Nr. 24.
 „ der Chirurgus-Witwen, Kärnthnerstraße Nr. 968.
 „ der herrschaftl. Hausoffiziere, Kohlmarkt Nr. 1151.
 „ der herrschaftl. Vivreebedienten, Herrng. Nr. 26.
 „ für arme Doktoren juris, deren Witwen und Waisen, Kärnthnerstraße Nr. 1017.
 „ für Witwen und Waisen von Mitgliedern der medizinischen Facultät, Kärnthnerstraße Nr. 668.
 „ für Tonkünstler, Freieung Nr. 136.
 Pflanzen-Culturs-Anstalt, Rossau Nr. 125, 127 und 169.
 Phorns, siehe Holzverkleinerungs-Anstalt.
 Pbyssikalisches und astronomisches Kabinet (k. k.), Burg Nr. 1.
 Plazkommando (k. k.), in der Kaserne am Salzgries Nr. 200.
 Politische Fondshauptkasse (k. k.), Singerstr. Nr. 886.
 „ Fonds-Hofbuchhaltung (k. k.), Seilerstätte Nr. 959.
 Polizei- und Censurhofstelle (k. k. oberste), Herrngasse Nr. 29.
 Polizei-Hauptkassa (k. k.), Herrngasse Nr. 29.
 Polizeihaus, Sternngasse Nr. 453.
 Polizei-Ober-Direktion (k. k.), Spenglergasse Nr. 564.
 Polizei-Bezirks-Direktionen für die Stadt, Schotten-, Stuben-, Wimmer- und Kärnthnerdviertel, Spenglergasse Nr. 564.
 „ für die 8 Vorstadt-Polizei Bezirke:
 1. Alservorstadt; Hauptstraße Nr. 144.
 2. Josepstadt; Strozzengrund Nr. 57.
 3. Landstraße; Ungargasse Nr. 374.
 4. Leopoldstadt; Hauptstraße Nr. 314.
 5. Mariahilf; Schiffgasse Nr. 153.
 6. Neubau; Hauptstraße Nr. 43.
 7. Rossau; Schmidgasse Nr. 109.
 8. Wieden; Hauptstraße Nr. 378.
 Polizei-Uebertretungen (Magistrat, als Behörde über schwere), hoher Markt Nr. 545.
 Polytechnisches Institut (k. k.), auf der Wieden Nr. 28.
 Porzellan-Manufaktur (k. k.) Rossau Nr. 137.
 „ Fabriks-Niederlage (k. k.), Schausergasse Nr. 1218.
 Postamt (k. k. Hof-), Briefpost Wollzeile Nr. 867. Fahrpost, Dominikanerplaz Nr. 666.
 Posthofbuchhaltung (k. k.), Seilerstätte Nr. 959.
 Postverwaltung (k. k. oberste Hof-), Wollzeile Nr. 867.
 Postwagen-Direktion (k. k.), Dominikanerplaz Nr. 666.
 Priester-Defizienten- und Kranken-Institut, Landstraße Ungargasse Nr. 433.
 Protestantisches Consistorium, siehe Consistorium.
 Protestantische Kirchen, siehe Bethäuser.
 „ Schulen, Dorotheergasse Nr. 1113 und 1114.
 Protestantisch-theologische Lehranstalt (k. k.), vordere Sphenkenstraße Nr. 45.
 Provinzial-Bau-Direktion (k. k. n. ö. verein.), Dominikanerplaz Nr. 669.
 „ Kriegeszahlamt (k. k. n. ö.), Freieung Nr. 63.

- Provinzial-Staatsbuchhaltung (k. k. n. ö.), Minoriten-
 platz Nr. 40.
 „ Straßhaus (k. k. n. ö.), Leopoldstadt Nr. 231.
 „ Zahlamt (k. k.), Minoritenplatz Nr. 40.
 Rechnungs-Direktion (k. k. General-), Annagasse
 Nr. 984.
 „ Konfektion für das Armenwesen Wipplinger-
 straße Nr. 335.
 Reformirte Kirche, siehe Bethäuser.
 Regierung, siehe Landesregierung.
 Reisschule (k. k.), in der Burg, Eingang vom Jo-
 sephsplatze.
 Renten-Versicherungs-Anstalt. (Prof. Salomon)
 hohe Brücke Nr. 355.
 Revisionsamt (k. k. Bücher-), alter Fleischmarkt, Lau-
 renzergelände Nr. 708.
 Russische Kirche, siehe Bethäuser.
 Savoy'sches Damenstift (herzogl.), Johannesgasse
 Nr. 976.
 Schatzkammer (k. k.), in der Burg, im Schweizerhofe.
 Schiffamt (k. k. oberstes Militär-), Leopoldstadt Nr. 89.
 Schnellfrachtfahr-Gesellschaft zwischen Wien und
 Triest, Expeditions-Bureau, hoher Markt
 Nr. 512 im 1. Stocke.
 Schotten, Stiftgericht, Amtskanzlei, Stadt, Schot-
 tengasse Nr. 136; für schwere Polizei-Übertret-
 ungen, Neubau Nr. 233.
 Schreib-, Uebersetz- und Copir Anstalten, siehe Co-
 pir-Anstalten.
 Schulbücher-Verschleiß-Administration (k. k.), Jo-
 hannesgasse Nr. 980.
 Schutzpocken-Hauptinstitut (k. k.), Alservorst. Nr. 180.
 Schwarzenberg'sche Garten und Palais (fürstl.), Land-
 straße, Rennweg Nr. 644.
 Schwere Polizei-Übertretungen, (Magistrat, als
 Behörde für), hoher Markt Nr. 545.
 Seminarium (erzbischöfliches), Stephanplatz Nr. 874.
 Siebenbürgische Hofkanzlei (k.), vordere Schenken-
 straße Nr. 48.
 Sparkasse und damit vereinigte allgemeine Versor-
 gungsanstalt, Graben Nr. 572.
 Spiegelfabrik (k. k.), Schaukergasse Nr. 1218.
 Staats-Aerarial-Druckerei (Direktion der k. k. Hof-
 und), Singerstraße Nr. 913, Franziskanergelände.
 Staatsbuchhaltung (k. k. n. ö. Provinzial-), Mino-
 ritenplatz Nr. 40.
 Staats-Credits- und Central-Hofbuchhaltung (k. k.),
 Singerstraße Nr. 886.
 Staatseisenbahnen (k. k. technisch-administrative Ge-
 neral-Direktion für die), Herrngasse Nr. 27.
 Staatsgüter-Administration (k. k.), Stadt Nr. 184.
 Staatsschuldenkasse (k. k. Universal-), Singerstraße
 Nr. 886.
 Staatsschulden-Zilgungsfond (k. k. allg.), Johannes-
 gasse Nr. 971. Hauptkassa des Staatsschulden-
 Zilgungsfondes, Singerstraße Nr. 913.
 Staats- und Conferenzrath (k. k.), Burg Nr. 1.
 Stabsstockhaus (k. k. Militär-), Stadt Nr. 199.
 Stämpelamt, (k. k. n. Central-Papier-), Riemer-
 straße Nr. 798.
 Stämpel-Hofbuchhaltung (k. k. Tabak- und), ebendort.
 Stämpelamt (Commerzial-) der Stadt Wien, klei-
 nes Hauptmauthgebäude Nr. 664.
 Stenographische Lehranstalt, Weiburggasse Nr. 916.
 Sternwarte (k. k. Universitäts-), Bäckerstraße Nr. 756.
 Steueramt (magistrat.), Wipplingerstraße Nr. 385.
 Steuer-Regulirungs-Provinzial-Commission (k. k.
 n. ö.), Dominikanerplatz Nr. 669.
 Stockhaus, siehe Stabsstockhaus.
 Straßhaus (k. k. n. ö. Provinzial-), Leopoldst. Nr. 231.
 Straßenbau-Direktion (k. k. n. ö.), Dominikanerplatz
 Nr. 669.
 Stuckbohrerei (k. k.), Landstraße, Rabengasse Nr. 486.
 Stuckgießerei (k. k.), Wieden Nr. 318.
 Studien-Hofcommission (k. k.), Wipplingerstraße
 Nr. 384.
 Tabak-Fabriken-Direktion (k. k.), Riemerstraße
 Nr. 799.
 „ Hauptmagazin (k. k.), ebendort.
 „ und Stämpel-Hofbuchhaltung (k. k.), ebendort.
 Taubstummen-Institut (k. k.), Wieden, Favoriten-
 straße Nr. 313.
 Taxamt (k. k. General-Hof-), Wipplingerstr. Nr. 384.
 „ (k. k. verein. Justiz-), Herrngasse Nr. 61.
 „ (magistratisches), Wipplingerstraße Nr. 385.
 Technisches Auskunfts-Bureau, siehe Auskunfts-
 Bureau.
 Technisches Kabinet Sr. Majestät des Kaisers; wurde
 neuestens aus der k. k. Hofburg in das poly-
 technische Institut (1. Hof, Direktions-Stiege,
 1. Stock) verlegt.
 Theater:
 1. Hoftheater, nächst der Burg Nr. 1.
 2. Hofopern-Theater, nächst dem Kärnthnerthore,
 Nr. 1036.
 3. An der Wien, Nr. 26.
 4. In der Leopoldstadt, Nr. 511 Jägerzeile.
 5. In der Josephstadt, Nr. 102 Kaiserstraße.
 Theresianische Ritter-Akademie (k. k.), Wieden, Fa-
 voritenstraße Nr. 306.

- Thierarznei-Institut (k. k.), Landstr., Rabeng. Nr. 451.
 Tilgungsfond (k. k. allg.), Direktion, Johannesgasse
 Nr. 971.
 Todtenbeschreibungs-Amt, Zeughausgasse Nr. 177.
 Topographisches Bureau des k. k. Generalquartier-
 meisterstabes, Josephstädter-Platz Nr. 212.
 Trabanten-Leibgarde (Kaserne der k. k.), Laingrube
 Nr. 200.
 Transport-Sammelhaus (k. k.), Alserchenfeld Nr. 12.
 Uebersetz-, Copir- und Schreib-Anstalten, siehe Copir-
 Anstalten.
 Ungarische adelige Leibgarde (k.), St. Ulrich Nr. 1
 am Glacis.
 Ungarische Hofkanzlei (k.) vord. Schenkenstr. Nr. 47.
 Ungarische und siebenbürgische Hofbuchhaltung, (k.)
 Annagasse Nr. 984.
 Universal-Kameral-Zahlamt (k. k.), Singerstraße
 Nr. 886.
 Universal-Kriegs-Zahlamt (k. k.), Hof Nr. 421.
 Universal-Staats- und Banco-Schulden-Kasse (k. k.),
 Singerstraße Nr. 886.
 Universität (k. k.), Stadt Nr. 738. Bibliothek
 Nr. 672. Konvikat Nr. 750. Sternwarte, im
 neuen Gebäude Nr. 756.
 Unterkammeramt (magistratisches), am Hof Nr. 331.
 Verpflegungs-Magazin (k. k. Wiener-Garnisons-Natur-
 al-), Teinfaltstraße Nr. 74.
 Verfassamt (k. k.), Dorotheergasse Nr. 1112.
 Versorgungsanstalt, siehe Sparkasse.
 Versorgungshaus für arme weibliche Diensthöten, Land-
 straße, Sterngasse Nr. 310.
 „ für arme Diensthöten, Wieden Nr. 337.
 Versorgungshaus in der Langenkellergasse (k. k.),
 Neubau Nr. 234.
 „ in der Währingerg. (k. k.), Alservorst. Nr. 271.
 „ am Alserbache (k. k.) Nr. 19.
 „ zu St. Marx, siehe Bürgerhospital.
 Waisenhaus (k. k.), Alservorstadt, Karlsgasse Nr. 259
 bis 261.
 Wasserbau-Direktion (k. k.), Dominikanerpl. Nr. 669.
 Wasser-Zoll- u. Aufschlagamt (k. k.), Rosau Nr. 23.
 Wechselgericht (k. k. n. ö. Merkantil- und), Herr-
 gasse Nr. 61.
 Weltpriester (k. k. höhere Bildungsanstalt für), Spi-
 talplatz Nr. 1158.
 Witwen- und Waisen-Pensions-Institut, neuer Markt.
 Nr. 1054.
 Zehentamt (fürsterzbischöfliches), Bischofgasse Nr. 869
 Zeitungs-Comptoir, Rauchensteingasse Nr. 927.
 Zeughaus (bürgerliches), am Hof Nr. 332. Ist zu
 sehen an Montagen und Donnerstagen, im
 Winter jedoch nur Vormittags; ohne Eintritts-
 karten, mit Erlaubniß des daselbst wohnenden
 Herrn Hauptmanns und Stadtzeugwarts.
 „ (kaiserl.), Reuggasse Nr. 140. Ist zu sehen
 an Montagen und Donnerstagen. Eintritts-
 karten erhält man am Hof Nr. 421, in der
 Artillerie-Direktions-Kanzlei, und auf der
 Seilerstätte Nr. 958 bei dem Distrikts-Kom-
 mando im k. k. Guss- und Zeughause.
 Zeug- und Gusshaus (k. k.), Seilerstätte Nr. 958.
 Zimentirungsamt, Alservorstadt Nr. 4.
 Zwangsarbeitshaus und Besserungs-Anstalt, siehe
 Arbeits-Anstalt.

Ausführliches Verzeichniß der Hof- und Gerichts-Advokaten, Dok- toren der Rechte und Notare in Wien.

(Die mit * bezeichneten sind zugleich Hofkriegs-Advokaten, und die am Ende mit ** bezeichneten
 zugleich Notare, bei denen man Wechsel protestiren lassen kann.)

Aichenegg, Jakob Ritter von, hoher Markt Nr. 512.	Dierl Leop. Anton, Rothenturm- straße Nr. 724.**	Felber Emanuel B., Neuburggasse Nr. 1111.
Aman Joseph, Bischofgasse Nr. 638.	Dorne Ant. Karl, Teinfaltstraße Nr. 74.	Fierlinger Ferdinand, neues Thor Nr. 190.
*Bach Alex., Heiligentkreuzerhof Nr. 677.	Dworaczek Joh., untere Bräuner- straße Nr. 1127.	Gredler Andreas, obere Bräuner- straße Nr. 1136.**
Bach Joh. B., Bischofgasse Nr. 638.**	Edel Karl, Weiburggasse Nr. 940.	Halm Coler v. Daimhofen Fr., Tuch- lauben Nr. 439.**
Batsches Wolfgang Mich., Spiegel- gasse Nr. 1104.	Egger Franz, Spiegelgasse Nr. 1098.	Hanny Joseph Georg, Heibenschuß Nr. 237.**
Brezina Severin, Bauernmarkt Nr. 583.	Eiß Jos. Aug., Wollzeil Nr. 775.**	
*Bubinsky August, Wollzeile Nr. 772.	Engert Johann Bapt., Graben Nr. 1145.**	

- ***Paupmannsberger** Johann, Graben Nr. 1134.
Hinterauer Jakob, Kärnthnerstraße Nr. 1073.
Hinterhözl Leopold, Salzgras Nr. 214.
Höschmann Klad. Ferd., Spenglergasse Nr. 567—572.**
Hönig Franz, kleine Schulstraße Nr. 846.**
Horniker Joseph, Dorotheergasse Nr. 1118.**
Hye v. Hyeburg Joseph, Kärnthnerstraße Nr. 1017.**
Kafka Eouard, Kohlmarkt Nr. 1146.
Kaufmann Friedrich, Seitenstettengasse Nr. 463.**
Kluger Ernst Eulog., Bürgerhospital Nr. 1110.
Kneß Blasius Prim., Raufensteingasse Nr. 927.**
Kofler Johann, Naglerg. Nr. 369.
Kolisko (sen.) Joh., Spänglergasse Nr. 427.**
Kolisko (jun.) Wenzel Fr., Spänglergasse Nr. 427.
Korber Franz, Bauernm. Nr. 578.**
Megerle v. Mühlfeld C. A., kleine Schulstraße Nr. 850.
Mosing Anton, Salzgras Nr. 214.
Meymister v. Schudel, St., Hof Nr. 320.**
Perger Heinrich, Bippingerstraße Nr. 394.
Periz Joh., Goldschmidg. Nr. 595.
Pernfuß Paul Adolf, Strauchgasse Nr. 245.**
Ponzen L. J., alter Fleischmarkt Nr. 706.**
Raindl Emanuel, Planteng. Nr. 1060.
Rechberger Math., Blutg. Nr. 848.
Redl August, Tuchlauben Nr. 554.
Richter Franz, Leopoldst. Nr. 314.**
Rizy Theobald, Schottenhof Nr. 136.
Sandmann Theophilus, Spänglergasse Nr. 563.**
Schmeidel Jos. Preßgasse Nr. 507.
Schmitt Franz, Petersplatz Nr. 577.**
Schöpfer v. Klarenbrunn Alexander, alten Fleischmarkt Nr. 698.
Selzer Joh. Kaspar, Dorotheergasse Nr. 1108.**
Seliger J. R., Bischofsgasse Nr. 638.
Sonnleitner Leopold Edler v., Schottenhof Nr. 136.
Springer J. B., Bippingerstraße Nr. 386.
Suppanttschitz Ferdinand, Wollzeile Nr. 858.
Tascher Karl, Wollzeile Nr. 785.
Tetscher Friedrich, Bauernmarkt Nr. 586.**
Uibel Joseph, Färbergasse Nr. 351.
Vollmayer Joh., Kohlmarkt Nr. 257.
Waldburger Joseph, Mellerbastei Nr. 1166.**
Wandratsch Anton, Seilergasse Nr. 1039.**
Wildner Edler v. Matthstein Ignaz, hohe Brücke Nr. 144.
Würth Karl Edler v., hohen Markt Nr. 512.**
Würth Leopold Edler v., Graben Nr. 567.**
Zelinka Andreas, Kärnthnerstraße Nr. 904.**

IV. Abschnitt.

Der Freund von Landpartien, oder Beschreibung der reizenden Umgebungen Wiens, mit Angabe wo man gut ißt und trinkt.

Die Umgebungen Wiens zeichnen sich, besonders gegen West und Nordwest, durch große malerische Schönheiten aus, und das ganze Flachland umher gleicht einem großen anmuthigen Garten, dessen Hintergrund hohe Berge in den mannigfaltigsten Formen umschließen. Schattige Haine, liebliche Nebenhügel, dann die breite, majestätische Donau, die sich zwischen blumigen Wiesen und Auen hinwindet, umgeben den Raum, in welchem die herrliche Kaiserstadt, die freundlichste und anmuthigste Stadt Europas thronet, die hinsichtlich ihrer romantischen Umgebungen nach dem Urtheile von Sachkennern, ihres Gleichen nicht hat. Ich will von diesen nur die vorzüglichsten anführen:

Baden, landesfürstliche Stadt mit nahe an 500 Häuser, gegen 3000 Einwohner, Entfernung von Wien 4 Stunden, Maßleinedorfer-Linie, auch Stationsplatz der Sloggnitzer-Eisenbahn.

Seit, nach dem großen Brande von 1812 die Stadthore abgebrochen sind, hängen die angränzenden Drißchaften: Guttenbrunn, Weikersdorf,

Alland, Moos und Leesdorf, so nahe mit der Stadt zusammen, daß diese weit größer erscheint, als sie wirklich ist.

Baden ist durch seine heilsamen Schwefelquellen lange und weit berühmt, hat schöne Halbbäder z. B. den Ursprung, das Frauen-, Antonius-, Herzogs-, Peregrinus-, Josephsbad u. a. m. viele herrliche Gebäude und gute Gast- und Kaffeehäuser.

Zu der Nähe ist das schöne Helenenthal, mit der prachtvollen Weißburg, dann die Ruinen Raufenstein, Raubeneck und Scharfeneck, eine Stunde entfernt die besuchten Krainerhütten, und unweit davon in einer äußerst romantischen Lage ein sehr komfortables Gasthaus, am Wege zu den Krainerhütten die beliebte und bruchte Hauswiese und das Höllenthor. Man kann sich keinen schöneren Spaziergang wählen, als jenen vom Helenenthal nach den Krainerhütten, wo man mit Kaffee und sehr gutem Obers bedient wird.

Der Park mit seinem Kiosk und den herr-

lichen Langischen Anlagen, der Doppelhofgarten mit seinem zum Schwimmen eingerichteten Teiche und vorzüglichen Kaffeeshänke, sind angenehm nahe Spaziergänge. Das Theater und das Kasino, und insbesondere das Tagetheater dienen zu Erweiterungen der Badegäste und anderer Besucher. Außerdem ist Baden ein Standpunkt zu den interessantesten Ausflügen, z. B. nach Heiligentkreuz, Böslau und Schönau, nach Merkenstein mit seinen Burgruinen, mit der Eisenbahn nach Gloggnitz, Guttenstein, das Reichenauer-Thal und dem Schneeberge.

Breitensee, Dorf mit 30 Häusern und 170 Einwohner, Entfernung 1 Stunde, Mariahilferlinie, mit einem Schlosse und großen Garten; außerdem weder schön gelegen noch sonst interessant. Freunde kräftiger Hausmannskost, werden in dem dortigen Gasthose an Montagen mit großen Speckknödeln und gutem Selschfleisch zu sehr billigen Preisen bedient, weshalb allein der Ort von Vielen besucht wird.

Brühl, richtiger wohl **Brühl**, Thal mit zwei kleinen Dörfern, Vorder- und Hinterbrühl, Entfernung 3 Stunden, Magleinsdorfer-Linie über Mödling, mit der Eisenbahn in 35 Minuten. reizende Miniatur-Schweiz, Alpen- und Felsengegend mit mancherlei schönen Anlagen, natürlichen und künstlichen alten Burgen, Tempeln und Ruinen, z. B. Alt- und Neu-Lichtenstein, Husarentempel auf einer Bergspitze, prächtige Promenaden, elegante und mitunter auch gute Gasthäuser. Gesündeste Gebirgsluft.

Brunn am Gebirge, Markt mit 154 Häusern und 1400 Einwohner, Entfernung 2 Stunden; Schönbrunnerlinie. Angenehme, gesunde Lage, vortreffliche Weingegend, ohne besondere Merkwürdigkeiten. Mehrere gute Gasthäuser.

Ebenzeberg, auch **Reisenberg** genannt; Entfernung $1\frac{1}{2}$ Stunden, Rusdorferlinie. Schönes Schloß und ausgedehnter Park, mit herrlicher Fernsicht. Am Fuße ist das beliebte Krapfenwäldl mit guter Traiteurie, und in der Nähe der Kahlenberg.

Döbling, Entfernung $\frac{1}{2}$ Stunde, Rusdorferlinie, besteht aus zwei Dörfern, nämlich:

Ober-Döbling, auf einer Anhöhe, 202 Häuser, 1550 Einwohner, mit vielen ungemein anmuthigen Landhäusern und prächtigen Gärten, worunter der sogenannte Tulnerhof, 1833 ganz neu im geschmackvollsten Styl erbaut, auf einer Anhöhe gegen Heiligenstadt besonders bemerkenswerth ist. Unter den Gasthäusern sind Zögernitz's Kasino und

der Währingerspiz mit schönem Garten, sehr besucht, und man wird auch in beiden ausgezeichnet gut bedient.

Unter-Döbling, 53 Häuser, 400 Einwohner, von Ober-Döbling durch einen Bach, den sogenannten Krottenbach, geschieden, weit kleiner und tiefer liegend, mit einigen niedlichen Gebäuden, und reizender Aussicht in das Gebirge.

Dornbach, Dorf mit 97 Häusern, 800 Einwohner, Entfernung 1 Stunde, Hernalslinie. Schöne Lage dicht am Gebirge in einem anmuthigen Thale, reize, etwas scharfe aber gesunde Gebirgsluft und vortreffliches Trinkwasser. Gute Gasthäuser zur Kaiserin von Oesterreich und zum Hirschen. Der Sommeraufenthalt vieler Wiener, mit den interessantesten Spaziergängen auf den nahen Galizienberg, die hohe Wand, Haimbach bis zum Tullingerkogel Miniatur Schweizer Gegend, seiner Nähe wegen beliebt und stark besucht. Eigenthum des Benedictiner Stiftes St. Peter in Salzburg. Kirche, Kapelle und neues Schulhaus, hübsche Landhäuser und Gärten. Badhaus und Schweizerhaus am Steinbruch. Kaffeehaus zur Kaiserin von Oesterreich. Drei Stellfuhren, wo man Pferde und Esel zu Excursionen mietzen kann.

Ebersdorf, auch **Kaiser-Ebersdorf** genannt, Dorf an der Donau, 133 Häuser, 1136 Einwohner, Entfernung 2 Stunden, St. Marxerlinie. Schloß mit großem Garten, alte Pfarrkirche, große Artillerie-Kaserne und Metallwaaren Fabrik.

Enzersdorf am Gebirge, auch **Maria-Enzersdorf**, Dorf mit 101 Häuser, 280 Einwohner, Entfernung 2 Stunden, Schönbrunner-Linie; mit einem alten Franziskaner-Kloster, worin ein sehr verehrtes Gnadenbild, daher auch Wallfahrtsort. Auf dem Kirchhofe ruhen die Gebeine des berühmten Schriftstellers und Predigers Friedr. Ludw. Zach. Werner. Schöne Gebirgsgegend.

Fischamend, Markt, 106 Häuser, 1220 Einwohner, Entfernung $3\frac{1}{2}$ Stunden, St. Marxerlinie. Mit einem Schlosse, einem Bräuhaus, mehreren Fabrikgebäuden und einem alten Thurme, auf dessen Spitze ein großer eiserner Fisch, das sogenannte Wahrzeichen des Ortes, angebracht ist. Spuren einer Römer-Niederlassung. An der nahen Donau freundliche Auen. Einige gute Gasthäuser.

Gaden, Dorf hinter der Brühl, 68 Häuser, 592 Einw., Entf. 3 St., Magleinsdorferlinie. Schöne Waldgegend, anmuthige Spaziergänge nach Heiligentkreuz, Wildet etc.

Gainfahn, Dorf mit 198 Häuser, 1120 Einw., Entf. 4 St., Muzleinsdorferlinie. Schloß mit schönem Garten. Alte Pfarrkirche. Angenehme Lage am südlichen Fuße des Rahlengebirges.

Galizin, gewöhnlich Galizien-Berg, Perchenfelderlinie über Dittarin. Kleines Lustschloß. Meierhof, gutes Gasthaus und sehr schöne Anlagen, mit der herrlichsten Aussicht. Entf. 1 St. von Wien. Die anmutigsten Spaziergänge in und durch den Dornbacherwald.

Gerstorf, Dorf, 29 Häuser, 309 Einw., Entf. 1 St., Währingerlinie. Schloß mit englischem Garten, einer der vorzüglichsten Meiereien. Gute Gasthäuser. Weg nach Pögleinsdorf.

Gießhübel, Dorf mit 64 Häuser und 310 Einw., 3 Stunden von Wien, Schönbrunnerlinie über Pertholdsdorf, auf einer Anhöhe mit herrlichen Fernsichten gegen die Region des Schneeberges. Der in der Nähe liegende Berg, Hundstogel, mit einem aus Baumstämmen gezimmerten Tempel, gewährt eine freundliche Aussicht in das Brühlertal.

Grinzing, Dorf, 99 Häuser, 835 Einw., 1½ St. entfernt, Rußdorferlinie über Döbling, in einer anmutigen, gesunden Gegend am Fuße des Rahlberges, mit Bräuhaus, alter Kirche und großem Pfarrhofe. Zwei gute Gasthäuser, besonders jenes beim Eintritte in das Dorf von Döbling aus. Angenehme Promenaden nach dem Rahlen- und Leopoldsberge, dem Krapsenwald u. s. w.

Gumpoldskirchen, landesfürstl. Markt, 234 Häuser, 1570 Einw., Entf. 3 Stunden, Muzleinsdorferlinie, auch Stationsplatz der Wien-Gloggnitzer-Eisenbahn. Schöne Kirche, Fabriken und anderlesene Gebirgsweine, sonst wenig Bemerkenswerthes.

Guttenstein, Markt mit 69 Häuser und 450 Einw., Entf. 8 St., Muzleinsdorferlinie. Seiner herrlichen Lage zwischen Gebirgs- und Waldgegenden wegen im Sommer häufig besucht, besonders seit die Gloggnitzer-Eisenbahn den Weg um nahe an 4 Stunden abgekürzt hat. Ein altes historisch merkwürdiges Felsenschloß, Friedrich des Schönen letzter Aufenthalt. Das neue Schloß hat einen schönen Park, der Ort ein gutes Gasthaus. In der Nähe genießt man die herrlichste Ansicht des Schneeberges, besonders von dem reizenden Mariabilferberg aus, ferner trifft man an einen mahlerischen Felsenpaf und auf mehrere große Hammerwerke (in der Deb); Eingang in das Klosterthal, welches dann in das wildromantische Höllenthal führt,

überhaupt findet man hier eine Fülle von Naturschönheiten.

Hacking, Dorf mit 31 Häuser und 175 Einwohner, Entf. 1 St., Mariabilferlinie über Hizing. Schloß mit hübschem Garten, mehrere schöne Landhäuser, ungemein reizende Lage.

Hadersdorf, 30 Häuser, 250 Einw., 2 St. von Wien. Mariabilferlinie über Baumgarten, Hütteldorf und Mariabrunn. Schöne Gegend, Schloß mit großem Parke, welcher durch eine die Dorfstraße überspannende Bogenbrücke mit einer Waldwiese verbunden ist, an deren westlicher Spitze das von einer Baumgruppe umschattete Monument des Feldmarschalls Gideon Freiherrn von Loudon steht.

Hadersfeld, kleines Dörfchen mit wenigen Einwohner, auf einer bedeutenden Höhe hinter Greifenstein, 4½ Stunden von Wien, Rußdorferlinie über Klosterneuburg. Gutes Gasthaus, schöne Aussicht. Am Gipfel des Berges ist ein Obelisk aufgestellt.

Hainbach, reizendes Waldthal, 2½ Stunden entfernt, entweder Mariabilferlinie über Mariabrunn, oder nach Dornbach, durch den Park und die herrlichen Franzensanlagen zu Fuß oder Pferd über die hohe Wand. Gutes Gasthaus, wo man im Schatten dicht belaubter Bäume speisen kann. Schöne Spaziergänge nach Hadersdorf, Mariabrunn, Steinbach u.

Heiligenkreuz, Dorf mit 36 Häuser und 330 Einw., Entf. 4 St., Muzleinsdorferlinie über Mollnig. Herrliche Lage in einer der schönsten Waldgegenden. Die älteste Cisterzienser Abtei in Oesterreich, mit der Begräbnis-Kapelle der Babenberger und anderen interessanten Alterthümern. Merkwürdige Schatzkammer und Bibliothek, schöne Gemächer, eine kolossale Orgel und sonstige Merkwürdigkeiten. In der Nähe der romantische Schußengelberg, und das freundliche Walddörfchen Aland.

Heiligenstadt, Dorf, 94 Häuser, 680 Einwohner, 2 Stunden von Wien, Rußdorferlinie über Oberdöbling. Badhaus und sehr gute Trattorie mit schönem Garten, alte Pfarrkirche und schöne Spaziergänge auf den Rahlen- und Leopoldsbere, nach Grinzing, Rußdorf u. s. w.

Hezendorf, mit 53 Häuser und 440 Einw., 1 St. von Wien, mit der Gloggnitzerbahn weit kürzer, Mariabilferlinie über Hizing. Kaiserliches Lustschloß mit Garten und schönen Gemächern, mehrere schöne Landhäuser; äußerst gesunde Lage.

Hiezing, großes, schönes Dorf mit 180 Häu-

fern und 1100 Einw., Kirche mit einem uralten Gnadenbilde daher Wallfahrtsort; $\frac{3}{4}$ Stunden von Wien, Mariabilferlinie, auf der herrlichen Schönbrunnerstraße. Herrliche, mitunter prachtvolle Landhäuser, Theater, Dommeyers vortreffliche Restauration im Kasino mit Garten, großem Tanzsaal und Kaffeehaus. Der besuchteste Ort um Wien, dicht am Schönbrunnergarten, mit reizenden Spaziergängen nach Lainz, Mauer, Rosenhügel, St. Veit, Hacking, Mariabrunn u. s. w.

Himmel, angenehmer Berg mit einem kleinen Schlosse, schönen Parkanlagen und herrlichen Aussicht. Steinbruch am Fuße des Berges. Entf. $1\frac{1}{2}$ Stunden, Rusdorferlinie über Ebering. Der Eintritt ist nicht Jedermann gestattet.

Hütteldorf, mit 123 Häuser und 1100 Einw., Entf. 2 St., Mariabilferlinie über Penzing und Baumgarten. Schöne gesunde Lage, reizende Waldgegend, schöne Landhäuser und Gärten; sehr besuchtes Brauhaus mit guter Restauration und trefflichem Biere, außerdem speiset man auch im Kasino sehr gut. In der Nähe das große kaiserliche Wildgehege, der Auhof. Beginn der Albertinischen Wasserleitung. Herrliche Spaziergänge nach Maria-brunn, Dornbach, auf die Sauweide u.

Josefsberg, gewöhnlich Kahlenberg, ehemals Schweinsberg genannt, die zweite westliche Spitze des Kahlengebirges, $1\frac{1}{2}$ Stunden von Wien, über Grinzing oder Heiligenstadt, letzterer Weg ist bequemer, ersterer aber weit kürzer. Am Gipfel des Berges das Dorf Josefsberg 27 Häuser 53 Einwohner, Kirche und Ruinen des bis 1782 hier bestanden Karthäuserklosters, gute Restauration, sehr schöne Fernsichten. Merkwürdig das ehemals Prinz de Sique'sche und dann das Ziegler'sche Gebäude. Angenehme Spaziergänge nach Klosterneuburg, Weidling, auf den Leopoldsberg hinüber, dann in das Kahlenbergerdörfel und nach Rusdorf oder in das Krapfenwaldl.

Kallsburg, gewöhnlich Kolschburg, Dorf mit 42 Häuser und 285 Einw., Entf. 2 St. Mariahilferlinie über Mauer; reizende Lage; schönes Schloß mit Parkanlagen. Eine der schönsten Dorfkirchen mit Marmor ausgeschmückt. In der Nähe die beliebten Gasthäuser zum rothen Stadel und zum grünen Baum, beide in angenehmen Waldgegenden.

Kaltenleutgeben, Dorf, 97 Häuser, 595 Einw., Entf. $2\frac{1}{2}$ St., Schönbrunnerlinie über No-

dann, schöne Waldgegend. In der Nähe der Ruinen die alte Burg und feste Kannenstein.

Klosterneuburg, landesf. Stadt, 484 Häuser, 3800 Einw., an der Donau, 3 St. von Wien, Rusdorferlinie über Rusdorf. Schöne Lage. Gute Gasthäuser und guter Wein. Das prächtige Klostergebäude mit schöner Kirche, worin die Holunderstaube, auf welcher der Schleier der Gemahlin Leopold des Heiligen, Agnes, hängen blieb. Kleine Gemälde, Münzen- und Mineraliensammlung, Bibliothek und Schatzkammer mit dem österreichischen Herzogshute; die Grabstätte Leopold des Heiligen. Der Altar von Verdun mit prächtigen Emailgemälden, ist eines der schönsten Kunstdenkmale aus dem 12. Jahrh. In dem in 5 Wölbungen übereinander stehenden Klosterkeller befindet sich auch das große Weinfäß, welches 1000 Eimer enthält und nach dem berühmten Heidelberger Faße das größte in Deutschland ist.

Lainz, Dorf mit 48 Häuser und 360 Einw., 1 Stund von Wien über Hizing. Angenehme Gegend, schöne Landhäuser. Prommenade von Hizing durch die interessante Lainzerstraße.

Lanzendorf, eigentlich Maria-Lanzendorf, mit 36 Häuser und 247 Einw., $2\frac{1}{2}$ St. von Wien, Favoritenlinie, Franziskanerkloster, Kirche mit Gnadenbild, am Schmerzensfreitag sehr besuchter Wallfahrtsort. Monotone Fläche, viele, aber nicht gute Gasthäuser.

Laxenburg, Markt, 94 Häuser, 790 Einw., 3 St. von Wien, Favoritenlinie; mit der Eisenbahn kaum $\frac{1}{2}$ Stunde. Kaiserliches Lustschloß mit großem, schönem Park, von Kanälen und Teichen durchschnitten. Das im mittelalterlichen Geschmack erbaute Nitterschloß (die Franzensburg) enthält eine sehr werthe Sammlung von Gemälden, Antiken, Waffenrükungen und anderen Merkwürdigkeiten aus der Ritterzeit. Gute Restauration in der Nähe des Schloßes.

Leopoldsberg, die äußerste Spitze des Kahlengebirges an der Donau, früher ausschließend „der Kahlenberg“ genannt. Entf. $1\frac{1}{2}$ St., Rusdorferlinie über Grinzing oder Heiligenstadt. Historisch berühmter Boden, einstmalige Residenz Leopold des Heiligen. Interessante Kirche und Schloß mit schöner Aussicht. Gasthaus.

Liesing, Ober- und Unter, Dorf mit 75 Häuser und 740 Einw., $1\frac{1}{2}$ St. v. Wien, Schönbrunnerlinie. Durch die Gloggnitzer-Eisenbahn auf eine starke Viertelstunde herangerückt, und wegen des

Bräuhäuser sehr besucht. Der Felsenkeller ist seiner Kälte wegen berühmt und faßt 3300 Eimer. Das Pilsener Felsenkeller Bier hat große Beliebtheit errungen, und die Wiener strömen in großer Anzahl dahin.

Mariabrunn, kleines, nur aus 3 Häusern bestehendes Dorf, $2\frac{1}{2}$ St. von Wien, Mariabilferlinie über Lütteldorf. Sehr besuchte Wallfahrtskirche in einer reizenden Gegend. K. k. Forstlehranstalt und Forstbotanischer Garten.

Mauer, Dorf mit 177 Häuser und 1056 Einw., Entf. $1\frac{1}{2}$ St., Mariabilferlinie über Hizing, Lainz und Spisng. Schöne Lage. Zwei große Kasernen. Badhaus mit Schwimmanstalt. Interessante Kirche mit einer uralten, aus den Zeiten der Babenberger stammenden Sakristei. Gute Gasthäuser. Herrliche Spaziergänge.

Mauerbach, Dorf mit 33 Häuser und 300 Einw., 3 St. v. W., Mariabilferlinie über Hütteldorf und Mariabrunn. Herrliche Lage in einem Waldthale. Großes Armenhaus. Ehemalige Rathause. Schöne Spaziergänge und Ausichten in weite Fernen.

Meidling, zerfällt in Ober- und Untermeidling, Dorf mit 133 Häuser und 1535 Einwohner, $\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, Gumpendorfer- oder sogenannte kleine Linie, auch Stationsplatz der Gloggnitzer-Bahn. Mineralbäder Pfarrkirche und das Theresienbad; viele schöne Land- auch gute Gasthäuser. Reiterkaserne, zunächst der Schönbrunnengarten; in Obermeidling das beliebte Tivoli und der sogenannte grüne Berg.

Mödling, landesfürstlicher Markt, 283 Häuser, 2710 Einwohner, Entfernung $2\frac{1}{2}$ Stunden, Magerleinsdorfer-Linie, mit der Gloggnitzer-Bahn kaum $\frac{1}{2}$ Stunde. Alte sehenswürdige Kirche, schöne Landhäuser; Badhaus mit Traiteurie, gute Gasthäuser, sehr angenehme Lage am Gebirge mit den reizendsten Umgebungen und Spaziergängen. Historisch-merkwürdiger Ort.

Neugebäude, $\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, St. Marxerlinie über Simmering. Ehemaliges k. k. Lustschloß mit berühmter Menagerie im orientalischen Style gebaut, durch die ungarischen Mißvergnügten aber 1403 sehr beschädigt. Jetzt großes Geschütz- und Munitions-Magazin und Artillerie-Laboratorium.

Neuwaldegg, Dorf mit 55 Häuser und 287 Einw., $1\frac{1}{2}$ St. von Wien, Hernalser-Linie, dicht an Dornbach aufliegend. Schönes fürstl. Schwarzenbergisches Schloß mit großem Park, der viele Sehenswürdigkeiten in sich schließt, wie: die Statue

des sterbenden Fichtlers, die Fasanerie, das Homeau oder Holländerbüschchen, dem chinesischen Pavillon, das Grabmahl Pacy's und Brown's etc. Im Orte prachtvolle Landhäuser, guter Gasthof zum Hirschen. Hinter dem Orte ein schönes Waldthal, das sich gegen Sievering hinzieht, mit den romantisch gelegenen Dörfern Neusift und Salmansdorf. Angenehmer Waldweg nach Fögelsdorf. Durch den Park in den Franzensanlagen herrlicher schattenreicher Spaziergang auf die Sopbien-Alpe und nach Hainbach und von einer andern Seite auf den Tulbingerkogel.

Rußdorf, mit 152 Häuser und 1500 Einw. $1\frac{1}{2}$ St. von Wien, Rußdorferlinie, dicht an der Donau, gleichsam der Hafen von Wien, da hier alle Schiffe belegen und landen müssen, welche nach Wien wollen. Schönes sehr besuchtes Kaffeehaus mit herrlicher Aussicht über die Donau. Gute Gasthäuser, deliziose Fische und Krebsen, vortrefflicher Wein (Rußberger). Bräuhäuser, Spaziergänge nach Heiligenstadt und Döbling. Straße nach Klosterneuburg.

St. Pölten, Dorf mit 88 Häuser und 995 Einw., $\frac{1}{2}$ St. von Wien; Lerchenfelderlinie über Neulerchenfeld. Seit dem Brande von 1834 fast ganz neu wieder erbaut. Gutes Gasthaus zum Kaiser von Oesterreich. Spaziergänge nach dem Galizienberge und in den Dornbacherwald. Außer dem wenig Interessantes.

Penzing, freundliches Dorf mit 194 Häuser, und 3140 Einw., $\frac{2}{3}$ St. von Wien, Mariabilferlinie. Schöne Landhäuser. Alte Kirche; Bodehaus, Kavallerie-Kaserne, Gute Gasthäuser, Deffentliche Gartenanlage am Wienfluße. Durch einen Kettensteig mit Hizing verbunden. Ohne schattige Umgebung in einer monotonen Fläche gelegen.

Pertholdsdorf, gemeinlich Petersdorf genannt, fälschlich auch Bertholds- und Berchtoldsdorf geschrieben; uralter historischer merkwürdiger Marktort mit 303 Häuser und 2015 Einw., 2 St. von Wien, auf der Eisenbahn weit kürzer, Schönbrunnerlinie über Altmanndorf, Algersdorf und Liesing. Schöne, große Kirche im altdeutschen Baustyle mit ganz freistehendem 180 Fuß hohen Thurme, 1521 von Quatersteinen erbaut. Hinter der Kirche beträchtliche Ruinen der großen Burg, die einst der Wohnsitz mehrere Fürstinnen aus Habsburgischem Geschlechte, namentlich der Witwe Herzog Albrechts II., Beatrix von Jellen war. Unter der Kirche die 11 Klaster lange Kapelle. Gute Gasthäuser, ein Bad- und ein Bräuhäuser, hübsche

Gebäude und Landhäuser, auf dem Berge sehr schöne Fernsichten. Die Frohnleichnam-Procession am 2. Sonntage nach dem Frohnleichnamstage, wobei das berühmte Halterschnalzen Statt findet, zieht Menschen in Massen dahin.

Petronell, Markt, 133 Häuser, 950 Einw., an der Donau, Entfer. $5\frac{1}{2}$ Stunde, St. Marxerlinie über Fischamend. R. k. Schloß mit Thiergarten. Hier ist Oesterreichs klassischer Boden; in der Nähe hat das alte Karnial gestanden, und finden sich noch bedeutende Spuren dieses Römer-Municipiums, wie z. B. das Heidenthor, wahrscheinlich der Triumphbogen des Liberius, welcher ihm wegen Unterdrückung des pannonischen Aufstandes errichtet wurde, Trümmer des Kaiserpallastes und Rudera des alten Flußhafens, des Pratoriums, mehrerer Wirthshürme u. s. w. Die hier beginnende alte Schanze ist wahrscheinlich erst gegen die Einfälle der Türken aufgeworfen worden.

Pfaffstätten, Dorf 140 Häuser, 940 Einw. nahe an Baden, außer der alten Pfarrkirche ohne alle Merkwürdigkeiten und auch in keiner angenehmen Lage. Früher als Durchfahrt über Neudorf nach Baden, seit Eröffnung der Völggnitzer-Eisenbahn aber gar nicht mehr besucht.

Pirawart, Dorf mit 185 Häuser und über 1000 Einw., 5 Stunden von Wien über der Donau, Zaborlinie. Angenehme Lage in einem Thale. Curort mit einem eisenhaltigen Schwefelbade, dessen Heilkräfte sich besonders in Krankheiten des Frauengeschlechtes sehr heilsam bewähren, daher auch von Frauen stark besucht. Schönes Badhaus mit guter Traitenerie.

Pöbleinsdorf, mit 33 Häuser und 275 Einw., $1\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, Währingerlinie über Währing, Weinhaus und Gersthof. Schloß mit sehr schönen, großen und freundlichen Parke, der sich auf einen Berg hinaufzieht, auf dessen höchsten Punkt sich ein großer Teich befindet. Entzückende Aussicht von verschiedenen Punkten und viele botanische Seltenheiten. In dem Dorfe sind mehrere gute Gasthäuser mit anmuthigen Gärten. Angenehmer Spaziergang nach Dorobach, Neusift, Salmannsdorf, auf das Holländerdörfchen und die hohe Wand.

Robaun, Dorf mit 95 Häuser, 630 Einw., 2 Stunden von Wien, Schönbrunnerlinie über Liesing, auch mit der Eisenbahn bis Liesing, und von da mit Gesellschaftswagen. Schönes Schloß mit gro-

ßen Gärten; Badeanstalt, gutes Gasthaus und höchst angenehme Lage. Spaziergang nach Kallententgeben.

Schönan, Dorf mit 65 Häuser und 700 Einwohner, Entfernung 4 Stunden, Magleinsdorferlinie. Mit der Eisenbahn weit kürzer. Schloß mit herrlichem sehenswürdigen Garten. Tempel der Nacht.

Schönbrunn. k. k. Fußschloß und Sommeraufenthalt des Hofes $\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, Mariahilferlinie, prachtvolle mit Boumgängen beschattete Straße. Großes, im schönsten Style erbauts Schloß mit herrlichen Gemächern, und einem sehr ausgedehnten Park, dessen Anblick beim Eintritte durch den herrlichen Schloßhof und die Hallen des Schloßgebäudes, außerordentlich imposant und wahrhaft kaiserlich ist. Reichster botanischer Garten mit Gewächsen aus allen Theilen und Zonen der Erde. große Menagerie und vielen andern Sehenswürdigkeiten, wie z. B. die Gloriette am Rücken des Berges, wo man eine entzückende Aussicht genießt, der große Springbrunnen, den Irrgarten, das Tirolerhaus u. s. w.

Schwechat, Markt, 141 Häuser, 2200 Einwohner, 2 Stunden von Wien, Marxerlinie über Simmering. Schöne Pfarrkirche, drei Bräuhäuser, hübsche Gebäude und große Fabriken. Außer dem Orte an der Poststraße steht ein 14 Fuß hoher Obelisk als Denkmahl des Zusammenrückens Kaiser Leopold I., mit Johann Sobiesky, König von Polen nach der Befreiung Wiens von den Türken im Jahre 1683.

Siebenhirten, Dorf, 45 Häuser, 220 Einwohner, Entfernung $1\frac{1}{2}$ Stunde, Magleinsdorferlinie auf der Straße nach Pertholdsdorf, in angenehmer Gegend verbunden mit dem Dorfschen Schellenhof, wo sich ein besuchtes Brauhaus mit gutem Gasthause befindet.

Sievering, Ober- und Unter-, Dorf mit 117 Häuser und 1080 Einw., $1\frac{1}{2}$ St. von Wien, Rusdorferlinie über Döbling, am Fuße des Kopfenberges. Alte merkwürdige Kirche. Schöne Spaziergänge; Steinbruch, wobei eine gute Restauration, angenehmer Weg auf den Himmel-Hermandkogel. In der Nähe das berühmte Jungfernbrännl, aus dessen Tiefe abergläubische Menschen glückliche Lotterienummern heraufzuschauen sich einbilden.

Simmering, großes Dorf mit 234 Häuser, 2400 Einw., $\frac{1}{4}$ St. von Wien außer der St. Marxerlinie, in einer flachen monotonen Lage. Großes

Bräuhaus, gutes Gast- und Kaffeehaus, Kasino genannt, großes Bräuhaus und Bad. In der Nähe die große Heide (Simmeringerheide), auf welcher im Frühjahr die Pferderennen und im Herbst die interessanten Artillerie-Manöver stattfinden.

Sparbach, Dörfchen mit 36 Häuser und 185 Einwoh., Entfernung $3\frac{1}{2}$ Stunde, Magleinsdorfer-Linie. Herrliche Lage in einem schönen Thale hinter der Brühl, gutes Gasthaus, näher großer Park und die alte Schloßruine Johannstein in romantischer Umgebung. Angenehme Spaziergänge zur interessanten Feste Wildek, nach Sittendorf und Heiligenkreuz, mit den überraschenden Ausichten und schönsten Anlagen.

Steinbach, kleines Dörfchen mit wenigen Häusern, 3 Stunden von Wien, unweit Mauerbach, in einer reizenden, waldigen und an Fruchtbäumen reichen Gegend.

Stockeran, Markt mit 233 Häuser und 2700 Einwoh., Entfernung 5 Stunden, Taborlinie, auch mit der Nordbahn, in einer Ebene, mit geschmackvoll erbauten Kirche, Gebäude der Militär-Dekonomie-Kommission und Bräuhaus. Gute Gasthäuser und große Lebhaftigkeit wegen der Getreidemarkte. Am Wege dahin liegt der sogenannte Magdalenenhof, ein gutes Gast- und Kaffeehaus auf einer Anhöhe mit der herrlichsten Aussicht.

Sulz, kleines Dorf mit 43 Häuser und 280 Einwoh. 3 Stunden von Wien, Schönbrunnenlinie über Kalkentzgeben. Seiner schönen Lage in einer ausgedehnten Waldgegend wegen, besuchenswerth.

Tallern, Dörfchen mit wenigen Häusern, $2\frac{1}{2}$ Stunden von Wien, Magleinsdorfer-Linie, mit einer Mauer umfassen und von zahlreichen Weinbergen umgeben. Merkwürdig ist die hier befindliche große, dem Stifte Heiligenkreuz gehörige Weinpresse, welche für die größte in Oesterreich gehalten wird.

Trabuswinkel (Träbeswinkel?) Dorf mit 79 Häuser und 825 Einwohner, $3\frac{1}{2}$ Stunden von Wien, Magleinsdorfer-Linie, seitwärts von Baden. Schönes Schloß, mit einem großen, sehr gut unterhaltenen Zier-, Obst- und Gemüsegarten, einer Meierei und Schäferei.

St. Veit, Ober- und Unter-, zwei Dörfer, $1\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, Mariasiler-Linie, entweder über Hizing, oder über Penzing und Baumgarten.

Ober-St. Veit, 141 Häuser, 1220 Einwohner, fürsterzbischöfliches Schloß mit schönen Gar-

ten. Pfarrkirche mit unterirdischer Kapelle. Sehr reizende Lage am Fuße eines Berges, gesunde Gebirgsgegend, angenehme Promenade zur Einsiedelei, wo selbst ein gutes Gasthaus und herrliche Fernsicht.

Unter-St. Veit, 86 Häuser, 460 Einwoh., westlich von Hizing gegen Ober-St. Veit, von dem es nur eine kurze Strecke entfernt ist, minder schöne, doch ebenfalls sehr gesunde Lage in der Ebene. Hübsche Land- und gute Gasthäuser, Schwimm-Anstalt und Kaltbad.

Bösendorf, mit 113 Häuser und 840 Einwohner, Entfernung 2 Stunden, Favoriten-Linie. R. k. Patrimonial-Herrschaft. Schönes Schloß mit großem Obstgarten.

Böslau, Dorf mit 79 Häuser, 470 Einwoh. 4 Stunden von Wien, mit der Eisenbahn kaum $1\frac{1}{2}$ Stunden, Magleinsdorfer-Linie. Schönes Schloß mit großem Garten, der mehrere sehr werthe Anlagen in sich schließt. Schwefelbad. Gutes Gasthaus. Vortrefflicher rother Wein.

Währing, Dorf mit 152 Häuser und 2600 Einwoh., $\frac{1}{2}$ Stunde von Wien, dicht an der Währinger-Linie. Schöne Gebäude und Landhäuser Brauhaus. Gute Gasthäuser mit anmuthigen Gärten, besonders zum wilden Mann. Einer der schönsten Kirchhöfe mit Familien-Grabmählern, worunter Meisterstücke der Skulptur. Spaziergang nach der hohen Warte, nach dem Währingerspitz in Döbling, vortreffliche Troitenrie, nach Weinhaus. Gersshof und Pögleinsdorf.

Weidling, Dorf mit 87 Häuser 610 Einwohner, 3 Stunden von Wien, Rußdorfer-Linie über Rußdorf und Klosterneuburg. Angenehme Lage, einer der besten Weine in Oesterreich, gutes Gasthaus. Sehr angenehmer Spaziergang nach

Weidling am Bach, gewöhnlich Weidlingbach, sehr ausgedehntes und ansehnliches Dorf, in einer der reizendsten Gegenden. Balsamische Gebirgsluft, in der Essen und Trinken herrlich schmeckt, wofür ein ziemlich gutes Gasthaus vorhanden ist.

Weidlingau, Dorf mit 49 Häuser und 312 Einwoh., Entfernung 3 Stunden, Mariasiler-Linie über Hütteldorf. Allgemein schöne Lage. Schloß mit Garten. Gutes Gasthaus. Angenehme Spaziergänge, besonders nach Hadersdorf.

Weinhaus, Dorf mit 45 Häuser und 510 Einwohner, westlich an Währing dicht sich anschließend mit schönen Gebäuden guten Gasthäusern, z. B. der grüne Baum; Spaziergänge nach Gersshof und Pögleinsdorf. In der Nähe die Türkenschanze,

auf einer Anhöhe mit schöner Aussicht. Gutes Gasthaus. Großes kaiserliches Pulvermagazin; Steinbrüche, ebenfalls auf einer Anhöhe; das Häuschen am Rhein, mit Wein- und Bierstank, Kaffeelücke etc.

Weißbach, Dorf mit nur wenigen zerstreuten Bauernhäusern, 3 Stunden von Wien, Magleinsdorfer-Linie über Mörking und die Brühl, in einer romantischen Lage. Schönes Waldthal mit angenehmen Spaziergängen nach Sparbach, in den Wassergesprenge benannten Wald, und nach Gieshübel.

Wiener-Neustadt, eine uralte, historisch höchst merkwürdige Stadt, welche von Kaiser Leopold I., wegen ihrer stets bewiesenen Anhänglichkeit den ehrenvollen Beisamen: „Die allezeit getreue,“ erhielt; 635 Häuser, 9400 Einwohner, Entfernung 6 Stunden, Magleinsdorfer-Linie, auf der Gloggnitzer-Bahn nur $1\frac{1}{2}$ Stunden. Der Standpunkt zu den interessantesten Ausflügen, z. B. auf den Schneeberg etc. Durch den neuen Aufbau vieler Häuser nach dem verheerenden Brande vom 8. October 1834, welcher über 500 Gebäude zerstörte, hat die Stadt zwar ein anderes Ansehen gewonnen, und das ehrwürdige alterthümliche theilweise eingebüßt, doch wurden mehrere und gerade die wichtigsten alten Gebäude von den Flammen gerettet, und so vorzügliche Monumente der Vorzeit erhalten, wie z. B. 1. die ehemahlige landesfürstliche Burg, von Leopold den Tugendhaften 1186 erbaut, und durch die Kaiserin Maria Theresia ter Militär-Akademie eingeräumt, mit der gothischen St. Georgs-Kapelle, unter deren Hochaltar Kaiser Maximilian I. ruht; 2. die gothische aus Quadersteinen erbaute Pfarrkirche, mit zwei hohen Thürmen; 3. das Neukloster, von dem jedoch die alte Kirche ganz ausbrannte. Außerdem sind noch merkwürdig; die schöne altdutsche Säule vor dem Wienerthore, das Wienerkreuz genannt; die alterthümliche gezackte Mauer mit Thürmen, welche die ganze Stadt umgibt u. dgl. m. Man findet viele und gute Gast-

häuser, zum Theil mit schönen und großen Gärten, ein Theater und andere Belustigungsorte.

Wildet, alterthümliches, gut erhaltenes Schloß, auf einem ziemlich hohen, von drei Seiten freien Marmorfelsen, $3\frac{1}{2}$ Stunden von Wien, über Sparbach, in einer äußerst angenehmen Waldgegend. Nahe dabei ist das kleine nur aus einigen Häusern bestehende Dorf Neuweg, in einer Thalschlucht, und die sogenannte Brandwiese, von welcher man eine ungemein schöne Aussicht genießt.

Zwölfaring, Dorf mit 56 Häuser und 430 Einwohner, Entfernung 2 Stunden, St. Marxerlinie mit einem Schlosse, Bräuhaus und einer Meierei.

Weitere Ausflüge finden von Wien aus nach allen Richtungen Statt; die beliebtesten sind auf den Schneeberg, in das Höllenthal, einer romantischen Schweizergegend, an dessen Ende das paradiesische Theil von Reichenau liegt, wo man in einer abgelegenen Ecke, am Fuße des Schneeberges, ein mit aller Eleganz eingerichtetes und sogar mit Luxusartikeln versehenes Gasthaus, der Thalhof genannt; findet. Ferner in das durch die imposante Wasserleitung berühmte Naßthal, in der Nähe des Schneeberges; in das malerische Pittenthal hinter Neustadt, und nach Forchtenstein an der ungarischen Gränze, dann nach Mariazell in Steiermark, so wie in das Kamptal, eine der herrlichsten Partien.

Auf anderem Wege aufwärts der Donau über Klosterneuburg nach Greifenstein, Guttreich Melk und Herzogenburg dann über die Donau nach Krems, Dürrenstein und von da auf der Donau wieder zurück, wo man den Genuß hat, die herrlichsten Gegenden an beiden Donaufern zu durchschiffen. Noch weitere Ausflüge sind nach Fischl, in das Salzkammergut; und auf der Nordbahn nach Lundenburg, Eisgrub und Feldberg mit ihren großartigen Parks und deren Sehenswürdigkeiten.

V. Abschnitt.

Verzeichniß der Gesellschaftswagen in die nächsten Umgebungen Wiens.

(Preise in Conventions-Münze.)

Bade- und Schwimmanstalten:

Ferdinands- und Marienbad (Damen-

bad und Schwimmschule) nächst dem Kagarten und der Laxerlinie; vor dem Rothenthurmthore, nächst

der Ferdinandsbrücke, Preis 6 kr. Herfahrt 4 kr.

Scherzer's Badeanstalt nächst der Laborbrücke; Hinfahrt eben dort, Preis 6 kr.; nebst dem auch von der Josephstadt am Piristenplatze; Preis 12 kr.

R. R. Schwimmschule im Prater; vor dem Rothenthurmthore; Hinfahrt 6 kr. Herfahrt 5 kr.

Freibad im Prater, ebendort; Hinfahrt 7 kr. Herfahrt 5 kr. Nebst dem auch von der Laimgrube nächst der Kettenbrücke, zum weißen Ochsen Nr. 68; Preis 10 kr.

Herbaczek's Bad- und Damenschwimmschule im Fahrenstangenwasser nächst dem Freibade, ebendort; Hinfahrt 7 kr. Herfahrt 5 kr.

Braunhirschengrund. Stadt, Landkronengasse, nächst dem hohen Markte; Herfahrt von der Rolenturanstalt des Fr. Schwender; Preis 10 kr.

Breitensee. Stephanplatz, nächst dem deutschen Hause. Herfahrt vom Gasthose zum goldenen Kreuz; Preis 12 kr.

Bruck an der Leitha. Wieden, Hauptstraße, beim goldenen Lamm, Dienstag und Samstag um 1 Uhr Mittags; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber im Hause Nr. 1., Montag und Freitag um 5 Uhr Früh; Preis 40 kr.

Brühl. Siehe Gloggnitzer-Eisenbahn. Gesellschaftswagen direkt von Wien bis in die Brühl (oder doch bis Mödling) findet man im Gasthose zum Erzherzog Karl in der Kärntnerstraße, am neuen Markte, und in der Spiegelgasse im Matschakerhof; von der Brühl zurück nach Wien im dortigen Gasthause zu den zwei Raben; Preis 24 kr.

Brunn am Gebirge. Stationsplatz der Gloggnitzer-Eisenbahn. Gesellschaftswagen gehen übrigens dahin hier in Wien in der Spiegelgasse, Neuburgerhof Nr. 1111, und von dort hierher in Brunn beim Fuhrinhaber Fr. Gkettnerbauer.

Döbling. Stadt, am Hof, nächst der Apotheke zum weißen Engel, und Franziskanerplatz gegenüber dem Banko-Gebäude, Herfahrt vom Gasthause zum schwarzen Adler, oder zum Hirschen, und beim Bäcker an der Ecke der Donaugasse; Preis 10 kr.

Stadt, Freitung vor dem Stift Schotten'schen Freihaufe (fogenannter Schubladkasten), ein Verein von Fiakern, Herfahrt vom Zögernitz'schen Kaffeehause; Preis 10 kr.

Dornbach. Stadt, Schottenhof; Herfahrt vom Gasthose zur Kaiserin von Oesterreich, bei der Stellfuhrinhaberin Anna Konrath Nr. 17 in Dorn-

bach, oder von dem Hause Nr. 56 in Dornbach beim Neuwaldegger-Parlaufgange, beim Stellfuhrmann Paul Konrath; Preis an Wochentagen 14 kr., an Sonn- und Feiertagen 15 kr. Abonnement für zwölf Billeten 2 fl. 12 kr. C. M. Von Wien bis Hernald zum Kaffeehause, so wie in Dornbach bis Hernald zahlt man 10 kr.

Fischamend. Landstraße, im Gasthose zum goldenen Engel, im Winter bis Georgi um 4 Uhr, und im Sommer bis Michaeli um 5 Uhr Nachmittags; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Wöhrer, Nr. 85, täglich im Winter um 6 Uhr, im Sommer um 5 Uhr Früh; Preis 24 kr.

Landstraße, im Gasthose zur goldenen Birn, Dienstag und Samstag um 4 Uhr Nachmittags; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber, Dienstag und Samstag Früh; Preis 20 kr.

Gaudenzdorf. Im Bürgerospitale, im 5. Hof. Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber A. Randl im Hause Nr. 91; Preis 9 kr.

Gersthof. Von der Freitung; Herfahrt vom Hause Nr. 23, Preis 12 kr.

Ginselsdorf. Wieden, Hauptstraße im Gasthose zur Stadt Dedenburg, Dienstag und Samstag um 4 Uhr Abends; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber J. Baner, Nr. 26, Dienstag und Samstag um 5 Uhr Früh; Preis 24 kr.

Greifeneckstein. Siehe Ferdinands-Norrbahn, Stockerauer-Flügel. (Ein eigenes Schiff von Greifeneckstein nach Wien kostet 12 fl., nach Klosterneuburg 8 fl. C. M.)

Grinzing. Am Hof Nr. 420, in der Lotto-Kollektur des E. Sohin; Herfahrt vom Hause Nr. 3, beim Stellfuhr-Inhaber Mautscher Nr. 101, Preis 14 kr.

Hainbach. Vom neuen Markte im Gasthose zum weißen Schwan, Dienstag, Donnerstag, Sonn- und Feiertag um 8 Uhr Früh und 2 Uhr Mittags; Herfahrt vom Gasthause daselbst, Dienstag, Donnerstag, Sonn- und Feiertag um 7 Uhr Abends; Preis an Wochentagen 30 kr., an Sonn- und Feiertagen 36 kr.

Hainburg. Landstraße, im Gasthose zum rothen Hahn Nr. 333, Donnerstag und Montag um 1 Uhr Mittags; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Mich. Stutter, Sonntag um 8 Uhr Früh, Mittwoch um 6 Uhr Früh; Preis 1 fl.

Heiligenstadt. Von der Freitung; Herfahrt Herrengasse Nr. 58, beim Stellfuhr-Inhaber Kränzlein, oder im Wadhause; so wie auch vom Kaffee-

hanse, auf der „hohen Warte“ zwischen Döbling und Heiligenstadt. Preis 14 kr.; von der Stadt bis zur hohen Warte oder von dort zurück nach der Stadt 10 kr.

Hernals. Siehe Dornbach.

Hegendorf Stationsplatz der Gloggnitzer-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen fahren hin vom Stephansplatz nächst dem deutschen Hause, und her vom Stellfuhr-Inhaber Joseph Koppl, im Hause Nr. 10, Preis 12 kr.

Hieping. Am Peter, nächst der Kirche, vor der k. k. Polizei-Oberdirektion, Herfahrt vom Gemeinde-Wirthshause, beim Stellfuhr-Inhaber Fuhrmann, Preis 12 kr.; an Wochentagen 10 kr.

Am Peter nächst der Kirche, vor dem Wiedl'schen Hause Nr. 610, Herfahrt am Plage, neben der Spezereihandlung, beim Stellfuhr-Inhaber Drescher, Preis 12 kr. und 10 kr.

Neuer Markt, nächst dem Gasthose zum weißen Schwan, Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Deneau, in der Altgasse Nr. 49; Preis 12 kr. und 10 kr.

Ein Verein von Fiakern, Stadt, Stockameisenplatz; Herfahrt an der Ecke der Straße nach St. Veit, beim Zuckerbäcker-Gewölbe; Preis 12 kr. und 10 kr.

Stadt, Singerstraße, nächst dem Franziskanerplatz, Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Denau junior, St. Veiterstraße, beim blauen Stern, Preis 12 kr. und 10 kr.

Himberg. Wieden, im Gasthose zum goldenen Lamm, täglich Nachmittag (im Sommer um 3, im Winter um 4 Uhr); Herfahrt vom Hause Nr. 28 beim Eigenthümer J. Wigner, täglich in der Früh im Sommer um 7, im Winter um 8 Uhr; Preis 20 kr.

Hütteldorf. Vom neuen Markte, im Gasthose zum weißen Schwan; Herfahrt bei dem Stellfuhr-Inhaber Frau J. Fuhrmann; Preis 16 kr.

Der Wiener Exstrain des Ernst Marschall geht vom goldenen Kreuz zu Mariabühl über Fünfhaus und Hütteldorf nach Waidlingau. Preis 20 kr.

Kaiser-Ebersdorf. Stadt, Jakobshof, um 11 Uhr Mittags und um 6 Uhr Abends; Herfahrt um 7 Uhr Früh und um 2 Uhr Mittags; Preis 20 kr.

Kaltenleutgeben. S. Gloggnitzer-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen fahren hin von der Stadt, Wallfischgasse Nr. 1011 beim Geisler um $\frac{1}{7}$ Uhr Früh und $\frac{1}{8}$ Uhr Abends; und her

beim Wundarzte Emmel, um $\frac{1}{5}$ Uhr Früh und $\frac{1}{6}$ Uhr Abends; Preis 24 kr.; dann auch hin vom Lobkowitzplatz, Aufnahme in der Kloftergasse in der Lotto-Kollektur, um 7 Uhr und 4 Uhr Abends, an Sonn- und Feiertagen um 6 und $\frac{1}{7}$ Uhr Früh; und her beim Stellfuhr-Inhaber Jos. Schöny um 6 Uhr Früh und 7 Uhr Abends, an Sonn- und Feiertagen nur Abends; Preis 24 kr., an Sonntagen 30 kr.

Klosterneuburg. Stadt, neuer Markt, im Gasthose zum weißen Schwan; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Georg Kähr, am Plage Nr. 104, und in der untern Stadt am Plage, beim Kaufmann Pffigl; Preis 20 kr., an Sonntagen 24 kr.

Stadt, Spiegelgasse, im Gasthose zur Stadt Frankfurt; Herfahrt beim Gesellschaftswagen-Inhaber F. Fink, in der obern Stadt Nr. 168; Preis 20 kr., an Sonntagen 24 kr.

Zu Wasser im Sommer. Herfahrt täglich um 7 Uhr früh und 6 Uhr Abends. Aufnahme Nr. 275, nächst dem Wasserthore der untern Stadt beim Müllermeister Johann Engel. Preis 20 kr. an Sonntagen 24 kr. Ein eigenes Schiff nach Wien kostet 8 fl. C. M. (Siehe auch Dreifstein.)

Laab. Bis Piesing auf der Gloggnitzer-Eisenbahn. Von dort gehen dann Gesellschaftswagen zu 5 Personen um 54 kr.

Laing. Vom Stephansplatz; Herfahrt Nr. 5, beim Stellfuhr-Inhaber Leopold Nicpl. Preis 12 kr.; an Sonntagen 14 kr.

Laxenburg. Wieden, Hauptstraße, im Gasthose zur Stadt Triest, um 7 Uhr Früh und um 5 Uhr Abends; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Zechmeister, um $\frac{1}{7}$ Uhr Abends und um 6 Uhr Früh. Preis 24 kr.

Mauersdorf. Wieden, Hauptstraße, im Gasthose zum goldenen Lamm, Dienstag um 3 Uhr Nachmittags; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Dienstag Früh; Preis unbestimmt.

Maria-Zell (Klein-), nächst Altenmarkt. Vom Gasthose zur Stadt Dedenburg auf der Wieden geht Freitag um 2 Uhr der Boie ab.

Mauer. Spiegelgasse, im Gasthose zur Stadt Frankfurt, Herfahrt vom Gemeindefhause; Preis 16 kr., an Sonntagen 20 kr.

Stadt, im Bürgerspitale im 5. Hofe; Herfahrt vom Gasthause zum weißen Döfen, Preis 16 kr. und 20 kr.

Meidling. (Ober-) Stationsplatz der Gloggn-

niger-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen fahren dahin vom Stephansplatz, gegenüber vom erzbischöflichen Palais, und her vom Gasthause zum Hasen. Preis 12 kr.

M e i d l i n g. Vom neuen Markte, im Casino, Aufnahme in der Kärntnerstraße, in der Tabak-Traffik zum weißen Schwan; Herfahrt vom Pfann'schen Mineralbade, Nr. 42; Preis 10 kr.

Stadt, Wallnerstraße, Nr. 262, in der Tabak-Traffik. Herfahrt vom Theresienbade an der Kasse; Preis 12 kr.

M ö d l i n g. Stationsplatz der Gloggnitzer-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen fahren vom neuen Markte; Preis 24 kr.

N e u d o r f. Wieden, Hauptstraße im Gasthose zum goldenen Bären um 5 Uhr Nachmittag (im Winter um 4 Uhr); Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Edlen von Hanauer Nr. 61, um 7 Uhr Früh; Preis unbestimmt.

N e u w a l d e a g. Siehe Dornbach.

N u s s d o r f. Wallnerstraße, Herfahrt Hauptstraße, Nr. 101 und auf dem Plage neben dem Kaffehause bei den Stellfuhr-Inhabern M. Moller und J. Bock; Preis 10 kr.

An den Tagen, wo das Dampfboot nach Linz geht, fährt ein Wagen um $\frac{1}{6}$ Uhr Früh von Wien; Preis 15 kr. (Billete sind Tags vorher zu lösen.)

O t t a k r i n g. Siehe Dornbach.

P e n z i n g. Am Judenplage, an der Ecke der Pariserstraße, Nr. 411; Herfahrt vom Kaffeehause am Hiesingerlettenstege, bei B. Kaufsch; Preis 12 kr.

Am Lobkowitzplage, am Ende der Spiegelgasse; Herfahrt vom Gasthose zur blauen Weintraube, Nr. 31; Preis 12 kr.

Mariahilferstraße nächst der Zieglergasse; Herfahrt von Peters Kaltbade-Anstalt.

P e r c h t o l d s d o r f. Stationsplatz der Gloggnitzer-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen gehen dahin vom Gasthose zum wilden Mann in der Kärntnerstraße, und her vom Stellfuhr-Inhaber J. Milhamer. Preis 20 kr.

P o t t e n d o r f. Wieden, im Gasthause zum goldenen Lamm, vom 1 Mai angefangen alle Tage in der Woche, Sonntags ausgenommen, um 3 Uhr Nachmittag (vom 1. Oktober bis Ende April Dienstag und Samstag 12 Uhr Mittag); Herfahrt im Hause Nr. 161, beim Stellfuhr-Inhaber J. Beck, vom 1. Mai alle Tage in der Woche, Sonntags ausgenommen, um $\frac{1}{4}$ Uhr Früh, (vom 1. Okto-

ber bis Ende April Montag und Freitag um $\frac{1}{2}$ Uhr Früh); Preis 36 kr.

P ö z l e i n s d o r f. Auf der Freitung; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Brunner; Preis 12 kr.

P r a t e r, siehe Bade- und Schwimm-Anstalten.

Zum Landungsplage der Dampfschiffe (unter dem Lusthause) werden für Mitreisende die Billete zu Fahrgelegenheiten hin, im Dampfschiff-Fahrts-Bureau, Stadt, Bauernmarkt Nr. 581, 2. Stiege 1. Stock ausgegeben.

P u r k e r s d o r f. Spiegelgasse im Gasthose zur Stadt Frankfurt, um 5 Uhr Abends; an Sonn- und Feiertagen um 7 Uhr Früh; Herfahrt vom Hause Nr. 28, beim Stellfuhr-Inhaber J. Schmolz, um 7 Uhr Früh; an Sonn- und Feiertagen um 7 Uhr Abends; Preis 24, an Sonntagen 30 kr.

R o d a u n. Siehe Gloggnitzer-Eisenbahn. Eigene Gesellschaftswagen gehen hin von der Wieden, Hauptstraße, im Gasthose zur Stadt Dedenburg, und her vom Badhause. Preis 20 kr.

R o s e n b e r g. (Nächst Lainz.) Siehe Lainz.

S c h w a d o r f. Landstraße, im Gasthose zum rothen Hahn, Dienstag und Samstag um 4 Uhr Nachmittag; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Dienstag und Samstag Früh; Preis 36 kr.

S c h w e c h a t. Himmelpfortgasse, im Gasthose zur ungarischen Krone, Montag, Mittwoch und Samstag um 5 Uhr Abends; Herfahrt vom Stellfuhr-Inhaber Plank, Montag, Mittwoch und Samstag um 8 Uhr Früh; Preis 20 kr.

S e c h s a u s. Am hohen Markte vor dem Freiherrn Sina'schen Hause zu allen Stunden; Herfahrt vom Badhause; Preis 10 kr.

S i s e r i n g. Am Hof in der Zwirnhandlung des J. Trunk Nr. 336. Herfahrt in Unter-Sievering von Nr. 71, und in Ober-Sievering vom Gasthause zum Erzherzog Friedrich; Preis 14 kr., an Sonntagen 16 kr.

S i m m e r i n g. Stadt nächst dem Stubenthore am Ecke der Bockgasse; Herfahrt vom Gasthause zum braunen Hirschen und im Fuchs'schen Kasino; Preis 10 kr.

T r a i s k i r c h e n. Wieden, Hauptstraße im Gasthose zum goldenen Lamm und zum goldenen Bären, um 3 und halb 4 Uhr Nachmittag; Herfahrt bei den Stellfuhr-Inhabern Schwarz und Gatter um $\frac{1}{6}$ und 6 Uhr Früh; Preis 20 kr.

S t. Veit (Ober- und Unter). Am neuen Markt, im Kasino; Herfahrt beim Stellfuhr-Inhaber Franz Fuhrmann; Preis 12 kr.

Währing. Freieung; Herfahrt vom Kaufmanns-
Gewölbe bei der Rose Nr. 78, Preis 8 fr.

Weiblingau. Vom neuen Markte, im Gasthose
zum weißen Schwan, an Wochentagen um 2 Uhr
Mittags, an Sonntagen um 8 Uhr Früh und 2
und 3 Uhr Nachmittags; Herfahrt vom Gasthose
zum Feldmarschall London um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Früh und
 $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abends, an Sonntagen nur um $\frac{1}{2}$ 8 Uhr
Abends; Preis 24 fr., an Sonntagen 30 fr.

Der Wiener-Lusttrairn des Ernst Marschall vom
goldenen Kreuz zu Mariahilf über Fünfhaus und
Hütteldorf. Preis 20 fr.

Weinhaus. Freieung; Preis 12 fr.

Wolksthal. Wieden, Hauptstraße, im Gasthose
zur Stadt Dedenburg, Mittwoch Nachmittags;
Herfahrt Mittwoch Früh; Preis unbestimmt.

VI. Abschnitt.

Neuestes genau berichtigtes Häuser- und Straßen-Schema der Stadt Wien,
ihrer 34 Vorstädte und der nächst umliegenden Ortschaften mit Aufnahme
aller Neubauten.

Innere Stadt.

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1	f. f. Franzensplatz.	149—151	Renngasse.	340	Am Hof.	454	Preßgasse.
2bis 4	Michaelsplatz.	152	Wächtergasse.	341	Ledererhof.	455—456	Salzgasse.
5—7	Schauflergasse.	153—156	Renngasse.	342—344	Judenplatz.	457—458	Preßgasse.
8—18	Löwelstraße.	157	Freieung.	345—347	Fütterergasse.	459—462	Ruprechtsplatz.
19—23	Ballhausplatz.	158—176	Tiefer Graben.	348—350	Wipplingerstraße.	463—465	Seitenstettengasse.
24	Schauflergasse.	177—184	Zeughausgasse.	351	Kärbergasse.	466—480	Kohlmeßergasse.
25—3032	Herrengasse.	185—188	Salzgries.	352—356	Hohe Brücke.	481—484	Am Bergl.
31 u. 36	Landhausgasse.	189—200	Am neuen Thore.	357—359	Schwertgasse.	485	Nabenplatz.
33—35	Vordere Schenken- straße.	201—214	Salzgries.	360—363	Wipplingerstraße.	486—487	Nothgasse.
37—39	Minoritenplatz.	215	Zeughausgasse.	364	Stoß im Himmel.	493	Am Rabenplatz.
40	Ballhausplatz.	216—218	Tiefer Graben.	365 u. 367	Passauerstraße.	494—495	Seitenstettengasse.
41—42	Minoritenplatz.	219—223	An der Gefäßen.	366	An der Gefäßen.	496—498	Dreifaltigkeitshof.
43bis 48	Vordere Schenken- straße.	224—235	Tiefer Graben.	368	Salvatorgasse.	499—500	Lagenhof.
49—51	Hintere Schenken- straße.	236—237	Heidenschuß.	369—372	Fischerstiege.	501—506	Judengasse.
52—55	Rosengasse.	238—239	Freieung.	373	Wagnergasse.	507—509	Preßgasse.
56—57	Hintere Schenken- straße.	240—241	Herrengasse.	374—375	Fischerstiege.	510	Krebsgasse.
58	Vordere Schenken- straße.	242—248	Strauchgasse.	376—377	Rosmaringasse.	511—514	Hoher Markt.
59—61	Herrengasse.	249—252	Herrengasse.	378—382	Salvatorgasse.	515—521	Fischhof.
62—63	Freieung.	253—261	Kohlmarkt	383—394	Wipplingerstraße.	522—525	Hoher Markt.
64—74	Teinfaltstraße.	262—263	Wallnerstraße.	395—400	Schultergasse.	526	Lichtensteg.
75—96	Müllerbastei.	264	Brunngäßchen.	401—403	Jordangasse.	527—530	Bischofsgasse.
97	An der Stiege zur	265—273	Wallnerstraße.	405	Judenplatz.	531—532	Siebenbrunnengasse.
98u 104	Müllerbastei (Haus	274—275	Haarhof.	405—409	Currentgasse.	533	Münzerstraße.
99—100	Müllerbastei.	276	Wallnerstraße.	410—411	Judenplatz.	534	Mariengasse.
101	Teinfaltstraße.	277	Neubadgasse.	412	Pariserstraße.	535	Kramergasse.
102bis 103	Schottengasse.	278—282	Kohlmarkt.	413—416	Schulhof.	536—537	Mariengasse.
105—106	Ober dem Schotten- thore (demolirt).	283—287	Diaglergasse.	417	Judenplatz.	538—540	Münzerstraße.
107—135	Schottenbastei.	288—290	Neubadgasse.	418—421	Am Hof.	541—545	Hoher Markt.
136—137	Freieung.	291—307	Diaglergasse.	422—424	Seibergasse.	546—548	Landstrongasse.
138—141	Renngasse.	308	Bognergasse.	425—427	Spänglergasse.	549	Kammerhof.
142—148	Hohe Brücke.	309	Diaglergasse.	428—430	Steingasse.	550—551	Landstrongasse.
		310—317	Bognergasse.	431—434	Dienlochgasse.	552	Zuchlauben.
		318—319	Glockengasse.	435—444	Zuchlauben.	553—562	Zuchlauben.
		320—332	Am Hof.	445—446	Hoher Markt.	563—568	Spänglergasse.
		333—335	Kärbergasse.	447	Salvatorgasse.	569	am Graben (demolirt.)
		336—337	Ledererhof.	448—449	Krebsgasse.	570	
		338—339	Kärbergasse.	450—453	Sterngasse.	571—576	Am Peter.

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
577-578	Bauernmarkt.	741-749	Untere Bäckerstraße.	932-938	Raubensteingasse.	1133-1134	Graben.
579-587	Münzerstraße.	750	Univeritätsplatz.	939-940	Weißburggasse.	1135-1142	D. Bräunerstraße.
598-591	Bauernmarkt.	751-755	Obere Bäckerstraße.	941-946	Kärntnerstraße.	1143-1145	Graben.
592-595	Goldschmidgasse.	756	Univeritätsplatz.	947-956	Simmerfortgasse.	1146-1152	Koblmart.
596-602	Schlossergasse.	757	Schulgasse.	57-960	Seilerstätte.	1153	Michaelerplatz.
603-605	Im Eisgrübel.	758	Univeritätsplatz.	961-966	Simmerfortgasse.	1154	Augustiner-gasse.
606-608	Bauernmarkt.	759-767	Obere Bäckerstraße.	967-968	Kärntnerstraße.	1155-1156	Josefplatz.
609-612	Am Peter.	768-769	Bischofsgasse.	969-981	Johannesgasse.	1157-1158	Augustiner-gasse.
613-618	Graben.	770-786	Wollzeile.	982-983	Kärntnerstraße.	1159-1160	Augustiner- Bastei.
619	Schlossergasse.	787	Wollgasse.	984-986	Annagasse.	1161	Im Volksgarten.
620	Stoek im Eisenplatz.	788-793	Wollzeile.	987-994	Seilerstätte.	1162-1164	Löwel-Bastei.
621	Schlossergasse.	794-795	Niemerstraße.	995-1003	Annagasse.	1165-1166	Möller-Bastei.
622-624	Stoek im Eisenplatz.	796-797	Jakoberhof.	1004-1005	Kärntnerstraße.	1167-1169	Schotten-Bastei.
625	Goldschmidgasse.	798	Niemerstraße.	1006-1010	Krukerstraße.	1170-1172	Glendbastei.
626-627	Stephansplatz.	799-800	Jakobergasse.	1011	Ballfischgasse.	1173	Fischerth-Bastei.
628-632	Brandstätte.	801-806	Seilerstätte.	1012-1016	Krukerstraße.	1174-1180	Viber-Bastei.
633-638	Bischofsgasse.	807-808	Jakobergasse.	1017-1018	Kärntnerstraße.	1181-1184	Laurenzer- Bastei.
639-644	Haarmarkt.	811-814	Niemerstraße.	1010-1027	Ballfischgasse.	1185-1190	Stubenthor- Bastei.
645	Nabengasse.	815	Kilzgasse.	1028-1029	U. d. Kärntnerth.	1191-1194	Wasserkunst- Bastei.
646	Haarmarkt.	816-821	Niemerstraße.	1038-1039	Kärntnerstraße.	1195-1196	A. Schottenth.
647	Roths Thurmsstraße.	822-824	Gr. Schulenstraße.	1040-1041	Komodiengasse.	1197-1199	Am Neuenth.
648	Adlergasse.	825-832	Kumpfgasse.	1042-1046	Kärntnerstraße.	1200	Am Fischerth.
649	Roths Thurmsstraße.	833-836	Grünangergasse.	1047-1048	Neuer Markt.	1201-1203	Am Schanzl.
650	Kafematten am Thor.	837	Nikolaigasse.	1049	Kärntnerstraße.	1204-1205	Auser d. roth. Thurmthor.
651-656	Am Winkel.	838	Grünangergasse.	1050-1052	Neuer Markt.	1206	Wachstube a. d. Hauptm.- brücke.
657-661	Viberbastei.	839-840	Sackgasse.	1053	Neuer Markt.	1207-1209	A. der Haupt- mauthbrücke.
662-664	Am Winkel.	841-843	Grünangergasse.	1054	Neuer Markt.	1210	A. d. Stubenth.
665	Alter Fleischmarkt.	844-846	Kl. Schulenstraße.	1055	Klostergasse.	1211-1212	Nächst d. Stub- enthor.
666-669	Dominicanerplatz.	847-849	Blutgasse.	1056-1059	Neuer Markt.	1213	Tabakerschleiß vor dem Kärnt- nerthore.
670	Wollgasse.	850	Kl. Schulenstraße.	1060-1064	Plantengasse.	1214	Im Münzgraben demolirt).
671	Schulgasse.	851-855	Gr. Schulenstraße.	1065-1069	Neuer Markt.	1215	Salon im Volks- garten.
672	Dominicanerplatz.	856-864	Wollzeile.	1070-1071	Kupferschmidgasse.	1216	Am Fischerthor.
673-683	Schönlaterngasse.	865-866	Strobelgasse.	1072-1079	Kärntnerstraße.	1217	Siebenbrunner- gasse.
684-687	Alter Fleischmarkt.	867-868	Wollzeile.	1080-1081	Stoek im Eisenpl.	1218	Schauflergasse.
688	Drachengasse.	869	Bischofsgasse.	1082-1088	Seilergasse.		
689-693	Alter Fleischmarkt.	870-874	Stephansplatz.	1089	Spiegelgasse.		
694	Wollgasse.	875-876	Stoek im Eisenplatz.	1090-1093	Seilergasse.		
695-698	Alter Fleischmarkt.	877-880	Singerstraße.	1094	Graben.		
699	Grashof.	881	Blutgasse.	1095-1098	Spiegelgasse.		
700-708	Alter Fleischmarkt.	882-883	Im Fährnichhof.	1099-1101	Spitalplatz.		
709	Laurenzergasse.	884-901	Singerstraße.	1102-1104	Spiegelgasse.		
710-715	Safnersteig.	902-905	Kärntnerstraße.	1105-1110	Dorotheergasse.		
716	Laurenzergasse.	906-910	Weißburggasse.	1111	Reuburgergasse.		
717-723	Adlergasse.	911-913	Kranziskanerplatz.	1112-1120	Dorotheergasse.		
724-727	Roths Thurmsstraße.	914	Weißburggasse.	1121-1122	Graben.		
728	Alten Fleischmarkt.	915	Seilerstätte.	1123-1132	U. Bräunerstraße.		
729-734	Haarmarkt.	916-925	Weißburggasse.				
735	Lugeck.	926	Raubensteingasse.				
736	Untere Bäckerstraße.	927-931	Ballgasse.				
737-740	Köllnerhofgasse.						

V o r s t ä d t e.

I. Leopoldstadt.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Heilige Leopold. Pfarrkirchen: 1. Zum heil. Leopold; 2. zum heil. Joseph. (Voll-
zei-Direction am Karmeliten-Platz Nr. 314. Magistratische Gerichts-Verwaltung am Karmeliten-Platz Nr. 612 im Gemeln-
dehause. Grundgericht: eben dort.)

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1bis 6	Donaustraße.	8-12	Donaustraße.	15	Antonsgasse.	18-30	Große Untergasse.
7	Lilienbrunnengasse.	13-14	Kleine Untergasse.	16-17	Kleine Untergasse.	31-32	Donaustraße.

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
33 bis 39	Große Schiffgasse.	279 bis 283	Herrengasse.	476	Schmelzgasse.	618 bis 620	Schmelzgasse.
40—42	Krumme Baumg.	284—285	Badgasse.	477 bis 478	Groß Fuhrmannsg.	621	Auf der Haide.
43—51	Große Schiffgasse.	286	Roths Kreuzgasse.	479	Komödiengasse.	622	Laborstraße.
52—53	Kleine Schiffgasse.	287—291	Badgasse.	480—486	Große Fuhrmannsg.	623	Neue Gasse.
54—57	Große Schiffgasse.	292—293	Roths Kreuzgasse.	487—490	Schrottgießergasse.	624	Gärtnerstraße.
58	Donaustraße.	294—296	Badgasse.	491—498	Große Fuhrmannsg.	625	Auf der Haide.
59—69	Kleine Schiffgasse.	297—298	Herrengasse.	499—503	Praterstraße.	626	Stierwiese.
70—74	Donaustraße.	299—308	Große Pfarrgasse.	504—510	Weintraubengasse.	627—633	Franzensbrückeng.
75—76	Schiffamtsgasse.	309—314	Laborstraße.	511—535	Praterstraße.	634—635	Ferdinandsstraße.
77	Kleine Schiffgasse.	315	Negerleasse.	536	Wällichgasse.	639	Fischergasse.
78	Schiffamtsgasse.	316—331	Laborstraße.	537	Praterstraße.	637	Kleine Schiffgasse.
79—81	Am Gottesacker.	332	Glockengasse.	538—541	Ezerningasse.	638	An der Donau.
82—83	Bräuhausgasse.	333—334	Kleine Dofnerg.	542—543	Lichtenauergasse.	639	Große Antergasse.
84	Schreigasse.	335—344	Laborstraße.	544—547	Magazingasse.	640	Bräuhausgasse.
85—87	Schiffamtsgasse.	345—316	Augartenstraße.	548	Hofenedergasse.	641	Praterstraße.
88—93	Donaustraße.	347—353	Laborstraße.	549—555	Franzensbrückeng.	642	Lichtenauergasse.
94—102	Neue Gasse.	354—355	Laborstraße.	556—557	Magazingasse.	643	An der Donau.
103—107	Schreigasse.	356—360	An der Labor-Linie.	558	Hofenedergasse.	644	Kaiser Ferd. Nordb.
108—134	Neue Gasse.	361—366	Laborstraße.	559—560	Ferdinandsstraße.	645—617	Bräuhausgasse.
135—148	Donaustraße.	367—378	Große Stadtgutg.	561—563	Ezerningasse.	648—649	Fischergasse.
149	Augartenstraße.	379	Im Prater.	564—574	Ferdinandsgasse.	650—653	Schmidgasse.
150	Hinter der Kaserne.	380—382	Glockengasse.	575	An der Donau.	654—657	An der Donau.
151—170	Augartenstraße.	383—386	Gärtnergasse.	576—577	Ferdinandsgasse.	658	Ferdinandsgasse.
171	Laborstraße.	387	Große Fuhrmannsg.	578—579	An der Donau.	659	Wällichgasse.
172—178	Große Pfarrgasse.	388—389	Gärtnergasse.	580—583	Praterstraße.	660—663	An der Donau.
179—182	Herrengasse.	390	Kleine Stadtgutg.	584—589	An der Donau.	664—668	Ferdinandsgasse.
183—189	Kleine Pfarrgasse.	391	Gärtnergasse.	590—591	Obere Donaustraße.	669	Große Stadtgutg.
190—191	Herrengasse.	392—395	Kleine Stadtgutg.	592	Augartenstraße.	670	Laborstraße.
192—208	Rauchfangstehrer.	396	Große Stadtgutg.	593	Donaustraße.	671	Herrengasse.
209—210	Herrengasse.	397—398	Praterstraße.	594	Roths Sternngasse.	672—673	Augartenstraße.
211—212	Große Pfarrgasse.	399	Gärtnergasse.	595	Große Stadtgutg.	674	Praterstraße.
213—216	Herrengasse.	400	Marokanergasse.	596	Kleine Fuhrmannsg.	675	Weintraubengasse.
217—220	Auf der Haide.	401—407	Praterstraße.	597	Augartenstraße.	676	Schiffamtsgasse.
221—222	Strafhausgasse.	408—413	Marokanergasse.	598—599	Große Fuhrmannsg.	677	Krumme Baumg.
223—229	Herrengasse.	414—415	Praterstraße.	600	Augartenstraße.	678—683	Lilienbrunnngasse.
230—233	Strafhausgasse.	416	Roths Sternngasse.	601	Große Dofnergasse.	684—689	Antonigasse.
234—239	Herrengasse.	416—423	Große Fuhrmannsg.	602	Schrottgießergasse.	690—694	Lilienbrunnngasse.
240—242	Sperlgasse.	421—431	Roths Sternngasse.	603—607	Franzensbrückeng.	695	Schiffamtsgasse.
243—244	Lilienbrunnngasse.	432—442	Glockengasse.	608	Gärtnergasse.	696	Weintraubengasse.
245—239	Sperlgasse.	443—449	Roths Sternngasse.	609	Franzensbrückeng.	697—700	Auf der Haide.
250	Herrengasse.	450—451	Kleine Fuhrmannsg.	610	Augartenstraße.	701—704	Laborstraße.
251—254	Josefshgasse.	452—454	Schmelzgasse.	611	Roths Sternngasse.	705—713	Rägerlgasse.
255	Kirchenplatz.	455—458	Brunngasse.	612	Sperlgasse.	714—716	Glockengasse.
256—259	Josefshgasse.	459—465	Große Dofnergasse.	613	Krumme Baumgasse	717—719	Große Fuhrmannsg.
260	Herrengasse.	466—467	Schmelzgasse.	614	Donaustraße.	720	Lilienbrunnngasse.
261—272	Tandelmartgasse.	468—479	Kleine Fuhrmannsg.	615	Am Hugbache.	721	Auf der Haide.
273—274	Roths Kreuzgasse.	471—473	Große Fuhrmannsg.	616	Roths Sternngasse.	722—723	Große Schloßgasse.
275—278	Tandelmartgasse.	474—475	Kleine Fuhrmannsg.	617	Stadtgutgasse.	724	Marokanergasse.

2. Jägerzeil.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein Hirsch mit einem Kreuze, Pfarrkirche; Zum heil. Johann v. Nepomuk Polizei-Bezirk Leopoldstadt. Polizei-Direktion und magistratische Gerichts-Verwaltung, siehe Leopoldstadt. Grundgericht: Praterstraße Nr. 31.

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1 bis 4	Im untern Prater.	20 bis 26	Franzensbrück.-Allee.	32 bis 42	Mayergasse.	62	Am Schüttel (Dampfmühle).
5—11	Im obern Prater.	27—31	Praterstraße.	43—61	Praterstraße.	63 bis 67	Ezerningasse.
12—19	Am Schüttel.						z *

3. Weißgärber.

Burgfriedenherrschafft: Magistrat, Siegel: Zwei Böde. Filial-Pfarrkirche: Zu St. Margaretha. Polizei-Bezirk: Landstraße. (Polizei-Direktion: Landstraße, Ungergasse Nr. 374. Gerichtsverwaltung: Gemeindeplatz Nr. 307. Grundgericht: Seilergasse Nr. 36.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Am Glacis.	70bis74 Löwengasse.	46 Marxgasse.	108 Kirchengasse.
2bis22 Hauptstraße.	75 Brunnengasse.	47 Brunnengasse.	109 Brunnengasse.
13-14 An der Franzenstr.	76-77 Löwengasse.	48bis49 Obere Gärtnergasse.	110bis115 Obere Gärtnergasse.
15-16 Donaugasse.	78-90 Untere Gärtnergasse.	50-56 Kirchengasse.	116 Untere Gärtnergasse.
17-30 Hauptstraße.	91 Marxergasse.	97-103 An der Gänswalde.	117-120 Kollergasse.
31 Pfefferboffgasse.	92-96 Badgasse.	104 Untere Gärtnerg.	121 Holzgasse.
32 Hauptstraße.	36 Seilergasse.	105 Kegelgasse.	122 Kirchengasse.
33-35 Am Glacis.	37-39 Am Glacis.	106 Peggasse.	123 Löwengasse.
57 Seilergasse.	40 Kegelgasse.	107 Kegelgasse.	124 Kirchengasse.
58-69 Kirchengasse.	41-55 Peggasse.		

4. Erdberg.

Magistratischer Freigrund. Siegel: Eine Erdbeere. Polizei-Bezirk: Landstraße. (Polizei-Direktion: Landstraße, Ungargasse Nr. 374. Magistratische Gerichtsverwaltung: Landstraße Nr. 307 am Gemeindeplatz. Grundgericht: Hauptstraße Nr. 26.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Hauptstraße.	173bis176 Schimmelgasse.	258bis270 Wällischgasse.	382 Aufwaschgasse.
2bis6 Blumengasse.	177-180 Paulusgasse.	271-274 Kugelgasse.	383bis391 Gärtnergasse.
7-38 Hauptstraße.	181 Petrusgasse.	275-282 Gerstängasse.	392-397 Hauptstraße.
39-78 Kirchengasse.	182-184 Paulusgasse.	283-285 Kugelgasse.	397 ¹ / ₂ -398 D'Orseygasse.
79-90 Hauptstraße.	185-187 Schimmelgasse.	286-303 Rittergasse.	399 An der Donau.
91-100 Keimergasse.	188-190 Paulusgasse.	304-306 Schulgasse.	400 Pohlweggasse.
101-110 Hauptstraße.	191-194 Hohlweggasse.	307-309 Rittergasse.	401 Dietrichgasse.
111-116 Kleine Rittergasse.	195 Paulusgasse.	310 zwischen d. Antoni. u. Rittergasse.	402-404 Hauptstraße.
117 Hauptstraße.	196-200 Schimmelgasse.	311-343 Antonigasse.	405 Paulusgasse.
118-125 Rabengasse.	201-205 Feldgasse.	344 Dietrichgasse.	406 Rabengasse.
126-133 Rittergasse.	206-211 Hohlweggasse.	345 Antonigasse.	407 Schimmelgasse.
134-145 Leonhardigasse.	212-214 Kleingasse.	346-352 Ründengasse.	408 Haltergasse.
146-157 Feldgasse.	215-222 Feldgasse.	353-357 Hauptstraße.	409 An der Donau.
158-165 Baumgasse.	223-237 Leonhardigasse.	358-365 Gärtnergasse.	410-411 An der Simmeringer Heide.
166-167 Essiggasse.	238-256 Wällischgasse.	366-381 Dietrichgasse.	412-415 An d. Soppnenbrücke.
168-172 Feldgasse.	257 Amongasse.		

5. Landstraße.

Burgfriedengrundherrschafft: Magistrat, Siegel: St. Augustin. Pfarrkirche: 1. zum heil. Rochus. 2. Maria Geburt am Rennweg. 3. zu St. Karl Borromäus auf der Wieden. Polizei-Bezirks-Direktion: Ungargasse 374. Magistratische Gerichts-Verwaltung Nr. 307 im Gemeindehaus. Grundgerichtskanzlei: Ebndaselbst.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Am Glacis.	77bis78 Spitzelgasse.	147bis150 Kircheng. u. Erdb.	307 Gemeindeplatz.
2bis6 Hauptstraße.	79-81 Gemeindegasse.	151-155 Baumgasse.	308bis312 Sternengasse.
8-12 Gärtnergasse.	82-85 Kirchengasse.	156-172 Hauptstraße.	313-316 Hauptstraße.
13-16 Spitalgasse.	86-89 Rasumovski gasse.	173-175 Schimmelgasse e.	317-327 Krügelgasse.
17-18 Am Kanaled. Wasin.	90-95 Rasumovstiplatz.	176-189 Hauptstraße.	328-348 Hauptstraße.
19-23 Kegelgasse.	96-97 Kirchenplatz.	190-197 Steingasse.	349-353 Bodgasse.
24-25 Am Glacis.	98-102 Erdberggasse.	198-218 Alimibgasse.	354-358 Hauptstraße.
26 Kegelgasse.	103 Badgasse.	219-234 Steingasse.	359-361 Am Glacis.
27-29 Spitalgasse.	104-109 Erdberggasse.	235-241 Hauptstraße.	362-392 Ungargasse.
30-31 Gärtnergasse.	110-111 D'Orseygasse.	242-252 Habngasse.	391-399 Grasegasse.
32-39 Marxergasse.	112 Kirchenplatz.	253 Hauptstraße.	387-399 An der Kanalbrücke.
40-52 Gärtnergasse.	113-115 Hauptstraße.	254-265 Haltergasse.	400 Grasegasse.
53-66 Hauptstraße.	116-118 Blumengasse.	266-292 Hauptstraße.	401-407 Zieglergasse.
67-76 Gemeindegasse.	119-146 Hauptstraße.	293-306 Sternengasse.	408-409 Grasegasse.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
410bis414 Ungargasse.	503bis515 Waggasse.	593bis598 Kasangasse.	646bis647 Untere Reisknerstr.
415-420 Adergasse.	516 Am Demmarkt.	599-600 Gerlgasse.	648-650 Kasangasse.
421-430 Krongasse.	517 Traungasse.	601 Am Felde.	652 Kasangasse.
431 Adergasse.	518-534 Marofanergasse.	602-609 Gerlgasse.	653 Köblgasse.
432-447 Ungargasse.	535 Am Glacis.	610-618 Kasangasse.	654-655 Kasangasse.
448-450 Rabengasse.	536-538 Rennweggasse.	617-620 Köblgasse.	656-657 Dohlweggasse.
451-452 Am Kanal.	539 Marofanergasse.	621-631 Kasangasse.	658-660 Traungasse.
453-454 Rabengasse.	540-541 Rennweggasse.	632-634 Rennweggasse.	661-671 Waggasse.
455-473 Obere Reisknerstr.	542 Waggasse.	635 Eing. hint. d. Magazin.	672 Rennweg.
474-478 Rabengasse.	543-574 Rennweggasse.	636-643 Neunweggasse.	673-677 Dohlweggasse.
479-482 Untere Reisknerstr.	575 An d. Marzer Linie.	644 Am Glacis.	678 In der Ungar- und Haltergasse.
483-487 Rabengasse.	576-579 Rennweggasse.	645 Am Einiengraben neben dem obern Belvedere.	692-705 Barischgasse.
488 Ungargasse.	580-581 Kanal-gasse.		706-711 Ungargasse.
489 Sackgasse.	582-589 Rennweggasse.		712-732 Schulgasse.
490-491 Ungargasse.	590-592 Am Kanal n. der Kasangasse.		
492-502 Am Glacis.			

6. Alte und neue Wieden.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein Weidenbaum. Pfarrkirchen: Zu St. Karl von Borromä; zu den heil. Schutzengeln; zu St. Florian in Nagelsdorf; zu St. Joseph in Margarethen. Polizei-Bezirks-Direktion: Schauburgergasse Nr. 368. Magistratische Gerichtsverwaltung: Neumanngasse Nr. 337 im Gemeindehaus. Grundgerichtskanzlei: Ebenaselsb.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
Alte Wieden.		Neue Wieden.	
1 Am Glacis.	223bis225 Annagasse.	382bis385 Trappelgasse.	531 Untergasse.
2bis25 Hauptstraße.	226-227 Sophiengasse.	386-389 Blechernes Thurm-feld.	532bis538 Salvatorgasse.
26-28 Am Glacis.	228-239 Karolinen-gasse.	390-393 Blechernes Thurm-feldgasse.	539-541 Hauptstraße.
29-35 Karls-gasse.	240-244 Weyringergasse.	394 Blechernes Thurm-feld.	542-565 Große Neugasse.
36 Alteegasse.	245-246 Antonsgasse.		566-571 Rittergasse.
37-54 Nani-gasse.	247-249 Annagasse.		572 Große Neugasse.
55-62 Alteegasse.	250-252 Antonsgasse.		573-575 Kapaunergasse.
63-64 Taubstummengasse.	253-255 Karolinen-gasse.	395-399 Trappelgasse.	567-579 Große Neugasse.
65-76 Alteegasse.	256-259 Ferdinands-gasse.	400-404 Hauptstraße.	580-591 Hauptstraße.
77-90 Wohllebens-gasse.	260 Antonsgasse.	405-411 Hartmannsgasse.	582-588 Kleine Neugasse.
91-99 Alteegasse.	261-265 Feldgasse.	412-413 Rittersteig.	589-599 Schlüsselgasse.
100-103 Am Glacis.	266 Antonsgasse.	414-421 Hartmannsgasse.	600-627 Rittersteig.
104-116 Neugasse.	267-270 Ferdinands-gasse.	422 Hauptstraße.	628-639 Kleine Neugasse.
117 Alteegasse.	271-273 Karolinen-gasse.	423-433 Pirats-gasse.	640-641 Hauptstraße.
118-123 Neugasse.	274-275 Antonsgasse.	434-442 Hauptstraße.	642-651 Krongasse.
124-125 Sackgasse.	276-279 Loui-sengasse.	443-444 Nagbaum-gasse.	652 am Rittersteig.
126-128 Neugasse.	280-284 Weyringergasse.	445-450 Hauptstraße.	653-661 Krongasse.
129-132 Feldgasse.	285 Favoritenstraße.	451-457 Fleischmannsgasse.	662-663 Hauptstraße.
133 Neugasse.	286-287 Weyringergasse.	459-471 Hauptstraße.	664-666 Straußengasse.
134-138 Feldgasse.	288-322 Favoritenstraße.	472-473 Obere Schleif-mühl-gasse.	667 Hauptstraße.
139 Neugasse.	323-329 Gemeindegasse.		668-686 Ziegelofengasse.
140-160 Sandgestätte.	330-331 Neumanngasse.		687-700 Hauptstraße.
161-162 Annagasse.	332 Platzgasse.		701-710 Franzens-gasse.
163-168 Karolinen-gasse.	333 Neumanngasse.	474-484 Hauptstraße.	711-712 Hauptstraße.
169-173 Ferdinands-gasse.	334 Kirchenplatz.	485-487 Waggasse.	713-715 Lumpers-gasse.
174-175 Loui-sengasse.	335-336 Kirchengasse.	488 Untergasse.	716-720 Hauptstraße.
176 Feldgasse.	337 Neumanngasse.	489-491 Waggasse.	721-729 Lange Gasse.
177-182 Loui-sengasse.	338 Kirchengasse.	492-496 Preßgasse.	730-733 Wildemann-gasse.
183 Karolinen-gasse.	339-340 Hauptstraße.	496-500 Untergasse.	734-741 Lange Gasse.
184 Loui-sengasse.	341-344 Platzgasse.	501 Waggasse.	742-743 Lumpers-gasse.
186-199 Annagasse.	344-348 Hauptstraße.	502-503 Untergasse.	744-749 Lange Gasse.
200-205 Sophiengasse.	349-352 Schlüssel-gasse.	504-507 Preßengasse.	750-770 Schlüssel-gasse.
206-214 Ferdinands-gasse.	353-358 Hauptstraße.	508-514 Untergasse.	761-772 Hauptstraße.
215-217 Feldgasse.	359-366 Mayerhof-gasse.	515-521 Preßgasse.	773-774 Obere Schleif-mühl-gasse.
217-222 Sophiengasse.	367-372 Karolinen-gasse.	522-523 Hauptstraße.	775-779 Adergasse.
	373-378 Schauburgerg.	525-530 Salvatorgasse.	
	379-381 Hauptstraße.		

Haus-Nr. 780 bis 788 Untere Schleif- mühlgasse.	Haus-Nr. 848 bis 859 Webergasse.	Haus-Nr. 896 bis 897 Wohllebengasse.	Haus-Nr. 919 bis 921 Heumühlgasse.
789 Mühlbachgasse.	860—883 Wienstraße.	898 Antonogasse.	922 Schmöllerlgasse.
790—798 Wienstraße.	884 Baggasse.	899 Am Glacis.	923—925 Lumpertogasse.
799—800 Untere Schleif- mühlgasse.	Alte Wieden.	900 Feldgasse.	926—940 Krankenhausgasse.
801—803 In der Schleifmühl.	885 Alleegasse.	901 Louifengasse.	941 Mayerhofgasse.
804—811 Wienstraße.	886 Annagasse.	902 Mittelgasse.	943 Lange Gasse.
812—815 Heumühlgasse.	887—888 Obere Alleegasse.	903 Karolingasse.	944—950 Baustellen.
816—818 Wienstraße.	889 Schmöllerlgasse.	904—905 Baggasse.	951—952 Karolingasse.
819—831 Lumpertogasse.	890—893 Taubkummgasse.	906 Hauptstraße.	953 Schmöllerlgasse.
832—835 Leopoldgasse.	894 Schmöllerlgasse.	907—914 Außer d. Favoriten- Linie.	954—956 Außer d. Favoriten- Linie.
846—847 Wienstraße.	895 Ferdinandsgasse.	915—916 Schiffgasse.	957 Bauplatz.
		917—918 Wienstraße.	

7. Schaumburggrund.

Pfarrkirche: Zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden. Polizei-Bezirks-Direktion: Schaumburggasse Nr. 378. Magistratische Gerichtsverwaltung: Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Favoritenstraße Nr. 73.

Haus-Nr. 1 bis 2 Alte Wieden Haupt- straße.	Haus-Nr. 32 bis 36 Feldgasse.	Haus-Nr. 62 bis 64 Starkenberggasse.	Haus-Nr. 89 Mittelgasse.
3—13 Schaumburg.	37—50 Am Linienwall.	65—75 Favoritenstraße.	90 Feldgasse.
14 Mittelgasse.	38—50 Starkberggasse.	76 Mittelgasse.	91 Vor der Favoriten- Linie.
15—23 Feldgasse.	51—52 Mittelgasse.	77—78 Favoritenstraße.	92 Feldgasse.
23 $\frac{1}{2}$ —31 Linienstraße.	53—60 Starkberggasse.	79—83 Mittelgasse.	93 bis 94 Mittelgasse.
	61 Linienstraße.	84—88 Schaumburg.	

8. Sungenbrunngrund.

Ständischer Freigrund. Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein Brunnen. Pfarrkirche zu St. Florian in Maßleinsdorf. Polizei-Bezirks-Direktion; Wieden, Schaumburggasse Nr. 378. Magistratische Gerichtsverwaltung; Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Alte Wieden, Neumanngasse Nr. 337.

Haus-Nr. 1 bis 4 Alte Wieden Haupt- straße.	Haus-Nr. 5 Mittelgasse.	Haus-Nr. 6 bis 11 Alte Wieden Haupt- straße.
---	----------------------------	--

9. Laurenzergund.

Ständischer Freigrund. Grundherrschaft: Magistrat. Siegel; Ein einfaches Ross. Pfarrkirche: Zum heiligen Florian in Maßleinsdorf. Polizei-Bezirks-Direktion: Wieden, Schaumburggasse Nr. 378. Magistratische Gerichtsverwaltung; Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Nikolsdorf Nr. 36.

Haus-Nr. 1 Wieden Hauptst.	Haus-Nr. 2 bis 14 Laurenzergasse.	Haus-Nr. 16 Maßleinsdorfer- Hauptstraße.	Haus-Nr. 16 bis 18 Am Linienwall.
-------------------------------	--------------------------------------	--	--------------------------------------

10. Maßleinsdorf.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: St. Florian. Pfarrkirche: Zum heil. Florian. Polizei-Bezirks-Direktion; Wieden, Schaumburggasse Nr. 378. Magistratische Gerichtsverwaltung; Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Hauptstraße Nr. 54.

Haus-Nr. 1 bis 22 Hauptstraße.	Haus-Nr. 94 bis 100 Ziegelofengasse.	Haus-Nr. 118 bis 120 Siebenbrünn- erwiese.	Haus-Nr. 126 Einfielergasse.
23—24 An der Linie.	101—109 Siebenbrünn- erwiese.	121 Einfielergasse.	127 Florianigasse.
25—26 Außer der Linie.	110—111 Brunnengasse.	122 Reinprechtsdorfer- straße.	128 Siebenbrünn- erwiese.
27—28 An der Linie.	112—114 Siebenbrünn- erwiese.	123—125 Ziegelofengasse.	129 Brunnengasse.
29—57 Hauptstraße.	115 bis 117 Florianigasse.		130 bis 131 Siebenbrünn- erw.
58—88 Brunnengasse.			
89 bis 93 Reinprechtsdorfer- straße.			

11. Nikolsdorf.

Magistratischer Freigrund: Siegel: St. Nikolaus. Pfarrkirche: Zum heil. Florian in Maßleinsdorf. Polizei-Bezirks-Direktion: Wieden, Schaumburgergasse Nr. 378. Magistratische Gerichtsverwaltung: Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Nikolsdorfergasse Nr. 36.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1	2bis 45 Nikolsdorfergasse.	46bis 48 Maßleinsdorferstr.
An der Maßleinsdorferstr.		

12. Margarethen.

Magistratischer Freigrund. Siegel: St. Margaretha. Pfarrkirche: Zum heil. Joseph (Sonnenhof). Polizei-Bezirks-Direktion; Wieden, Schaumburgergasse Nr. 379. Magistratische Gerichtsverwaltung; Wieden, Neumanngasse Nr. 337. Grundgerichtskanzlei: Gärtnergasse Nr. 54.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1bis 2 Schloßplatz.	39bis 49 Gartengasse.	92bis 94 Lange Gasse.	158bis 161 Bräuhäusgasse.
3 Hofgasse.	50 Brunnengasse.	95— 96 Grohngasse.	162—165 Schloßplatz.
4— 13 Schloßgasse.	51— 63 Gartengasse.	97— 123 Lange Gasse.	166—169 Wildemanngasse.
14 Brunnengasse.	64— 75 Griesgasse.	124 An der Wien.	170 Vor der Linie.
15— 16 Schloßgasse.	76— 78 Spenglergasse.	125—127 Wienstraße.	171 Wienstraße.
17— 20 Zwerchgasse.	79— 84 Reinprechtsdorferstr.	128—129 Kirchengasse.	172 Griesgasse.
21— 26 Schloßgasse.	85— 89 Griesgasse.	130—137 Wienstraße.	173 An der Wien.
27— 29 Hofgasse.	90 Schloßplatz.	138—139 Stärkmachergasse.	174—178 Griesgasse.
30— 32 Schloßplatz.	91 Bräuhäusgasse.	140—157 Langegasse.	179—188 Grohngasse.
37— 38 Hofgasse.			

13. Reinprechtsdorf.

Grundherrschafft: Magistrat, Siegel; Der Reichsapfel mit dem Kreuze. Polizei-Bezirk: Wieden. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Wieden). Grundgericht: Reinprechtsdorferstraße Nr. 11.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1bis 5 Lange Gasse.	11 Reinprechtsdorferstraße.	12bis 14 Obere Florianigasse.	15bis 25 Reinprechtsdorferstraße.
6— 10 Blumengasse.			

14. Hundsturm.

Grundherrschafft: Magistrat. Siegel; Ein Thurm, unter dessen Pforte ein Hund steht. Polizei-Bezirk: Wieden. Grundgericht: Hundsturm, Hauptstraße Nr. 99. Pfarrkirche: zum heil. Joseph in Margarethen.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Schloßplatz.	60bis 63 Schloßplatz.	126 Schloßplatz.	145bis 149 Kugelgasse.
2 Bräuhäusgasse.	64—65 Schloßgasse.	127bis 129 Schloßgasse.	150 Schloßgasse.
3bis 8 Schloßgasse.	66— 72 Hauptstraße	130—131 Amtshausgasse.	151—155 Johannagasse.
9— 11 Ziegelofengasse.	73 Linengasse.	132—135 Obere Schloßgasse.	156 Schloßgasse.
12— 45 Johannagasse.	74—152 Hauptstraße.	136—138 Zwerchgasse.	157—160 Johannagasse.
46— 59 Schloßgasse.	123—125 Schmidgasse.	139—144 Schloßgasse.	

15. Gumpendorf.

Magistratischer Freigrund: Siegel: Drei Kisten. Polizei-Bezirk: Mariabils. (Polizei-Direktion: Mariabils, Schiffgasse Nr. 153. Magistratische Gerichtsverwaltung: Laingrube, Rothgasse. Nr. 145 im Gemeindehause. Grundgericht Hauptstraße Nr. 196.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1bis 2 Hauptstraße.	25— 32 Münzwardelngasse.	75bis 84 Kirchengasse.	173 Dominikanergasse.
3— 9 Berggasse.	33— 38 Dorotheergasse.	85—114 Untere Annagasse	134—149 Obere Annogasse.
10 Wäschergasse.	39 Münzwardelngasse.	am Mühlbache.	150 Mühlbachgasse.
11— 15 Untere Wehrergasse.	40— 46 Dorotheergasse.	115 Kirchengasse.	151—153 Hauptstraße.
16— 19 Obere Wehrergasse.	48— 55 Hauptstraße.	116—120 Hauptstraße.	154—160 Mollardgasse.
20— 23 Schnellgasse.	56— 69 Marchettigasse.	121—127 Dominikanergasse.	161—162 Gärtnergasse.
24 Hauptstraße.	70— 74 Hauptstraße.	128—132 Hauptstraße.	163—164 Kleine Schloßgasse.

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
165	Gärtnergasse.	276	Wallstraße.	416	Untere Annagasse.	481	Mittelgasse.
166 bis 169	Hauptstraße.	277	Müllergasse.	417	Hauptstraße.	482 bis 491	Bürgerhospitalstraße.
170—171	Große Schloßgasse.	278	Halbgasse.	418	Mollardgasse.	492	Mittelgasse.
172—173	Mollardgasse.	279	Am Liniennasse.	419	Hauptstraße.	493—498	Regidiggasse.
174—175	Große Schloßgasse.	280	Hauptst. oberhalb Mariah.	420	Obere Wehrgasse.	499	Liniengasse.
177—198	Hauptstraße			421	Hauptstraße.	500—501	Bürgerhospitalstraße.
199—204	Stumpergasse.	281 bis 325	Große Steingasse.	422 bis 423	Gfrotnergasse.	502	Liniengasse.
215—219	Hauptstraße.	326—336	Hauptstraße ober- halb Mariabilf.	424	Hirschengasse.	503	Müllergasse.
220—223	Schmidgasse.			424	Halbgasse.	504—506	Liniengasse.
224—225	Zwerchgasse.	337—431	Schmalzbofegasse.	426	Wallstraße.	507	Untere Gasse.
226	Stumpergasse.	342—346	Schmidgasse.	427—428	Müllergasse.	508—519	Neue Gasse.
227—233	Liniengasse.	347—349	Schmalzbofegasse.	429—434	Bürgerhospitalstraße.	511—514	Rosengasse.
234—241	Wallstraße.	350—355	Schmidgasse.	435	Baumgasse.	515—516	Bräuhausgasse.
242—249	Liniengasse.	356—361	Zwerchgasse.	436—441	Regidiggasse.	517	Rosengasse.
252	Regidiggasse.	362—367	Schmidgasse.	442	Mittelgasse.	518—520	Bräuhausgasse.
251 bis 253	Stromayrgasse.	368—370	Hauptstraße.	443—448	Bürgerhospitalstraße.	521—523	Liniengasse.
254	Wallstraße.	371—391	Hirschengasse.	449	Baumgasse.	524—537	Müllergasse.
255—256	Stromayrgasse.	392—398	Hauptstraße.	450—457	Bürgerhospitalstraße.	538—539	Hauptstraße.
257	Wallstraße.	399—406	Neue Gasse.	458—463	Müllergasse.	540—545	Gfrotnergasse.
258—263	Stromayrgasse.	407—409	Mariah. = Hauptstr.	464—465	Rauß Plaz.	546	Gärtnergasse.
264—272	Mittelgasse.	410—413	Kaserngasse.	466—469	Halbgasse.	547	Halbgasse.
273	Regidiggasse.	414	Untere Annagasse.	470—471	Liniengasse.	548	Kaserngasse.
274—275	Neue Gasse am Si- nien Wall.	415	Mollardgasse.	472—480	Müllergasse.		

16. Magdalengrund (Mackenstadt).

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Heil. Magdalena. Polizei-Bezirk: Mariabilf. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Gumpendorf. Grundgericht: Laimgrube, Rothgasse Nr. 145.)

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1	Berggasse.	5 bis 8	Bergsteiggasse.	10 bis 11	Sackgasse.	16 bis 37	Hauptstr. a. d. Wien.
2	Bergsteiggasse.	9	Berggasse.	12—15	Berggasse.	38	Bergsteiggasse.
3 bis 4	Brunnengasse.						

17. Windmühle.

Grundherrschaft Magistrat. Siegel: Heil. Theobald. Polizei-Bezirk: Mariabilf, Schiffgasse Nr. 153. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Gumpendorf. Grundgericht: Windmühlgasse Nr. 39.)

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1	Berggasse.	21 bis 39	Windmühlgasse.	66 bis 68	Rothgasse.	101 bis 106	Kleine Steingasse.
2 bis 8	Pfauengasse.	40—47	Rothgasse.	70	An der Bettlerstiege.	107	Rosengasse.
9	Rothgasse.	48—56	Krongasse.	71—74	Ob. Windmühlgasse.	108	Schmidgasse.
10—16	Hauptstr. a. d. Laimgr.	57—60	Pfarrgasse.	75—78	Schmidgasse.	109	Kleine Steingasse.
17	Krongasse.	61	Rothgasse.	79—95	Kleine Steingasse.	110	Rothgasse.
18—20	Hauptstr. a. d. Laimgr.	62—65	Rosengasse.	96—103	Schmidgasse.		

18. Laimgrube und an der Wien.

Burgfriedenherrschaft: Magistrat. Siegel: Eine Kirche, ein Mönch und ein Blumenkroß. Polizei-Bezirk: Mariabilf. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Gumpendorf. Grundgericht: Laimgrube, Rothgasse Nr. 145.)

Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.		Haus-Nr.	
1	Mariabilfer Hauptstr.	23	Am Glacis.	77 bis 87	Gärtnergasse.	137 bis 147	Rothgasse.
2 bis 5	Getreidemarkt.	24	An der Wien.	88—90	An der Wien.	148—154	Windmühlgasse.
6—9	Rothgasse.	25	Theatergasse.	91—100	Kanalgasse.	155—166	Rothgasse.
10—16	Drei Hufeisengasse.	26 bis 48	An der Wien.	101—109	An der Wien.	167	Bettlerstiege.
17—19	Am Glacis.	49—67	Pfarrgasse.	110—125	Unt. Gefäßengasse.	168—186	Laimgr. Hauptstr.
20—22	Jägergasse.	68—76	An der Wien.	126—136	Obere Gefäßeng.	187—189	Kleine Stiffigasse.

Haus-Nr.	An der Wien.	Haus-Nr.	Unt. Gefäßtengasse.	Haus-Nr.	wärts dem Spitzelberg.	Haus-Nr.	Hauptstraße.
190		193		197bis199	Gardehausgasse.	200	
191	Unt. Gefäßtengasse.	194bis196	Stiftgasse bis rück-			201bis203	Gardehausgasse.
192	Obere Gefäßteng.						

19. Mariahilf.

Grundherrschaft: Metropolitankapitel. Siegel: Ein Segelschiff. Polizei-Bezirk: Mariahilf. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Gumpendorf. Grundgericht: Mariahilf: Schiffgasse Nr. 153.)

Haus-Nr.	1bis9 Windmühlgasse.	Haus-Nr.	48bis52 Neue Gasse.	Haus-Nr.	93bis95 Mondscheingasse.	Haus-Nr.	139bis144 Leopoldgasse.
10-20	Hauptstraße.	53-56	Hauptstr. n. Gumpend.	96-100	Rittergasse.	145-149	Rittergasse.
21-27	Kleine Kirchengasse.	57-73	Hauptstraße.	101-105	Leopoldgasse.	150-155	Schiffgasse.
28	Kollergergasse.	74-84	Stiftgasse.	106-120	Große Kirchengasse.	156-157	Kollergergasse.
29-35	Kleine Kirchengasse.	85-91	Siebensterngasse.	121-133	Josephgasse.	158	Große Kirchengasse.
36-47	Hauptstraße.	92	Polypstapel.	134-138	Große Kirchengasse.		

20. Spittelberg.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein goldener Reichsapfel mit dem Kreuze auf einem Berge. Polizei-Bezirk: Neubau. (Polizei-Direktion, Neubau, Hauptstraße Nr. 213. Magistratische Gerichtsverwaltung: Burggasse Nr. 30. Grundgericht: Breite Gasse Nr. 19.)

Haus-Nr.	1 Am Glacis.	Haus-Nr.	50bis51 Burggasse.	Haus-Nr.	100 Stiftgasse.	Haus-Nr.	121 Große Kapuzinerg.
2bis11	Breite Gasse.	52-69	Johannesgasse.	101bis104	Pelikangasse.	122bis129	Randlgasse.
12-13	Stiftgasse.	70	Burggasse.	105-106	Herrngasse.	130-133	Große Kapuzinerg.
14-22	Breite Gasse.	71-89	Hubmannsgasse.	107-108	Burggasse.	134	Am Glacis.
23-27	Fleischlauergasse.	90-91	Burggasse.	109-110	Randlgasse.	135-138	Burggasse.
28-30	Burggasse.	92-98	Herrngasse.	111-119	Kapuzinergasse.	139-146	Kirchberggasse.
31-49	Kochgasse.	99	Pelikangasse.	120	Randlgasse.		

21. St. Ulrich (Platz, Maria-Trost.)

Grundherrschaft: Stift Schotten. Siegel: Ein rothes Kreuz, darunter ein gehörter Mond. Polizei-Bezirk: Neubau. (Polizei-Direktion, siehe Spittelberg. Magistratische Gerichtsverwaltung: Spittelberg, Burggasse Nr. 30. Grundgericht: Entengasse. Nr. 45.)

Haus-Nr.	1 Am Glacis.	Haus-Nr.	29bis35 Siebensterngasse.	Haus-Nr.	72bis78 Hofranogasse.	Haus-Nr.	142bis144 Hofranogasse.
2	Am Platz.	36-37	Luftschützgasse.	79-99	Neudegggasse.	145	Luftschützgasse.
3	Mechitaristengasse.	38-46	Entengasse.	100-101	Hofranogasse.	146	Drei Hüttegasse.
4bis11	Am Platz.	47	Sigmundsgasse.	102-120	Neue Schottengasse.	147	Luftschützgasse.
12-17	Kirchengasse.	48-49	Kirchengasse.	121-122	Kaiserstraße.	148	Zwerchgasse.
18-20	Entengasse.	50	Drei Hüttegasse.	123-129	Neue Schottengasse.	149-161	Sigmundsgasse.
21-26	Pelikangasse.	51	Kirchengasse.	130	Zwerchgasse.		
27	Siebensterngasse.	52-64	Am Platz.	131-137	Neue Schottengasse.		
28	Sigmundsgasse.	65-71	Mechitaristengasse.	138-141	Rother Hof.		

22. Neubau (Unter-Neustift, Wendelstadt.)

Grundherrschaft: Stift Schotten. Siegel: wie St. Ulrich. Polizei-Bezirk: Neubau. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe St. Ulrich. Grundgericht: Hauptstraße Nr. 258.)

Haus-Nr.	1bis2 Am Platz.	Haus-Nr.	12bis13 Spindlergasse.	Haus-Nr.	35bis57 Neustiftgasse.	Haus-Nr.	84bis87 Rosmaringasse.
3-4	Schottenhofgasse.	14-17	Hofranogasse.	58-62	Strohplatz.	88-100	Neustiftgasse.
5	Hofranogasse.	18-23	Rosmaringasse.	63-75	Neustiftgasse.	101-104	Zieglergasse.
6	Schottenhofgasse.	24-32	Hofranogasse.	76-77	Stöhrergasse.	105-112	Rittergasse.
7-11	Hofranogasse.	33-34	Zieglergasse.	78-83	Neustiftgasse.	113-116	Lange Kellergasse.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
117-131 Wendelgasse.	182-183 Kronngasse.	276-278 Andreasgasse.	309 Zieglergasse.
132-149 Lustschußgasse.	184-193 Rittergasse.	279-284 Herrngasse.	310 Andreasgasse.
140-142 Holzplatz.	194-197 Hauptstr. n. Mariaß	285 Andergasse.	311-320 Hermannsgasse
143-153 Stückgasse.	198-232 Neubau Hauptstr.	285-288 Herrngasse.	321-324 Rosmaringasse.
159-161 Schwabengasse.	233 Lange Kellergasse.	289-300 Drei. Laufergasse.	325 Lange Kellergasse.
162-163 Holzplatz.	234-249 Neubau Hauptstr.	301-304 Andreasgasse.	326 Andreasgasse.
164-168 Monatsbeingasse.	250-252 Lamingasse.	305-306 Hauptstr. n. Mariaß.	327 Kronngasse.
169-173 Wenzelgasse.	253-269 Neubau Hauptstr.	307 Zieglergasse.	328 Andreasgasse.
171-175 Schwabengasse.	270-275 Hauptstr. n. Mariaß.	308 Neustiftgasse.	329 Schwabengasse.
176-181 Wenzelgasse.			

23. Schottenfeld (Ober-Neustift.)

Grundherrschaft: Stift Schotten. Stiftiegel. Polizei-Bezirk: Neubau (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe St. Ulrich. Grundgericht: Kirchengasse Nr. 301.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Mariabilferstraße.	207-209 Kaiserstraße.	378-381 Zieglergasse.	481 Kandelgasse.
2bis 7 Rückw. am Linien- wall.	210-219 Hauptstraße.	3-2 Kirchengasse.	482 Zieglergasse.
8-68 Kaiserstraße.	220-264 Feldgasse.	383-386 Zieglergasse.	483-484 Rauchfangkehrerg.
69-80 Stadlgasse.	265 Badhausgasse.	387-409 Herrngasse.	485 Badhausgasse.
81-93 Halbgasse.	266-267 Feldgasse.	410 Rittergasse.	486 Zieglergasse.
94-98 Stadlgasse.	268-275 Stadlgasse.	411-423 Herrngasse.	487 Rittergasse.
99-104 Kaiserstraße.	276-281 Feldgasse.	424 Kirchengasse.	488 Zieglergasse.
105-115 Rittergasse.	282-283 Rittergasse.	425-428 Herrngasse.	489 Halbgasse.
116-125 Halbgasse.	284-291 Feldgasse.	429-430 Fuhrmannsgasse.	490 Rittergasse.
126-130 Rittergasse.	292-295 Kandelgasse.	431-437 Rauchfangkehrerg.	491 Feldgasse.
131-135 Kaiserstraße.	296 Feldgasse.	438 Kirchengasse.	492 Rittergasse.
136-152 Kandelgasse.	297-306 Kirchengasse.	439-446 Rauchfangkehrerg.	493 Badhausgasse.
153-154 Kaiserstraße.	307-313 Feldgasse.	447-449 Lammgasse.	494-500 Strohmayergasse.
155-164 Kirchengasse.	314-317 Fuhrmannsgasse.	450-456 Rauchfangkehrerg.	501-502 Feldgasse.
165-168 Kaiserstraße.	318-330 Feldgasse.	457-463 Fuhrmannsgasse.	503 Kaiserstraße.
169-183 Fuhrmannsgasse.	331-336 Hauptstraße, gegen die Mariabilfer Linie.	464-466 Zieglergasse.	504-505 Strohmayergasse.
1-4-192 Kaiserstraße.	337-373 Zieglergasse.	467-470 Drei Laufergasse.	506 Kaiserstraße.
193-199 Zwerchgasse.	374-376 Badhausgasse.	471-478 Zieglergasse.	507 Rittergasse.
200 Feldgasse.	377 Rittergasse.	479 Hauptstr. geg. Ma- riabilf.	508-509 Dreilaufergasse.
201-206 Zwerchgasse.		480 Kaiserstraße.	

24. Mittlerchenfeld.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Eine Lerche im Schilde. Polizei-Bezirk: Josepstadt. (Polizei-Direktion: Strozzen-
grund Nr. 57. Magistratische Gerichtsverwaltung: Josepstadt, lange Gasse Nr. 94. Grundgericht: Hauptstraße Nr. 180.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-25 Kaiserstraße in der Josepstadt.	128-151 Neue Gasse.	227-229 Zwerchgasse an der Hauptgasse des Strozsisch. Brun.	234 Allee-gasse.
26-56 Kaiserstraße.	152-153 Sackgasse.	230-231 Kaiser-gasse in der Josepstadt.	235 Hauptstraße.
57-92 Hauptstraße.	154-162 Neue Gasse.	232 An d. Lerchenf. Linie.	236 Neue Gasse.
93-125 Allee-gasse.	163-221 Hauptstraße im Al- lerchenfeld.	233 Kaiserstraße.	237 Neue Gasse.
126-127 Hauptstraße.	222-226 Rothenhof nächst der Kofranogasse.		238-239 Allee-gasse.

25. Josepstadt.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Peit. Joseph. Polizei-Bezirk: Josepstadt. (Polizei-Direktion und magistratische
Gerichtsverwaltung, siehe Mittlerchenfeld. Grundgericht: Kaiserstraße Nr. 93.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Am Glacis.	7-9 Am Glacis.	20-24 Am Glacis.	40-50 Johannesgasse.
2bis 6 Schwibbengasse.	10-19 Josepßgasse.	25-39 Kaiserstraße.	51-52 Peringasse.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
53 Florianigasse.	133-137 Maristengasse.	179 Am Platz.	216-217 Florianigasse.
54-60 Lange Gasse.	138-141 Florianigasse.	180-182 Königsgasse.	218-219 Johannesgasse.
61-62 Schmid-u. Lange G.	142-144 Lederergasse.	183-185 Kaiserstraße.	220-221 Schloßelgasse.
63-76 Lange Gasse.	145-146 Kaiserstraße.	186-188 Brunnengasse.	222-223 Johannesgasse.
77-79 Nothanogasse.	147-154 Lederergasse.	189-208 Herrngasse.	224-225 Schmidgasse.
80-96 Lange Gasse.	155 Florianigasse.	209 Johannesgasse.	226 Johannesgasse.
97-106 Kaiserstraße.	156-165 Fuhrmanns-gasse.	210 Am Glacis.	227 Duergasse.
107-115 Lange Gasse.	166-168 Kaiserstraße.	211 Duergasse.	228-230 Schmidgasse.
116-118 Florianigasse.	169-172 Breite Gasse.	212-213 Am Glacis.	
119-128 Maristengasse.	173-177 Kaiserstraße.	214 Schloßelgasse.	
129-132 Kaiserstraße.	178 Königsgasse.	215 Am Glacis.	

26. Strozziſcher Grund.

Grundherrſchaft: Magiſtrat. Siegel: Deſterr. gekrönter Bindeſchild, von zwei Löwen gehalten. Pfarrkirche: Zu Maria Treu bei den Maristen. Polizei-Bezirk: Joſephſtadt. Magiſtratiſche Gerichtsverwaltung, ebenda, Lange Gaſſe Nr. 94. Grundgericht, ebenda, Kaiſerſtraße Nr. 98.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-2 Nothanogasse.	13 Zwerchgasse.	23-28 Kaiſerſtr. in d. Joſephſt.	52-56 Dyſtr. im Altlerchenf.
3-12 Hauptſtraße.	14-22 Hauptſtraße.	19-51 Hauptſtraße.	57 Hauptſtraße.

27. Alſergrund mit der Währingergaſſe.

Grundherrſchaft: Magiſtrat. Siegel: Eine Eiſter. Polizei-Bezirk: Alſergrund. (Polizei-Direktion: Hauptſtraße Nr. 144. Magiſtratiſche Gerichtsverwaltung: Herrngasse Nr. 46. Grundgericht: Eben dort.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1bis 3 Am Glacis.	124 125 Hauptſtraße.	253-254 Lange Gaſſe.	306 Herrngasse.
4-5 Hauptſtraße.	126 Kaſerngasse.	255-263 Karlsgasse.	307 Duergasse.
6-13 Wiedenburgergasse.	127-133 Hauptſtraße.	264-268 Straßelhof.	308 Am Alſerbach.
14 Schloßelgasse.	134-136 Feldgasse.	269-271 Karlsgasse.	309 Duergasse.
15-24 Wiedenburgergasse.	137 155 Hauptſtraße.	272-276 Währingergasse.	310 Eburngasse.
25 Hauptſtraße.	156-157 Adlergasse.	277-278 Drei Mährengasse.	311 Fuhrmannsgasse.
26-35 Schloßelgasse.	158 Bündelgasse.	279-281 Hauptſtraße.	312 Nadergasse.
36 Wiedenburgergasse.	159-160 Am Alſerbache.	282 Währingergasse.	313 Eburnaſſe.
37-40 Florianigasse.	161 172 Adlergasse.	2-3 Bergſtraße.	314-315 Duergasse.
41-44 Schloßelgasse.	173-176 Pöfergasse.	284-285 Drei Mährengasse.	316 Kaſerngasse.
45-47 Herrngasse.	177-180 Nadergasse.	286 Eburngasse.	317 Duergasse.
48-58 Rammelgasse.	181-187 Pöfergasse.	287 Kochgasse.	318-320 Schloßelgasse.
59-61 Herrngasse.	188 189 Adlergasse.	288 Fuhrmannsgasse.	321-322 Florianigasse.
62-68 Kochgasse.	190-194 Spitalgasse.	289 Herrngasse.	323-324 Wiedenburgergasse.
69-73 Florianigasse.	195-196 Hauptſtraße.	290 Bergſtraße.	325-327 Bründelbadgasse.
74-75 Kochgasse.	197 Am Glacis.	291 Duergasse.	328 Adlergasse.
76-78 Dietrichgasse.	198-199 Kirchengasse.	292 Drei Mährengasse.	329 Bründelbadgasse.
79-80 Kochgasse.	200 Am Glacis.	293 Eburngasse.	330-331 Kirchengasse.
81-83 Herrngasse.	201-204 Währingergasse.	294 Währingergasse.	332 Bethovengasse.
84 Gärtnergasse.	205-208 Latirergasse.	295-296 Eburngasse.	333 Kirchengasse.
85-87 Florianigasse.	209-210 Währingergasse.	297-298 Währingergasse.	334-337 Bethovengasse.
88-89 Gärtnergasse.	211 220 Kirchengasse.	299 Bergſtraße.	338 Latirergasse.
90-95 Herrngasse.	221 224 Währingergasse.	300 Duergasse.	339 Schloßelgasse.
96-97 Kaſerngasse.	225-230 Fuhrmannsgasse.	301-302 Bergſtraße.	340-343 Herrngasse.
98-104 Herrngasse.	231-235 Währingergasse.	303 Am Alſerbache.	344 Kaiſerſtraße.
105-111 Hauptſtraße.	236-249 Am Alſerbache.	304 Duergasse.	315-346 Spitalgasse.
112-123 Blumengasse.	250-252 Karlsgasse.	305 Eburngasse.	

28. Breitenfeld.

Grundherrſchaft: Stift Schotten. Stiftsſiegel. Polizei-Bezirk: Alſergrund. (Polizei-Direktion und Grundgericht, ſiehe Alſergrund. Magiſtratiſche Gerichtsverwaltung: Herrngasse Nr. 46.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-6 Linienſtraße.	16-19 Kaſerngasse.	31-32 Albertgasse.	38-39 Hauptplatz.
7-14 Feldgasse.	20-24 Albertgasse.	33 Hauptplatz.	40 Albrechtgasse.
15 Andreasgasse.	25-30 Andreasgasse.	34-37 Albertgasse.	41-42 Hauptplatz.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
43-50 Albertgasse.	62-64 Bennogasse.	75 Eine kleine Sadgasse.	85-88 Magazingasse.
51-53 Magazingasse.	65-68 Karls-gasse.	76-82 Bennogasse.	89 Magazinplatz.
54-56 Bennogasse.	69-74 Bennogasse.	83-84 Magazinplatz.	90-93 Magazingasse.
57-61 Andreasgasse.			

29. Michaelbeuerischer Grund.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Heil. Gebhard. Pfarrkirche: 1. Zu den 14 Nothhelfern im Lichtenthal. 2. Zur heil. Dreifaltigkeit bei den Minoriten. Polizei-Bezirk: Alfergrund. (Polizei-Direktion, magistratliche Gerichtsverwaltung und Grundgericht, siehe Alfergrund.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-4 Am Alferbache.	14-28 Am Alferbach.	32-34 Feldgasse	40 Neue Gasse.
5-8 Währingergasse.	29-30 Feldgasse.	35-37 Neue Gasse.	41-47 Feldgasse.
9-13 Wapobleisergasse.	31 Währinger Linienstr.	38-39 Am Alferbache.	

30. Simmelpfortgrund.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein Ockerlamm. Pfarrkirche: Zu den 14 Nothhelfern im Lichtenthal. Polizei-Bezirk: Rosau. (Polizei-Direktion: Rosau, Schmidgasse Nr. 109. Magistratliche Gerichtsverwaltung: Rosau, Grünthorgasse Nr. 81. Grundgericht: Obere Hauptstraße Nr. 32.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-3 Sechschimmelgasse.	26 Simmelpfortgasse.	59-63 Simmelpfortgasse.	81 Ballgasse.
4-9 Obere Hauptstr. zur Rusdorfer Linie.	27 Am Platz.	64-65 Ballgasse.	83 Brunnegasse.
10-14 Säulengasse.	28-31 Säulengasse.	66 Ruprechtsgasse.	86 Obere Hauptstr. zur Rusdorfer Linie.
15 Windmühlgasse.	32-36 Obere Hauptstraße.	67 Gemeindegasse.	87 Sechschimmelgasse.
16-19 Sechschimmelgasse.	37-53 Brunnegasse.	68-74 Obere Hauptstr. zur Rusdorfer Linie.	
20-22 Windmühlgasse.	54-57 Obere Hauptstr. zur Rusdorfer Linie.	75-83 Untere Hauptstraße Lichtenthal.	
23-25 Säulengasse.	58 Gemeindegasse.		

31. Thurn.

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Heil. Johann der Täufer. Pfarrkirche: Zu den 14 Nothhelfern im Lichtenthal. Polizei-Bezirk: Rosau. (Polizei-Direktion und magistratliche Gerichtsverwaltung, siehe Simmelpfortgrund; Grundgericht: Pfluggasse Nr. 54.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-8 Untere Hauptstraße in Lichtenthal.	43-45 Krongasse.	60-62 Am Alferbache.	108-109 Pulverturm-gasse.
9 Krongasse.	46 Obere Hauptstraße.	63-73 Kirchengasse.	110-111 Ruprechtsgasse.
10-13 Untere Hauptstraße in Lichtenthal.	47-48 Löwengasse.	74-82 Kleckberggasse.	112-113 Hirschengasse.
14-15 Nächst der Rusdorfer Linie.	49 Obere Hauptstraße.	83-92 Obere Hauptstraße.	114 Obere Hauptstraße.
16-24 Obere Hauptstraße.	50-52 Löwengasse.	93 Hirschengasse.	115-118 Ballgasse.
25-29 Krongasse.	53 Am Alferbach.	94-96 Ruprechtsgasse.	119 Friedhofgasse.
30-42 Pfluggasse.	54 Pfluggasse.	97 Pulverturm-gasse.	120-12 Obere Hauptstraße an der Rusdorfer Linie.
	55 Löwenstraße.	98-100 Ruprechtsgasse.	124 Untere Hauptstraße.
	56 Untere Hauptstraße.	101-103 Ballgasse.	
	57-59 Kleckberggasse.	104-107 Ruprechtsgasse.	

32. Lichtenthal (Wiesen).

Grundherrschaft: Fürst Lichtenstein. Siegel: Ein tiefes Loch zwischen zwei Bergen, welches die Sonne bescheint. Polizei-Bezirk: Rosau. (Polizei-Direktion und magistratliche Gerichtsverwaltung, siehe Simmelpfortgrund; Grundgericht: Hauptstraße Nr. 3.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Wagnergasse.	63 Zwei Fectergasse.	125-127 Wagnergasse.	193-194 Friedhofgasse.
2-7 Hauptstraße.	64-82 Kirchengasse.	128-136 Badgasse.	195-200 Obere Hauptstraße.
8 Große Kirchengasse.	83-85 Wagnergasse.	137-138 Große Kirchengasse.	201 Friedhofgasse.
9-18 Untere Hauptstraße.	86-91 Kleine Schmidgasse.	139-153 Badgasse.	202-204 An o. Rusdorfer L.
19 Zwei Fectergasse.	92-94 Große Kirchengasse.	154-161 Große Schmidgasse.	205 An der Spittelau.
20-31 Salzergasse.	95-100 Kleine Schmidgasse.	162 Große Kirchengasse.	206 Spittelau-gasse.
32-33 Große Kirchengasse.	101-104 Zwei Fectergasse.	163-166 Große Schmidgasse.	207-209 Obere Hauptstraße.
34-40 Salzergasse.	105-111 Kleine Schmidgasse.	167-172 Wagnergasse.	210-211 Friedhofgasse.
1-42 Wagnergasse.	112-115 Große Kirchengasse.	173-177 Spittelau-gasse.	212 Spittelau-gasse.
3-12 Kleine Kirchengasse.	116-124 Kleine Schmidgasse.	178-192 Ppfl. n. d. Rusd. L.	

33. **Alsergrund.**

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Ein Hirsch. Pfarrkirche: Zu den 14 Nothelfern im Lichtenthal. Polizei-Bezirk: Rosau. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Simmelpfortgrund. Grundgericht: Rosau, Porzellangasse. Nr. 162.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-2 Hauptplatz.	16 Am Alserbach.	21-23 Zwei Fechtergasse.	35-36 Zwei Fechtergasse.
3-15 Große Schmidgasse.	17-20 Große Schmidgasse.	24-34 Simondentengasse.	37-39 Spittelau.

34. **Rosau.**

Grundherrschaft: Magistrat. Siegel: Eine mit Bäumen und Sträuchern bewachsene Aue. Polizei-Bezirk: Rosau. (Polizei-Direktion und magistratische Gerichtsverwaltung, siehe Simmelpfortgrund. Grundgericht: Rosau, Kirchengasse Nr. 81.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-5 An der Holzstraße.	79-82 Grüne Thorgasse.	142 Rothe Löwengasse.	160 Seegasse.
6-16 Weiße Habngasse.	83-90 Servitengasse.	143 Seegasse.	161-163 Porzellangasse.
17-21 Gestättengasse.	91 Grüne Thorgasse.	144 Schmidstraße.	164-165 Kirchengasse.
22 Kaiserbad.	22-93 Porzellangasse.	145 Grüne Thorgasse	166 Servitengasse.
23-24 An der Donau.	94-111 Schmidstraße.	146 Am Glacis.	167 Weiße Habngasse.
25-28 Holzstraße	112-118 Drei Mohrengasse.	147 Grüne Thorgasse.	168 Servitengasse.
29 Pramergasse.	119-120 Ablersgasse.	148-149 Jubengasse.	169 Rothe Löwengasse.
30-33 Bauholzlegstättenstr.	121-122 Drei Mohrengasse.	150 Pramergasse.	170 Pramergasse.
39 Am Alserbache.	123 Am Glacis.	151 Schmidstraße.	171 Bauholzlegstätten- straße.
40-42 Rothe Löwengasse.	124-130 Lange Gasse.	152 Porzellangasse.	172-174 Am Glacis.
43 Seegasse.	131-132 Färbergasse.	143-154 Schmidstraße.	175 Am Alserbach.
44-50 Jubengasse.	133-137 Porzellangasse.	155 Am Glacis.	176 Schmidstraße.
51-56 Rothe Löwengasse.	138 Weiße Habngasse.	156 Drei Mohrengasse.	177 Rothe Löwengasse.
57-63 Porzellangasse.	139 Bauholzlegstraße.	157 Servitengasse.	178 Pramergasse.
64-77 Pramergasse.	140 Pramergasse.	158 Weiße Habngasse.	179-183 Porzellangasse.
78 Porzellangasse.	141 Schmidstraße.	159 Am Glacis.	

Umliegende Ortschaften, welche noch zu den Polizei-Bezirken Wiens gehören.

Währing.

Grundherrschaft: Barnabiten-Kollegium zu St. Michael. Polizei-Bezirk: Alsergrund. Grundgericht: Neugasse Nr. 17.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-3 Döblingergasse.	74 Am Felde.	144 Hauptstraße.	155 Herrngasse.
4-14 Herrngasse.	75 Rechts am Bache.	145 Herrngasse.	156 Hauptstraße.
15-20 Neue Gasse.	76-195 Herrngasse.	146 Währingerspiz.	157-158 Herrngasse.
21-35 Herrngasse.	106-118 Hauptstraße.	147-148 Hauptstraße.	159 Am Felde.
36-48 Feldgasse.	119 Rechts nach dem Bache.	149 Herrngasse.	160-162 Neugasse.
49-58 Herrngasse.	120-142 Hauptstraße.	150 Döblingerstraße.	163-164 Hauptstraße.
59 An der Türkenchanze.	143 Döblingerstraße.	151 Herrngasse.	165 Am Felde.
60-73 Herrngasse.		152-154 Hauptstraße.	

Serravallo.

Grundobrigkeit: Wiener Domkapitel. Polizei-Bezirk: Alsergrund. Grundgericht: Mühlstraße Nr. 11.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-31 Hauptstraße.	102-112 Bachgasse.	171-174 Gerlgasse.	203 Stiftgasse.
32 Kirchenplatz.	113-124 Hauptstraße.	175 Sterngasse.	204 Gerlgasse.
33 Stiftgasse.	125-136 Mühlstraße.	176-181 Gerlgasse.	205-206 Herrngasse.
34-43 Feldgasse.	137-143 Währingerstraße.	182-185 Feldgasse.	207 An der Ais gegen Dornbach.
44-60 Kirchengasse.	144-152 Hauptstraße.	186 Herrngasse.	208 Dittringasse.
61-62 Sterngasse.	153 Dittringstraße.	187-188 Feldgasse.	209 Währingerstraße.
63-69 Kirchengasse.	154-155 Gerlgasse.	189-190 Dittringasse.	210 Dittringasse.
70 Bräuhansgasse.	156 Währingerstraße.	191-192 Feldgasse.	211-212 Hauptstraße.
71-72 Herrngasse.	157-158 Frauengasse.	193 Sterngasse.	213-214 Herrngasse.
73 Kirchengasse.	159 Herrngasse.	194 Feldgasse.	215 Sterngasse.
74-77 Kirchenplatz.	160-165 Frauengasse.	195 Hauptstraße.	216 Gerlgasse.
78-79 Kirchengasse.	166-168 Herrngasse.	196 Feldgasse.	217 Ziegelofen.
80-100 Hauptstraße.	169 Veronitagasse.	197-201 Gerlgasse.	218 Gerlgasse.
101 Weinhausgasse.	170 Herrngasse.	202 Frauengasse.	

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
219 Herrngasse.	233-234 Dittrinerstraße.	250 Weinhausstraße.	260 Veronikagasse.
220 Dittrinerstraße.	235 Frauengasse.	251 Neue Gasse.	261-262 Neue Gasse.
221 Herrngasse.	236 Sternagasse.	252 Weinhausstraße.	263 Bräuhausgasse.
222 Dittrinerstraße.	237 Neue Gasse.	253 Neue Gasse.	264 Dittrinerstraße.
223 Veronikagasse.	238-239 Bräuhausgasse.	254 Hauptstraße.	265 Bräuhausgasse.
224 Werkgasse.	240-242 Neue Gasse.	255 Neue Gasse.	266 Sackgasse.
225-227 Dittrinerstraße.	243 Frauengasse.	256 Dittrinerstraße.	267 Bräuhausgasse.
228 Feldgasse.	244-245 Neue Gasse.	257 Neue Gasse.	268-269 Hauptplatz.
229 Frauengasse.	246 Dittrinerstraße.	258 Dittrinerstraße.	270 Steingasse.
230-231 Dittrinerstraße.	247-248 Herrngasse.	259 Neue Gasse.	271-273 Veronikagasse.
232 Herrngasse.	249 Neue Gasse.		

Neulerchenfeld.

Grundobrigkeit: Stift Klosterneuburg. Polizei-Bezirk: Josephstadt. Grundgericht: Hauptstraße Nr. 68

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-4 Peltkangasse.	40-104 Mittlere Hauptstr.	Feldgasse.	Haus-Nr.
5-15 Untere Haupt- und Gärtnerstraße.	105-134 Obere Haupt- oder Feldgasse.	150-152 Untere Hauptstraße.	157 Hernalsergasse.
16-17 Mittlere Hauptstr.	135-138 An der Hernalsstr.	153 Hernalsergasse.	158 Peltkangasse.
18-39 Untere Haupt- und Gärtnerstraße.	139-149 Obere Haupt- oder	154 Untere Hauptstraße.	159-162 Untere Hauptstraße.
		155-156 Mittlere Hauptstr.	163 Reinhardsgasse.
			164-166 Gärtnergasse.

Fünfhaus.

Grundherrlichkeit: Barnabiten-Kollegium zu St. Michael. Polizei-Bezirk: Mariabist. Grundgericht: Fünfhausgasse Nr. 79.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Hauptstraße.	79-81 Fünfhausgasse.	135-137 Neegasse.	177 an der Schönbrunn-nerstraße.
2 Neue Gasse.	82-89 Schulgasse.	138-143 Schwanengasse.	178-180 Obere Feldgasse.
3-6 Hauptstraße von Sechshaus.	90-93 Fünfhausgasse.	144 Hauptstraße.	181-183 Mittel-Rusten.
7-10 Fünfhausgasse.	94-98 Hauptstraße von Sechshaus.	145 Neue Gasse.	184 Ober-Rusten.
11-19 Schulgasse.	99-105 Krongasse.	146-151 Mittlgasse.	185 Desterleingasse.
20-25 Fünfhausgasse.	106-108 Schulgasse.	152-153 Haidmannsgasse.	186 Obere Feldgasse.
26-30 Schwanengasse.	109-113 Krongasse.	154-160 Mittlgasse.	187-188 An der Schönbrunn-nerstraße.
31 Neue Gasse.	114-117 Hauptstraße von Sechshaus.	161-163 Neue Gasse.	189 Desterleingasse.
32 Schwanengasse.	118 Hauptstraße von Schönbrunn.	164-166 Obere Feldgasse.	190-192 Neue Gasse.
33-37 Josephgasse.	119 Josephgasse.	167 Hauptstraße nach Schönbrunn.	193 Obere Feldgasse.
38-41 Hauptstraße nach Schönbrunn.	120 Fünfhausgasse.	168 Ferdinandsgasse.	194-195 Desterleingasse.
42 Karmeliterhofgasse.	121-125 Neegasse.	169 Hauptstraße nach Schönbrunn.	196-197 Untere Feldgasse.
43-47 Hauptstraße nach Schönbrunn.	126-127 Schulgasse.	170 Karmeliterhofgasse.	198 Karmeliterhofgasse.
48-52 Josephgasse.	128 Neue Gasse.	171 Hauptstraße nach Schönbrunn.	199 Obere Feldgasse.
53-64 Schwanengasse.	129 Haidmannsgasse.	172 Obere Feldgasse.	200 Neue Gasse.
65-68 Fünfhausgasse.	130-134 Hauptstraße von Schönbrunn.	173 Mittel-Rusten.	201-203 Obere Feldgasse.
69-78 Blindengasse.		174-175 Obere Feldgasse.	204 Karmeliterhofgasse.
		176 Karmeliterhofgasse.	

Sechshaus.

Ortsobrigkeit: Barnabiten-Kollegium zu St. Michael. Polizei-Bezirk: Mariabist. Grundgericht: Hauptstraße Nr. 58.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-16 Hauptstraße.	87-89 An der Wien.	129-130 Plankengasse.	144 Hauptstraße.
17-19 Kanalstraße.	90-91 Weidlingergasse.	131 Webrgasse.	145-152 Dohlgasse.
20-25 Hauptstraße.	92-106 Am Mühlbad.	132-134 Pfeiffergasse.	153-154 Steeergasse.
26 Weidlingergasse.	107-113 Steeergasse.	135 Biengasse.	155-156 Dohlgasse.
27-40 Rauchfanglehrer-gasse.	114-115 Pfeiffergasse.	136 Schulgasse.	157 Schulgasse.
41-48 Weidlingergasse.	116-121 Am Mühlbad.	137-138 Plankengasse.	158-159 Steeergasse.
49-66 Hauptstraße.	122 Webrgasse.	139 Schulgasse.	160 Hauptstraße.
67 Dohlgasse.	123-124 Hauptstraße.	140 Pfeiffergasse.	
68-86 Webrgasse.	125-126 Plankengasse.	141 Plankengasse.	
	127-128 Schulgasse.	142-143 Dohlgasse.	

N u s t e n d o r f.

Ortsobrigkeit: Herrschaft Penzing. Polizei-Bezirk: Mariahilf. Grundgericht: Hauptstraße. Nr. 51.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1 Hauptstraße nach Schönbrunn.	20-22 Hauptstraße nach Schönbrunn.	43-51 Hauptstraße nach Schönbrunn.	54 Hauptstraße nach Schönbrunn.
2-19 Neue Gasse.	23-42 Neue Gasse.	52-53 An der Schmelz.	

B r a u n h i r s c h e n g r u n d.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-4 Hauptstraße nach Schönbrunn.	49 Hauptstraße.	94-102 Obere Fischergasse.	155-157 Dreihausgasse.
5-14 Kirchengasse.	50-52 Obere Fischergasse.	103 Hauptstraße.	158 Prinz Carlgasse.
15-16 Schulgasse.	53-63 Prinz Carlgasse.	104-128 Schmidgasse.	159-168 Dreihausgasse.
17-25 Kirchengasse.	64-75 Fischergasse.	129-130 Hauptstraße von Sechshaus.	169 Hauptstraße von Sechshaus.
26-37 Hauptstraße nach Schönbrunn.	76-78 Hauptstraße von Sechshaus.	131-153 Schmidgasse.	170-184 Dreihausgasse.
38-48 Dablergasse.	79-91 Fischergasse.	154 Hauptstraße nach Schönbrunn.	
	92-93 Prinz Carlgasse.		

N e i n d o r f.

Ortsobrigkeit: Herrschaft Penzing. Polizei-Bezirk: Mariahilf. Grundgericht: Prinz-Carl-gasse Nr. 26.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-14 Hauptstraße von Schönbrunn.	24-32 Prinz Carlgasse.	45-49 Gärtnergasse, oberhalb Nustendorf, geg. Schönbrunn.	50-53 Neue Gasse, hinter dem Arnstein'schen Hause.
15-23 Kirchengasse.	33-42 Kirchengasse.		
	43-44 Hauptstr. v. Sechsh.		

G a n d e n z d o r f.

Ortsobrigkeit: Stift Klosterneuburg. Polizei-Kommissariat: In Piesing. Grundgericht: Gemeindegasse Nr. 108.

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-4 Hauptstraße.	76-77 Lainzerstraße.	176 Hauptstraße.	203-217 Jakobsgasse.
5-7 Lainzerstraße.	78-80 Gärtnergasse.	177-178 Gärtnergasse.	218 Krongasse.
8-12 Badhausgasse.	81-88 Hauptstraße.	179-189 Krongasse.	219 Lainzerstraße.
13-27 Hauptstraße.	89 Am Linienplatz.	190 Lainzerstraße.	200-230 Jakobsgasse.
28-31 Feldgasse.	90-93 Lainzerstraße.	191-192 Feldgasse.	231-232 Badhausgasse.
32-34 Lainzerstraße.	94-101 Hauptstraße.	193 Plankengasse.	233 Hauptstraße.
35-40 Feldgasse.	102-110 Gemeindegasse.	194 Hauptstraße.	234-235 Lainzerstraße.
41-52 Hauptstraße.	111-139 Hauptstraße.	195 Lainzerstraße.	236 Jakobsgasse.
53-54 Bäcker-gasse.	Neu Gandenzdorf.	196 Feldgasse.	237 Bäcker-gasse.
55-56 Lainzerstraße.	140 Plankengasse.	197 Gemeindegasse.	229-239 Plankengasse.
57 Bäcker-gasse.	141-154 Lautner-gasse.	198 Lainzerstraße.	240 Jakobsgasse.
58-59 Lainzerstraße.	155-158 Stordengasse.	199 Plankengasse.	241 Lainzerstraße.
60-62 Bäcker-gasse.	159 Am Wienfuß.	200 Hauptstraße.	242-243 Hauptstraße.
63-68 Hauptstraße.	160-174 Plankengasse.	201-202 Lainzerstraße.	244 Krongasse.
69-75 Gärtnergasse.	175 An der Brücke.		

Eintheilung der Stadt Wien, ihrer 34 Vorstädte und der umliegenden Ortschaften nach den Polizei-Bezirken.

I n n e r e S t a d t. (K. k. Polizei-Direktion.)

Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.	Haus-Nr.
1-227 Schottenviertel.	385-389 Schottenviertel.	503-512 Schottenviertel.	626-633 Körntnerviertel.
228-236 Wimmerviertel.	390-444 Wimmerviertel.	513-535 Stubenviertel.	634-795 Stubenviertel.
237-305 Schottenviertel.	445-459 Schottenviertel.	536-561 Körntnerviertel.	796-855 Körntnerviertel.
306-353 Wimmerviertel.	460-468 Stubenviertel.	562-574 Wimmerviertel.	856-868 Stubenviertel.
354-383 Schottenviertel.	469 Schottenviertel.	575-595 Körntnerviertel.	869-1029 Körntnerviertel.
384 Wimmerviertel.	470-502 Stubenviertel.	596-625 Wimmerviertel.	1030-1161 Wimmerviertel.

Haus-Nr.	Schottenviertel.	Haus-Nr.	Kärntnerviertel.	Haus-Nr.	Stubenviertel.	Haus-Nr.	Stubenviertel.
1162—1173	Schottenviertel.	1180—1194	Kärntnerviertel.	1200—1215	Stubenviertel.	1217	Stubenviertel.
1174—1179	Stubenviertel.	1195—1199	Schottenviertel.	1216	Schottenviertel.	1218	Schottenviertel.

Vorstädte. (Gehören zur Polizei-Bezirks-Direktion.)

1 Leopoldstadt. } Leopoldst.	10 Maßleinsdorf	19 Mariabils — Mariabils.	28 Breitenfeld
2 Jägerzeile. } Leopoldst.	11 Nikolsdorf	20 Spittelberg	29 Michaelbäuri- } Alservorst.
3 Weißgärber	12 Margaretben	21 St. Ulrich	Schergrund
4 Erdberg } Landstraße.	13 Reinprechtsdorf.	22 Neubau	30 Himmelfortgrund
5 Landstraße	14 Hundsturm	23 Schottensfeld	31 Thury
6 Wieden	15 Gumpendorf	24 Altlerchenfeld	32 Lichtenthal
7 Schaumburgerhof } Wieden	16 Magdalenagrund	25 Josepstadt	33 Altban
8 Hugelbrunn	17 Windmühle	26 Strozengrund	34 Rosau
9 Laurenzergrund	18 Laingrube	27 Alfergrund — Alservorst.	

Ortschaften um Wien. (Gehören zur Polizei-Bezirks-Direktion.)

1 Währing } Alservorstadt.	4 Künshaus } Mariabils.	6 Rustendorf	8 Reindorf — Mariabils.
2 Pernald } Alservorstadt.	5 Sechshaus } Mariabils.	7 Braunhirschen	9 Gaudenzdorf — Siebling.
3 Neulerchenfeld — Josepstadt.			

VII. Abschnitt.

Gedrängter österreichischer Militär-Schematismus.

- I. K. K. Militär-Behörden und Aemter in Wien.**
- K. K. Hofkriegsrath, Hof Nr. 421. Präsident: Sr. Erz. Ignaz Graf v. Hardegg-Glas und im Nachland, G. d. Cav., Inh. des Kürassier-Reg. Nr. 8. ic. ic.
 - " Hofkriegskanzlei-Archiv und Militär-Depositen-Administration. Ebendort.
 - " Justiz-Normalien-Commissionen. Ebendort.
 - " General-Monturs-Inspektion. Alservorstadt Nr. 290.
 - " General-Remontirungs-Inspection. Kärntnerstraße Nr. 983.
 - " Direktion der milit. Kirchen-Angelegenheiten. Leinfalkstraße Nr. 72.
 - " Feldbouffistorial-Kanzlei. Ebendort.
 - " n. d. Feldsuperiorat. Melkerhof Nr. 103.
 - " Genie-Hauptamt, }
 - " Genie-Hauptarchiv, }
 - " Artillerie-Hauptzeugamt, } Hof Nr. 421.
 - " General-Quartiermeisterstab, }
 - " milit. geographisch-topographisches und lithographisches Institut. Josepstadt. Glacis Nr. 212.
 - " Kriegs-Archiv. Hof Nr. 421.
 - " allg. Militär-Appellations-Gericht. Ebendort.
- II. K. K. Militär-General-Kommanden.**
- In Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburg. In Wien, Freitung Nr. 63.
 - " Illyrien, Innerösterreich und Tirol, zu Gräg.
 - " Böhmen, zu Prag.
 - " Mähren und Schlessen, zu Brünn.
 - " Galizien, zu Lemberg.
 - " Ungarn, zu Ofen.
 - " Italien, zu Verona.
 - " Slavonien und Sirmien, zu Peterwardein.
 - " der Militärgränze, zu Ugram. (Vereinigtes Banat. Banatbinder Carlstädter-General-Kommando.)
 - In Banate, zu Temeswar.
 - In Siebenbürgen, zu Hermannstadt.
 - " Dalmatien, zu Zara.
 - Marine-Oberkommando, zu Venedig.
- „ Judicium delegatum militari mixtum. Leinfalkstraße Nr. 74.*
- „ oberfeldärztliche } Direktion. Währinger-*
- „ stabsfeldärztliche } gasse Nr. 221.*
- „ medizinisch-chirurg. Josepsts-Academie. Ebendort.*
- „ Militär-Medicamenten-Regie. Rennweg Nr. 639.*
- „ oberstes Militär-Schiffamt. Leopoldstadt Nr. 89.*

III. K. K. Garben.

1. K. K. erste Arcieren-Leibgarde, errichtet 1763. (Röcke ponceauroth, Aufschl. u. Krägen schwarz, Pantalons weiß, gelbe Knöpfe.)
2. K. K. ungar. adelige Leibgarde, errichtet 1763. (Pelze, Dolmans und Beinkleider hellroth, weiße Knöpfe.)
3. K. lomb. venet. adelige Leibgarde, errichtet 1839. (Helme von Silber, Collets hochroth, Aufschl. und Krägen kornblumenblau, Pantalons weiß, Epaulets u. Achselfchnüre von Gold, gelbe Kn.)
4. K. K. Trabanten-Leibgarde, errichtet 1768. (Röcke ponceauroth, Aufschl. u. Krägen schwarz, Beinkleider blau, gelbe Knöpfe.)
5. K. K. Hofburgwache. (Röcke lichtbechtelgrau, Aufschl. schwarz, Beinkleider blau, gelbe Knöpfe.)

IV. Linien-Infanterie-Regimenter.

1. Mährisches. Errichtet 1716. — Inhaber: Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Constantin Freiherr d'Aspre seit 1843. Haupt-Bezirks-Station: Weiskirchen. Stab: Mailand. (Aufschl. dunkelroth; gelbe Knöpfe.)
2. Ungarisches. Errichtet 1741. — Heißt auf immerwährende Zeiten: Alexander I. Kaiser von Rußland. Inhaber: F. M. L. Adam Rétsey von Rétse seit 1827. Wbbz. u. Stab: Preßburg. Aufschl. kaisergelb; gelbe Knöpfe.)
3. Mährisches. Errichtet 1715. — Inhaber: Erzherzog Karl, F. M., seit 1780. Zweiter Inhaber: F. M. L. Anton Freiherr v. Puchner seit 1840. Wbbz.: Brünn. Stab: Krems. (Aufschl. himmelblau; weiße Knöpfe.)
4. Niederösterreich. Inf. Reg. Hoch- und Deutschmeister. Errichtet 1696. — Inhaber: Erzherz. Maximilian Josef d'Este F. M. seit 1835. Wbbz. Wien. Stab: Krakau. (Aufschl. himmelblau; gelbe Knöpfe.)
5. (Waren vormals das 1. und 2. Garnisons-Regiment wurden aber 1807 in das 1. 2. 3. und 6. 4. Garnisons-Bataillon umgeschaffen.)
7. Mährisches. Errichtet 1691. — Inhaber: F. M. L. Franz Freih. Prohász von Guelphenburg. seit 1835 Wbbz. u. Stab: Klagenfurt. (Aufschl. dunkelbraun; weiße Knöpfe.)
8. Mährisches. Errichtet 1647. — Inhaber: Erzherzog Ludwig, F. M., seit 1801. Zweiter Inhaber: F. M. L. Karl Freiherr Schneider von Arnö seit 1834. Wbbz. u. Stab: Jglau. (Aufschl. grasgrün; gelbe Knöpfe.)
9. Galizisches. Errichtet 1725. — F. M. L. Prokop Graf Hartmann-Klarstein f. 1839. Wbbz. u. Stab: Stry. (Aufschl. apfelgrün; gelbe Kn.)
10. Galizisches. Errichtet 1715. — Inhaber: F. M. L. Alois Graf Mazzuchelli seit 1817. Wbbz. Przemyśl. Stab: Sambor. (Aufschl. perlgrün; weiße Knöpfe.)
11. Böhmisches. Errichtet 1662. — Inhaber: Erzherzog Rainer, F. M., seit 1801. Zweiter Inhaber: F. M. L. Camill Freih. Rugeier seit 1833. Wbbz. Tabor. Stab: Josephstadt (Aufschl. dunkelblau; gelbe Knöpfe.)
12. Galizisches. Errichtet 1702. — Inhaber: Erzherzog Wilhelm, jüngstgeborener Sohn des Erzherzogs Karl, Oberst. seit 1844. Zweiter Inhaber: F. M. L. Friedrich Wilhelm v. Merz seit 1844. Wbbz. Sanok. Stab: Kaschau. (Aufschl. dunkelbraun; gelbe Knöpfe.)
13. Venezianisches. Errichtet 1814. — Inhaber: F. M. Maximilian Freih. v. Wimpffen seit 1815. Wbbz. Padua. Stab: Ugram. (Aufschl. rosenroth; gelbe Knöpfe.)
14. Dberösterreichisches. Errichtet 1733. — Inhaber: F. M. L. Johann Freiherr Hrabovský v. Hrabova seit 1840. Wbbz. Linz. Stab: Wien. (Aufschl. schwarz; gelbe Knöpfe.)
15. Galizisches. Errichtet 1701. — Inhaber: F. M. L. Anton Freih. Bertolotti seit 1835. Wbbz. Ploczow. Stab: Lemberg. (Aufschl. krapproth; gelbe Knöpfe.)
16. Venezianisches. Errichtet 1703. — Inhaber: Erzherzog Friedrich G. M., seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Anton Freiherr von Hauer seit 1845. Wbbz. Treviso. Stab: Grätz. (Aufschläge schwefelgelb; gelbe Knöpfe.)
17. Mährisches. Errichtet 1675. — Inhaber: F. M. L. Gustav Prinz Hohenlohe-Langenburg seit 1826. Wbbz. u. Stab: Laibach. (Aufschl. rothbraun; weiße Knöpfe.)
18. Böhmisches. Errichtet 1682. — Inhaber: F. M. L. Maximilian Reising v. Reisinger seit 1840. Wbbz. Röniggrätz. Stab: Mailand. (Aufschlag dunkelroth; weiße Knöpfe.)
19. Ungarisches. Errichtet 1734. — Inhaber: F. M. L. Philipp Landgraf Hessen-Homburg seit 1839. Wbbz. Stuhlweissenburg. Stab: Linz. (Aufschl. lichtblau; weiße Knöpfe.)

20. Galizisches. Errichtet 1682. — Inhaber: F. M. L. Friedrich Graf Hochenegg seit 1826. Wbbzfl. Neu-Sandec. Stab: Königgrätz (Ausschl. krebsroth; weiße Knöpfe.)
21. Böhmisches. Errichtet 1733. — Inhaber: F. M. L. Johann Freiherr Paumgarten seit 1835. Wbbzfl. Chrudim. Stab: Mailand. (Ausschl. meergrün; gelbe Knöpfe.)
22. Illyrisches. Errichtet 1708. — Inhaber: Prinz Leopold von Salerno seit 1816. Zweiter Inhaber: F. M. L. Ludwig Freih. Welden seit 1840. Wbbzfl. und Stab: Triest (Ausschl. kaisergelb; weiße Knöpfe.)
23. Lombardisches. Errichtet 1814. — Inhaber: F. M. L. Ferd. Graf Ceccopieri seit 1837. Wbbzfl. Podi. Stab: Ofen. (Ausschl. karmesinroth; weiße Knöpfe.)
24. Galizisches. Errichtet 1632. — Inhaber: Karl Ludwig Herzog von Lucca seit 1836. Zweiter Inhaber: F. M. L. Joseph Freih. Delg a seit 1836. Wbbzfl. Kollomea. Stab: Czernowitz. (Ausschl. dunkelblau; weiße Knöpfe.)
25. Böhmisches. Errichtet 1672. — Inhaber: G. M. Gust. v. Böhmer seit 1842. Wbbzfl. Pisek. Stab: Budweis. (Ausschl. meergrün; weiße Knöpfe.)
26. Venezianisches. Errichtet 1717. — Inhaber: Erzherzog Ferdinand Karl Viktor d'Este, G. M. seit 1844. Zweiter Inhaber: F. M. L. Anton Schick v. Siegenburg seit 1844. Wbbzfl. Udine. Stab: Innsbruck. (Ausschl. perperlgrün; gelbe Knöpfe.)
27. Innerösterreich. Errichtet 1682. — Inhaber: F. M. L. Ludwig Freih. Piret de Bihain seit 1841. Wbbzfl. u. Stab: Grätz. (Ausschl. kaisergelb; gelbe Knöpfe.)
28. Böhmisches. Errichtet 1698. — Inhaber: F. M. L. Theodor Graf Baillet de Latour seit 1832. Wbbzfl. u. Stab: Prag. (Ausschl. grasgrün; weiße Knöpfe.)
29. Schlesiendes. Errichtet 1709. — Inhaber: F. M. L. Karl von Schelling seit 1845. Wbbzfl. und Stab: Troppau. (Ausschl. lichtblau; weiße Kn.)
30. Galizisches. Errichtet 1725. — Inhaber: F. J. M. Ravall Graf Nugent, römischer Fürst, seit 1815. Wbbzfl. Lemberg. Stab: Podgorze. (Ausschl. lichtechtgrau; gelbe Knöpfe.)
31. Siebenbürgisches. Errichtet 1741. — Inhaber: F. M. L. August Graf Leiningen-Weferburg seit 1829. Wbbzfl. Herrmannstadt. Stab: Przemyel. (Ausschl. kaisergelb weiße Knöpfe.)
32. Ungarisches. Errichtet 1741. — Inhaber: Erzherzog Franz Ferdinand d'Este, Oberst, seit 1834. Zweiter Inhaber: F. M. L. Franz Freih. Esorich von Monte-Creto seit 1835. Wbbzfl. Pesth. Stab: Vicenza. (Ausschl. lichtblau; gelbe Knöpfe.)
33. Ungarisches. Errichtet 1741. — Inhaber: G. M. Graf Gyulai von Maros-Nemetz und Madastka seit 1845. Wbbzfl. Altsohl. Stab: Zara. (Ausschl. dunkelblau; weiße Knöpfe.)
34. Ungarisches. Errichtet 1734. — Inhaber: Prinz von Preußen seit 1841. Zweiter Inhaber: F. M. L. Josef v. Venezur seit 1827. Wbbzfl. Kaschau. Stab: Lemberg. (Ausschl. grapproth; weiße Knöpfe.)
35. Böhmisches. Errichtet 1682. — Inhaber: F. M. L. Franz Graf Revenhüller-Metsch seit 1842. Wbbzfl. Pilsen. Stab: Mainz. (Ausschl. krebsroth; gelbe Knöpfe.)
36. Böhmisches. Errichtet 1675. — Inhaber: F. M. L. Joseph Fried. Freiherr Palombini seit 1817. Wbbzfl. Jungbunzlau. Stab: Prag. (Ausschl. bleichroth; weiße Knöpfe.)
37. Ungarisches. Errichtet 1741. — Inhaber: F. M. L. Andreas Freiherr Marjássy de Marcus et Batis-Falva seit 1815. Wbbzfl. Großwardein. Stab: Lemberg. (Ausschl. scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
38. Lombardisches. Errichtet 1814. — Inhaber: F. M. L. Eugen Graf Haugwitz seit 1824. Wbbzfl. Brescia. Stab: Udine. (Ausschl. rosenroth; weiße Knöpfe.)
39. Ungarisches. Errichtet 1756. — Inhaber: Dom Miguel seit 1827. Zweiter Inhaber: F. M. L. Emerich Freiherr von Blagoevich seit 1845. Wbbzfl. Debreczin. Stab: Peterwardein. (Ausschl. scharlachroth, weiße Knöpfe.)
40. Galizisches. Errichtet 1734. — Inhaber: F. M. L. Josef Freih. Roudelka seit 1834. Wbbzfl. Rzeszow. Stab: Pesth. (Ausschl. lichtblau; gelbe Knöpfe.)
41. Galizisches. Errichtet 1701. — Inhaber: F. M. L. Johann Freih. Sivkovich seit 1841. Wbbzfl. Czernowitz. Stab: Klausenburg. (Ausschl. schwefelgelb; weiße Knöpfe.)
42. Böhmisches. Errichtet 1683. — Inhaber: F. M. Arthur Herz. Wellington seit 1818. Zweiter Inhaber: F. M. L. Josef de Mesemacze, Vicomte de Lardenois de Wille seit 1834. Wbbzfl. u. Stab: Theresienstadt. (Ausschl. orange-gelb; weiße Knöpfe.)
43. Lombardisches. Errichtet 1814. — Inhaber:

- F. J. M. Menrad Freih. Geppert seit 1821. Wbbz. Como und Sondrio. Stab: Bergamo. (Ausschl. karmesinroth; gelbe Knöpfe.)
44. Lombardisches. Errichtet 1744. — Inhaber: Erzherzog Albrecht G. M., seit 1830. Zweiter Inhaber: F. M. L. Josef Freih. Laner seit 1830. Wbbz. Mailand. Stab: Cremona. (Ausschl. grapproth; weiße Knöpfe.)
45. Venezianisches. Errichtet 1816. — Inhaber: F. M. L. Heinr. Constant. Freih. Herbert-Kathkael seit 1842. Wbbz. Verona. Stab: Padua. (Ausschl. scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
46. Wurde errichtet 1745 und reduziert 1809. Hieß zuletzt Chasteler.
47. Steirisches. Errichtet 1682. — Inhaber: F. M. L. Anton Graf Rinski seit 1827. Wbbz. Marburg. Stab: Vicenza. (Ausschl. stahlgrün; weiße Knöpfe.)
48. Ungarisches. Errichtet 1798. — Inhaber: Erzherzog Ernest, Oberst seit 1845. Zweiter Inhaber: F. M. L. Leopold Ritter Wissiak v. Wiesenhorst seit 1845. Wbbz. Dedenburg. Stab: Fiume. (Ausschl. stahlgrün; gelbe Knöpfe.)
49. Niederösterreich. Errichtet 1715. — Inhaber: F. M. L. Heinrich Ritter von Hess seit 1845. Wbbz. St. Pölten. Stab: Wien. (Ausschl. lichteckgrau; weiße Knöpfe.)
50. Wurde errichtet 1642, und reduziert 1809. Hieß zuletzt Stain.
51. Siebenbürgisch-ungarisches. Errichtet 1702. — Inhaber: Erzhhg. Karl Ferdinand, G. M. seit 1833. Zweiter Inhaber: F. M. L. Joh. Freih. Berger von der Pleisse seit 1833. Wbbz. Klausenburg. Stab: Venedig. (Ausschl. dunkelblau; gelbe Knöpfe.)
52. Ungarisches. Errichtet 1741. — Inhaber: Erzhhg. Franz Karl, F. M. L., seit 1804. Zweiter Inhaber: F. J. M. Andreas Freiherr Mártoni seit 1825. Wbbz. Fünfkirchen. Stab: Verona. (Ausschl. dunkelroth; gelbe Knöpfe.)
53. Ungarisches. Errichtet 1756. — Inhaber: Erzherzog Leopold Ludwig, Oberst, seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Anton von Wöber seit 1835. Wbbz. Esseg. Stab: Temeswar. (Ausschl. dunkelroth; weiße Knöpfe.)
54. Mährisches. Errichtet 1661. — Inhaber: F. M. L. Prinz Emil von Hessen und bei Rhein seit 1832. Zweiter Inhaber: F. M. L. Wilh. Freih. Grueber seit 1839. Wbbz. u. Stab: Olmütz. (Ausschl. apfelgrün; weiße Knöpfe.)
55. Wurde errichtet 1742, reduziert 1809. Hieß zuletzt Neuf-Greiz.
56. Galizisches. Errichtet 1684. — Inhaber: F. M. L. Karl Freih. Fürstenwärtber seit 1825. Wbbz. Wadowice. Stab: Olmütz. (Ausschl. stahlgrün; gelbe Knöpfe.)
57. Galizisches. Errichtet 1689. — Inhaber: F. M. L. Julius Freiherr von Haynau seit 1845. Wbbz. Tarnow. Stab: Brünn. (Ausschl. bleichroth; gelbe Knöpfe.)
58. Galizisches. Errichtet 1763. — Inhaber: Erzhhg. Stephan, G. M. seit 1830. Zweiter Inhaber: F. M. L. Franz Freih. Abele v. Lilienberg seit 1830. Wbbz. und Stab: Stanislawow. (Ausschl. schwarz; weiße Knöpfe.)
59. Oberösterreich. Errichtet 1782. Inhaber: Leopold, Großherzog von Baden, seit 1830. Zweiter Inhaber: F. M. L. Franz Ritter Dahlen von Drlaburg seit 1843. Wbbz. Salzburg. Stab: Bregenz. (Ausschl. orange gelb; gelbe Knöpfe.)
60. Ungarisches. Errichtet 1798. — Inhaber: F. M. L. Prinz Gustav v. Wasa seit 1831. Wbbz. Eperies. Stab: Kaiser-Ebersdorf. (Ausschl. stahlgrün; weiße Knöpfe.)
61. Ungarisches. Errichtet 1798. — Inhaber: F. M. L. Georg Freih. Rakovina von Widovgrad seit 1836. Wbbz. Temeswar. Stab: Brescia. (Ausschl. grasgrün; gelbe Knöpfe.)
62. Ungarisches. Errichtet 1798. — Inhaber: F. M. L. August Ritter von Turzky seit 1844. Wbbz. Kronstadt. Stab: Pesth. (Ausschl. grasgrün; weiße Knöpfe.)
63. Galizisches. Errichtet 1799. — Inhaber: F. M. L. Friedrich Freih. Bianchi Duca de Casalanza seit 1811. Wbbz. Tarnopol. Stab: Hermannstadt. (Ausschl. rothbraun; gelbe Knöpfe.)
- (Die Röcke sämtlicher Infanterie-Regimenter sind weiß, die Beinkleider lichtblau.)

V. Grenadier-Bataillons.

- Zu Wien, von den Inf. Reg. Nr. 1, 3, 4, 8, 12, 13, 14, 19, 23, 29, 34, 37, 44, 48, 49, 53, 59, 60.
 „ Prag, von den Inf. Reg. Nr. 11, 18, 21, 25, 28, 35, 36, 42, 54.
 „ Brünn, von den Inf. Reg. Nr. 9, 10, 40.

- „ Olmütz, von dem Inf. Reg. Nr. 20, 56, 57.
 „ Lemberg, „ „ „ „ 15, 24, 30, 41, 58,
 63.
 „ Ofen, „ „ „ „ 2, 32, 39.
 „ Hermannstadt „ „ „ 31, 51, 62.
 „ Grätz von „ „ „ 27, 47.
 „ Triest „ „ „ „ 7, 17, 22.
 „ Benedig „ „ „ „ 16, 26.
 „ Mailand, „ „ „ „ 33, 38, 43, 45,
 52, 61.

VI. Gränz-Infanterie-Regimenter.

1. Piccaner. Errichtet 1746. Stab: Gospich. (Ausschl. kaisergelb; gelbe Knöpfe.)
2. Ottochaner. Errichtet 1746. Stab: Ottochanz. (Ausschl. kaisergelb; weiße Knöpfe.)
3. Dgulin'er. Errichtet 1746. Stab: Dgulin. (Ausschl. orangegeb; gelbe Knöpfe.)
4. Szluiner. Errichtet 1746. Stab: Karlsstadt. (Ausschl. orangegeb weiße Knöpfe.)
5. Warasdiner-Creuzer. Errichtet 1746. Stab: Bellowár (Ausschl. krebsroth; gelbe Knöpfe.)
6. Warasdiner St. Georger. Errichtet 1746. Stab: Bellowár. (Ausschl. krebsroth; weiße Kn.)
7. Brooder. Errichtet 1750. Stab: Binkowce. (Ausschl. bleichroth; weiße Knöpfe.)
8. Gradiscaner. Errichtet 1750. Stab: Nen-Gradisca. (Ausschl. bleichroth; gelbe Knöpfe.)
9. Peterwardeiner. Errichtet 1750. Stab: Nitroviz. (Ausschl. lichtbechtgrau; gelbe Knöpfe.)
10. Erstes Banat. Errichtet 1745. Stab: Olina. (Ausschl. karmesinroth; gelbe Knöpfe.)
11. Zweites Banat. Errichtet 1746. Stab: Petrinia. (Ausschl. karmesinroth; weiße Knöpfe.) Inhaber des 1. u. 2. Banat-Regimentes ist G. M. Franz Graf Haller v. Hallerkeß seit 1842.
12. Deutschbanater. Errichtet 1767. Stab: Pancsova. (Ausschl. himmelblau; weiße Kn.)
13. Wallachisch-Banatisches. Errichtet 1767. Stab: Karansebes. (Ausschl. lichtbechtgrau; weiße Knöpfe.)
14. Erstes Szekler. Errichtet 1762. Stab: Szil-Szereda. (Ausschl. rosenroth; gelbe Knöpfe.)
15. Zweites Szekler. Errichtet 1762. Stab: Kézdy-Básárhely. (Ausschl. rosenroth; weiße Kn.)
16. Erstes Wallachisches. Errichtet 1762. Stab: Drfat. (Ausschl. paperlgrün; gelbe Kn.)
17. Zweites Wallachisches. Errichtet 1762.

Stab: Naszob. (Ausschl. paperlgrün; weiße Knöpfe.)

18. Illyrisch-Banatisches. Errichtet aus dem illyrisch-banatischen Bataillon 1845. Stab: Weißkirchen. (Ausschl. himmelblau; gelbe Knöpfe.) (Die Röcke aller dieser Regimenter sind dunkelbraun, die Beinkleider lichtblau.)

VII. Czkaikisten-Bataillon.

Errichtet 1764. Stab: Titel in Ungarn. (Röcke und Pantalons lichtblau, Ausschl. Scharlachroth; weiße Kn.)

VIII. Tiroler-Jäger-Regiment.

Errichtet 1816. Inhaber: Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Peter Freih. Pirquet von Cesenatico seit 1843. Wbbzk. und Stab: Zunsbruck. (Röcke u. Pantalons hechtgrau, Ausschl. grasgrün; gelbe Knöpfe.)

IX. Jäger-Bataillons.

- (Nr. 1 bis 9 errichtet 1808, Nr. 10 bis 12, errichtet 1813. Uniform wie beim Jäger-Regimente.)
1. Böhmisches. Stab: Komotau in Böhmen.
 2. Böhmisches. Stab: Rutenberg.
 3. Niederösterreichisches. Stab: Mauer bei Wien.
 4. Mährisches. Stab: Pilsen.
 5. Mährisches. Stab: Spalato.
 6. Böhmisches. Stab: Eger.
 7. Oesterreichisches. Stab: Salzburg.
 8. Lombardisch-Venezianisches. Stab: Este.
 9. Innerösterreichisches. Stab: Gills.
 10. Oesterreichisches. Stab: Mailand.
 11. Lombardisch-Venezianisches. Stab: Piacenza.
 12. Galizisches. Stab: Brünn.

X. Kürassier-Regimenter.

1. Böhmisches. Errichtet 1768. Inh.: Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Eugen Graf Bratislaw seit 1835. Stab: Brandeis. (Ausschl. dunkelroth; weiße Knöpfe.)
2. Böhmisches. Errichtet 1672. Inhaber: Franz Josef v'Este, Erzbg., Herzog v. Modena, Gen. d. Cavallerie, seit 1789. Zweiter Inhaber: F. M. L. Josef Freih. Droste v. Wischering seit 1843. Stab: Lancut in Galizien. (Ausschl. schwarz; weiße Knöpfe.)
3. Oesterreichisches. Errichtet 1768. Inhaber: König Friedrich August v. Sachsen seit 1836. Zweiter Inhaber: F. M. L. Karl Gorczkow

- ky v. Gorzkow seit 1838. Stab: Theresiopel. (Ausschl. dunkelroth; gelbe Knöpfe.)
4. Niederösterreichisches. Errichtet 1672. Inhaber: F. M. L. Karl Freih. Mengen seit 1836. Stab: St. Georgen in Ungarn. (Ausschl. grasgrün, weiße Knöpfe.)
5. Innerösterreichisches. Errichtet 1721. Inhaber: Gen. d. Cavall. Mar Graf Auersperg seit 1829. Stab: Wessely in Mähren. (Ausschläge lichtblau; weiße Knöpfe.)
6. Mährisches. Errichtet 1701. Inhaber: Gen. der Cavall. Ludwig Graf Wallmoden-Simborn seit 1819. Stab: Groß-Topolesan in Ungarn. (Ausschl. schwarz; gelbe Knöpfe.)
7. Böhmisches. Errichtet 1655. Inhaber: Gen. d. Cavall. Heinrich Graf Hardegg seit 1826. Stab: Pécsvár in Ungarn. (Ausschl. dunkelblau; weiße Knöpfe.)
8. Böhmisches. Errichtet 1618. Inhaber: Gen. d. Cavall. Ignaz Graf Hardegg seit 1831. Stab: Podiebrad. (Ausschl. scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
(Bei allen Kürassier-Regimentern sind die Röcke weiß, die Pantalons lichtblau.)

XI. Dragoner-Regimenter.

1. Galizisches. Errichtet 1682. Inhaber: F. M. Erzbgg. Johann seit 1795. Zweiter Inhaber: F. M. L. Johann Piccard Ritter von Grunthal seit 1827. Stab: Moor in Ungarn. (Ausschl. schwarz; weiße Knöpfe.)
2. Ober- und Nieder-Österr. Errichtet 1701. Inhaber: König Ludwig v. Baiern seit 1825. Zweiter Inhaber: Gen. d. Cavall. Ignaz Freih. Lederer seit 1815. Stab: Mailand. (Ausschläge dunkelblau; weiße Knöpfe.)
3. Galizisches. Errichtet 1683. Inhaber: Erzherzog Franz Josef, erstgeborener Sohn des Erzherzogs Franz Carl, seit 1843. Zweiter Inhaber: F. M. L. Franz Graf Bigot de St. Quentin seit 1843. Stab: Profnitz in Mähren. (Ausschl. dunkelroth; weiße Knöpfe.)
4. Innerösterreichisches. Errichtet 1733. Inhaber: Leopold II. Großherzog v. Toskana, Gen. d. Cavall. seit 1824. Zweiter Inhaber: F. M. L. Johann v. Marboni seit 1840. Stab: Neudenburg. (Ausschl. scharlachroth; weiße Knöpfe.)
5. Böhmisches. Errichtet 1683. Eugen Prinz v. Savoyen. Inhaber: Gen. d. Cavall. Johann Freih. Mohr seit 1814. Stab: Neys

- in Siebenbürgen. (Ausschl. dunkelgrün; weiße Knöpfe.)
6. Mährisches. Errichtet 1798. Inhaber: Gen. d. Cavall. Karl Graf Ficquelmont seit 1831. Stab: Saaz; (Ausschläge lichtblau; weiße Knöpfe.)
(Bei allen Dragoner-Regimentern sind die Röcke weiß, die Pantalons lichtblau.)

XII. Chevaux-legers-Regimenter.

1. Ober- und Niederösterr. Errichtet 1688. Inhaber: Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: Unbesetzt. Stab: Tarnow. (Röcke und Pantalons dunkelgrün, Ausschläge scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
2. Böhmisches. Errichtet 1758. Inhaber: F. M. L. Fried. Anton Prinz zu Hohenzollern-Hechingen seit 1844. Stab: Troppau. (Unif. wie Nr. 1; weiße Knöpfe.)
3. Galizisches. Errichtet 1718. Inhaber F. M. L. Paul Freih. Wernhardt seit 1836. Stab: Nagy-Enyed in Siebenbürgen. (Röcke weiß, Pantalons lichtblau, Ausschl. scharlachroth, gelbe Knöpfe.)
4. Böhmisches. Errichtet 1725. Inhaber: F. M. L. Alfred Fürst Windischgrätz seit 1835. Stab: Radkersburg. (Röcke u. Pantalons dunkelgrün, Ausschl. dunkelroth; gelbe Knöpfe.)
5. Böhmisches. Errichtet 1640. Inhaber: F. M. L. Karl Fürst Liechtenstein seit 1840. Stab: Wels. (Röcke weiß, Pantalons lichtblau, Ausschläge lichtblau; gelbe Knöpfe.)
6. Galizisches. Errichtet 1798. Inhaber: F. M. L. Simon Chevalier Figgera Id seit 1832. Stab: Gyöngyös in Ungarn (Röcke weiß, Pantalons lichtblau, Ausschl. dunkelroth; gelbe Knöpfe.)
7. Italienisches. Errichtet 1814. Inhaber: F. M. L. Karl Freih. Kreß von Kreßenstein seit 1840. Stab: Ketskemet. (Röcke weiß, Pantalons lichtblau, Ausschl. Carmesinroth; weiße Knöpfe.)

XIII. Husaren-Regimenter.

1. Errichtet 1756. Inhaber: Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Emanuel Graf Mensdorff-Pouilly seit 1825. Stab: Effeg. (Czako schwarz, Pelze, Dollmans u. Beinkleider dunkelblau; gelbe Knöpfe.)
2. Errichtet 1743. Inhaber: Erzbgg. Josef Anton, Palatin, F. M. seit 1795. Zweiter In-

- haber: F. M. L. Ferdinand Graf Zichy seit 1840. Stab: Ujpecs im Banat. (Zako grapproth, Pelze Dollmans und Beinkleider lichtblau; gelbe Knöpfe.)
3. Errichtet 1702. Inhaber: Erzbgg. Ferdinand Karl d'Este, F. M., seit 1793. Zweiter Inhaber: Gen. d. Cavall. August Graf Beesey v. Hainacskeo seit 1829. Stab: Sáros-Patak in Ungarn. (Zako aschgrau, Pelze, Dollmans, Beinkleider dunkelblau; gelbe Knöpfe.)
 4. Errichtet 1734. Inhaber: Alexander Cesaarewitsch, Großfürst u. Thronfolger von Rußland, seit 1839. Zweiter Inhaber: Gen. d. Cavall. Leopold Freih. Geramb seit 1839. Stab: Grodel in Galizien. (Zako lichtblau, Pelze und Dollmans dunkelgrün, Beinkleider grapproth; weiße Knöpfe.)
 5. Errichtet 1798. Inhaber: König Karl Albrecht v. Sardinien seit 1831. Zweiter Inhaber: F. M. Josef Graf Radetzky seit 1814. Stab: Lodi. (Zako u. Beinkleider grapproth, Pelze u. Dollmans dunkelgrün; weiße Knöpfe.)
 6. Errichtet 1734. Inhaber: König Wilhelm I. von Württemberg seit 1817. Zweiter Inhaber: F. M. L. Ferdinand Duca Serbelloni seit 1840. Stab: Brzezan in Galizien. (Zako schwarz, Pelze, Dollmans u. Beinkleider kornblumenblau; gelbe Knöpfe.)
 7. Errichtet 1898. Inhaber: F. M. L. Fürst Reuß Heinrich LXIV. seit 1836. Stab: Vicenza. (Zako grasgrün Pelze Dollmans und Beinkleider lichtblau; weiße Knöpfe.)
 8. Errichtet 1696. Inhaber: Gen. d. Cavall. Ferdinand Herzog Sachsen-Coburg-Gotha seit 1828. Stab: Zolkiew in Galizien. (Wie Nr. 5. jedoch gelbe Knöpfe.)
 9. Errichtet 1688. Inhaber: Kaiser Nikolaus I. v. Rußland seit 1833. Zweiter Inhaber: F. M. L. Georg Freih. Wieland seit 1833. Stab: Wien. (Zako schwarz, Pelze und Dollmans dunkelgrün, Beinkleider karmesinroth; gelbe Knöpfe.)
 10. Errichtet 1741. Heißt auf immerwährende Zeiten: Friedrich Wilhelm III. König von Preussen. Inhaber: Fried. Wilhelm IV., König v. Preussen seit 1840. Zweiter Inhaber: F. M. L. Friedrich v. Bretschneider seit 1832. Stab: Tarnopol in Galizien. (Wie Nr. 7. jedoch gelbe Knöpfe.)
 11. Errichtet 1762. Szekler. Stab: Sepsi-Szent-György. (Wie Nr. 1, jedoch weiße Knöpfe.)
 12. Errichtet 1800. Palatin. Inhaber: Erz. Joseph Anton, Palatin, F. M., Stab: Klattau. (Wie Nr. 6, jedoch weiße Knöpfe.)
- #### XIV. Uhlanen-Regimenter.
1. Errichtet 1791. Inhaber: Gen. d. Cavall. Karl Graf Civalart; seit 1815, Zweiter, seit 1844 erster Inhaber. Stab: Pardubitz in Böhmen. (Zapfa kassergelb, Kurtko und Beinkleider dunkelgrün, Aufschl. scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
 2. Errichtet 1790. Heißt auf immerwährende Zeiten: Karl Fürst Schwarzenberg. Inhaber: F. M. L. Wilhelm Freih. Hammerstein seit 1840. Stab: Urad. (Zapfa, Kurtko und Beinkleider dunkelgrün, Aufschläge scharlachroth, gelbe Knöpfe.)
 3. Errichtet 1801. Inhaber: Erzbgg. Karl Ludwig, F. M., seit 1802. Zweiter Inhaber: Gen. d. Cavall. Philipp Graf Grüne seit 1806. Stab: Görmen. (Zapfa und Aufschl. scharlachroth, Kurtko und Beinkleider dunkelgrün; gelbe Knöpfe.)
 4. Errichtet 1813. Inhaber. Kaiser Ferdinand seit 1835. Zweiter Inhaber: F. M. L. Felix Graf Woyna seit 1841. Stab: Großwardein. Zapfa weiß, Kurtko u. Beinkleider dunkelgrün, Aufschl. scharlachroth; gelbe Knöpfe.)
- #### XV. Artillerie.
- ##### A. Bombardier-Corps.
- Errichtet 1786. Stab: Wien. (Röcke schwarzbraun, Pantalons lichtblau, Aufschläge hochroth; gelbe Knöpfe.)
- ##### B. Feld-Artillerie-Regimenter.
1. Böhmisches. Errichtet 1772. Inhaber: F. J. M. Herman Graf Rünigl seit 1822. Stab: Prag.
 2. Niederösterreichisches. Errichtet 1772. Inhaber: F. M. L. Wenzel Sonntag von Sonnenstein seit 1844. Stab: Wien.
 3. Mährisches. Errichtet 1772. Inhaber: F. M. L. Vincenz Freih. Augustin seit 1835. Stab: Olmütz.
 4. Innerösterreichisches. Errichtet 1802. Inhaber: F. M. L. Josef Simm seit 1835. Stab: Grätz.
 5. Böhmisches. Errichtet 1816. Inhaber F. M. L.

Natalis von Berwaldo-Bianchini seit 1840. Stab: Pests. (Uniform dieselbe wie beim Bombardier-Corps.)

C. Feuerwerks-Corps.

Stabs-Station: Wiener-Neustadt. (Uniform dieselbe wie beim Bombardier-Corps.)

XVI. Genie-Corps.

- a. Ingenieur-Corps. (Besteht nur aus Stabs- und Oberoffizieren.)
 b. Mineur-Corps. Errichtet 1716.
 c. Sappeur-Corps. Errichtet 1760.
- Stab: Hainburg.
 Stab; Bruck an der Leitha.

Röcke u. Pantalons lichtbl.
 Aufschl. kirschroth; gelbe Knöpfe.

XVII. General-Quartiermeister-Stab.

Besteht nur aus Stabs- und Oberoffizieren. Stab: In Wien. (Röcke u. Pantalons dunkelgrün, Aufschläge schwarz; gelbe Knöpfe.)

XVIII. Pionier-Corps.

Errichtet 1810. Stab: Wien. (Röcke u. Pantalons lichthechtgrau. Aufschl. grasgrün; weiße Knöpfe.) (Seit 1843 ist damit auch das Pontonier-Bataillon vereinigt.)

XIX. Kriegs-Marine.

Stabs-Station: Venedig. (Röcke u. Pantalons der Offiziere dunkelblau. Aufschl. lichtblau.)

Marine-Artillerie-Corps,
 Marine-Infanterie-Bataillon,
 Marine-Genie-Corps. Aufschl. kirschroth.

Röcke und Pantalons lichtblau;
 gelbe Knöpfe.
 Aufschl. hellroth.

XX. Fuhrwesen-Corps.

Stab: Wien. (Röcke schwarzbraun, Beinkleider u. Aufschl. lichtblau; weiße Knöpfe)

XXI. Gensdarmere-Regiment.

Stab: Mailand. (Röcke und Beinkleider dunkelgrün. Aufschl. rosenroth, gelbe Knöpfe.)

XXII. Militär-Polizei-Wache-Corps.

In Wien, Prag u. s. w. (Röcke u. Beinkleider hechtgrau, Aufschl. grasgrün, gelbe Knöpfe.)
 In Venedig und Mailand. (Röcke u. Beinkleider dunkelgrün. Aufschl. kaisergelb, gelbe Knöpfe.)

XXIII. Invaliden.

Invalidenhäuser sind in Wien, Prag, Pests, Pabua, Pettau u. Tyrnau. (Röcke u. Beinkleider lichthechtgrau, Aufschl. grasgrün, gelbe Knöpfe.)

VIII. Abschnitt.

Kurzgefaßter Staats-Schematismus der österreichischen Monarchie.

I. Der Hof. Hofstaat Sr. Majestät des Kaisers.

Den Hofstaat bilden die 4 Hofstabe, die 5 Hofdienste oder Hofämter, die geheimen Räte, die wirklichen Kammerherren, Truchsesse und Edelknaben, endlich die 4 Leibgarden und die Hofburgwache.

Die vier Hofstabe sind:

- A. Der k. k. Obersthofmeisterstab, mit einem Obersthofmeister, unter diesem stehen:
- Das Obersthofmeisteramt.
 - Die Landesherolde.
 - Die Hofkapelle.
 - Die Hofärzte.
 - Das Hofzahlamt.

- Die Hofstaatsbuchhaltung.
- Die Hof-Mobilien-Direktion.
- Die Hofgärtner-Direktion.
- Das Schloß-, Bau- und Gartenpersonale in Larenburg und Baden.

Ferner stehen unter dem Obersthofmeisterstabe die 8 Hofdienste oder Hofämter nämlich:

- Das Amt des Oberstküchenmeisters.
- „ „ „ Oberstüberkammerers.
- „ „ „ Oberst-Hof- und Landjägermeisters.
- „ „ „ Oberststabelmeisters.
- Das Hofmusikgrafenamt.
- Die Hofbibliothek.
- Der Oberst-Ceremonienmeister.

8. Das Amt des General-Hofbaudirektors, endlich die sämmtlichen Gärten, und zwar:

1. Die erste adelige Arcieren Leibgarde (auch deutsche Garde genannt).
2. Die ungarische adelige Leibgarde (Nobelgarde).
3. Die lombardisch-venezianische adelige Leibgarde. (italienische Garde).
4. Die Trabanten Leibgarde (ehemalige Schweizer-Garde).

B. Der k. k. Oberstkämmererstab, mit einem Oberstkämmerer, unter dessen Leitung stehen:

1. Das Oberstkämmereramt.
2. Die k. k. Leibärzte.
3. Die Museen, als: die Schatzkammer, das physikalische astronomische Kabinet, die vereinigten Naturalien-Kabinete, das Münz- und Antiken-Kabinet, Die Gemälde-Gallerie, die Umbraser-Sammlung, die Medaillen- und Prägestempel-Sammlung, endlich das technische Kabinet.
4. Die Kammerfouriere, Kammerdiener, Antekammerthürhüter, Kammerherber und Kammerherrn-Ansager.
5. Die Kammerkünstler, (Kammervirtuosen), die Oberste Hoftheater-Direktion und der Hofballmeister.
6. Die Schloßhauptmannschaften und Schloßinspektionen.

C. Der Obersthofmarschallstab mit einem Obersthofmarschall, diesen sind untergeordnet.

- a. Das Oberst-Hofmarschallamt.
- b. Die Schatzmeister.
- c. Die k. k. Hoffouriere.

D. Der Oberststallmeisterstab mit einem Oberststallmeister, unter denselben gehören:

- a. Das Oberststallmeisteramt.
- b. Die Edelknaben.
- c. Die Hofthierärzte.
- d. Die Reitshüler (Bereiter), die Hofställe und Hofgestütte.
- e. Die Hof- und Kammerbüchsenpanner.
- f. Die Leiblackeier.
- g. Die Hofkünstler.
- h. Die Hoflieferanten und Handwerker.

Eine eigene, nicht zu dem Wirkungskreise der Obersten-Hofämter gehörige Abtheilung bildet:

Die k. k. Patrimonial-, Vitical- und Familiengüter-Administration, welche untergeordnet sind:

- a) Die Hofapotheken-Direktion.
- b) Die Direktion des Holzverschleißamtes.

c) Die Direktion der Lustgebäude und Gärten im Prater.

Oesterreichische Orden.

A. Ritter-Orden.

1. Das goldene Vließ, bloß mit Rittern, gestiftet 1430 von Philipp dem Guten, Herzog von Burgund.
2. Der militärische Marien-Theresien-Orden, gestiftet 1757 von der Kaiserin Maria Theresia, mit Großkreuzen, Commandeurs und Rittern.
3. Der königl. ungarische St. Stephans-orden, gestiftet 1764 von der Kaiserin Maria Theresia, mit Großkreuzen, Commandeurs und Rittern.
4. Der österr. kaiserl. Leopold-Orden, gestiftet 1808 von Kaiser Franz I. mit Großkreuzen, Commandeurs und Rittern des kleinen Kreuzes.
5. Der Orden der eisernen Krone, gestiftet 1816 von Kaiser Franz I. mit Rittern der ersten, zweiten und dritten Klasse.
6. Die Elisabeth-Theresianische-Stiftung, von der Kaiserin Elisabeth-Christina, 1750 gestiftet, und von Maria Theresia 1771 erneuert, mit Rittern.

B. Damen-Orden.

7. Der Sternkreuz-Orden, 1668 von der Kaiserin Eleonore, Witwe Kaiser Ferdinand III. gestiftet, und 1788 erneuert. Von diesem Orden ist die Gemahlin des regierenden Kaisers oder dessen Witwe, und in deren Abgang die älteste Prinzessin immer Großmeisterin (Oberste Schutzfrau).

Auszeichnungen.

A. Allgemeine:

1. Das Civil-Ehrenkreuz, für verdiente Staatsdiener und Civil-Unterthanen, 1814 von Kaiser Franz I. gestiftet. Mit 1 Großkreuz, dann goldenen und silbernen Kreuzen.
2. Die Civil-Ehren-(Verdienst-)Medaille, zur Belohnung verdienstlicher Individuen beiderlei Geschlechtes, deren Stand oder Verdienst nicht zur Ertheilung eines Ordens geeignet ist. Von Gold in drei Abstufen: die große, mittlere und kleine Verdienst-Medaille.

3. Die Militär - Tapferkeits - Medaille, von Gold oder Silber, 1788 von Kaiser Joseph II. gestiftet.

B. Gelegenheitsliche:

4. Die silberne Ehren - Medaille der Wie-

ner - Freiwilligen, von Kaiser Franz I. 1797 gestiftet.

5. Das metallene - Armeekreuz, (Bronce - Medaille, Kanonenkreuz), von Kaiser Franz I. 1814 für alle Theilnehmer an dem Feldzuge gegen die Franzosen (dem Befreiungskriege) gestiftet.

IX. Abtheilung.

Kirchen-Kalender.

1. Stolgebühren bei Begräbnissen, Trauungen und Taufen.

für Wien, dessen Vorstädte und das Erzherzogthum Oesterreich.

(Preise in Conventions - Münze.)

1. Nach der Stol-Ordnung für Wien und dessen Vorstädte, dann für Oberösterreich sind für die Kirche folgende Gebühren ausgesetzt (Patent vom 25. Jänner 1782 und 20. Jänner 1783);

a) Bei den Hauptpfarren in der Stadt, zu St. Stephan, St. Michael, und zu den Schotten für das große Geläute 7 fl., insbesondere mit der Josephinischen Glocke 30 fl.; für das mittlere 4 fl., für das kleine 3 fl.; bei einem Viertel-Conducte 1 fl.; bei dem Begräbnisse eines Kindes unter 15 Jahren für das größte Geläute 3 fl.; für das kleine 1 fl.; bei Exequien, wenn solche verlangt werden, für das größte Geläute 6 fl., für das mittlere 4 fl.; bei dem Begräbnisse eines Katholiken 4 fl. Bei den Vorstadtpfarren sind die Gebühren für das Geläute ganz gleich mit jenen, die für Niederösterreich überhaupt gelten.

b) Für das Bahrtuch sammt den dazu gehörigen Crucifixe oder Pfarrbilde 7 fl., das geringere 3 fl., bei einem Viertel-Conducte 1 fl., bei dem Begräbnisse eines Kindes von 7 bis 15 Jahren, nach der Wahl des Tuches, 2 fl. oder 45 kr.; eines Kindes von 1 bis 7 Jahren 1 fl. 30 kr. Für die Vorstadtpfarren gilt bei Begräbnissen erwachsener Personen wieder die Stolordnung für Niederösterreich; bei Begräbnissen der Kinder unter 15 Jahren gebühren immer nur 30 kr. Die ehemals den Zünften zugestandene Freiheit, bei dem Begräbnisse

der Zunftgenossen die eigenen Leichentücher zu verwenden, ist in Oberösterreich als eine der höchsten Stolordnung zuwiderlaufender Mißbrauch abgestellt worden.

c) Für Schwarzbeziehung des Altars in den Stadtpfarren bei Begräbnissen und Exequien mit ganzem Conducte 1 fl. 30 kr., mit halbem Conducte 45 kr.; in den Vorstädten immer nur 30 kr.

d) Für die Bahre in den Stadtpfarren bei einem ganzen Conducte 36 kr., bei einem halben Conducte und bei Begräbnissen der Kinder unter 15 Jahren 30 kr.; in den Vorstadtpfarren bei einem Viertel-Conducte 10 kr.

e) Für eine Grabstele durchgehends 1 fl., und bei Kindern unter 7 Jahren 30 kr.; dagegen bei Katholiken über 15 Jahre 1 fl. 30 kr.

f) Für den Ornat bei Exequien in den Stadtpfarren nach ganzem Conducte 3 fl.; sonst und in den Vorstadtpfarren 1 fl. 30 kr.

g) Für die Ausbreitung des schwarzen Tuches und Aufstellung des Crucifixes mit Leuchtern bei Exequien, mit ganzem Conducte 3 fl.; sonst und in den Vorstadtpfarren 1 fl. 30 kr.

h) Für den bedeckten Beischimmel oder Stuhl der Brautpersonen bei der Trauung zum Knien 40 kr.

2. Nach der Stolordnung für Niederösterreich außer der Hauptstadt Wien gebühren der Kirche:

a) Für das ganze Geläute mit vier oder 5 Glocken